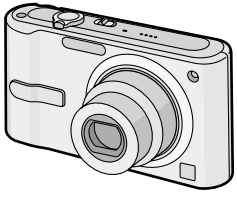
Panasonic



# Bedienungsanleitung

Digital-Kamera

Model Nr. DMC-FX12

DMC-FX10

SDHC™

LEICA
DC VARIO-ELMARIT

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme des Gerätes vollständig durch.

Web Site: http://www.panasonic-europe.com

EG

VQT1C19

**Sehr geehrter Kunde,**
Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um Ihnen für den Kauf dieser Digital-Kamera von Panasonic zu danken. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig und bewahren Sie sie für ein späteres Nachschlagen auf.

# Informationen für Ihre Sicherheit

## WARNUNG:

**ZUR REDUZIERUNG DER GEFAHR VON BRAND, ELEKTRISCHEM SCHLAG UND BESCHÄDIGUNG:**

- **DIESES GERÄT SORGFÄLTIG VOR NÄSSE, FEUCHTIGKEIT, SPRITZ- UND TROPFWASSER ZU SCHÜTZEN; BLUMENVASEN UND ANDERE MIT FLÜSSIGKEITEN GEFÜLLTE BEHÄLTER DÜRFEN NICHT AUF DIESES GERÄT GESTELLT WERDEN.**
- **AUSSCHLIESSLICH DAS EMPFOHLENE ZUBEHÖR VERWENDEN.**
- **AUF KEINEN FALL DIE ABDECKUNG (ODER RÜCKWAND) ABSCHRAUBEN; IM GERÄTEINNEREN BEFINDEN SICH KEINE TEILE; DIE VOM BENUTZER GEWARTET WERDEN KÖNNEN. REPARATURARBEITEN SIND GRUNDSÄTZLICH DEM KUNDENDIENSTPERSONAL ZU ÜBERLASSEN.**

**Beachten Sie sorgfältig die Urheberrechte.**
**Das Aufnehmen von kommerziell vorbespielten Bändern oder Platten bzw. anderem veröffentlichtem oder gesendetem Material, außer für den privaten Gebrauch, kann Urheberrechte verletzen. Auch für private Zwecke gemachte Aufnahmen bestimmten Materials können verboten sein.**

- Beachten Sie bitte, dass die Bedienelemente und Bauteile, sowie die Menüoptionen usw. Ihrer Digital-Kamera etwas von denen auf den Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung abweichen können.
- Das SDHC-Logo ist ein Warenzeichen.
- Leica ist ein eingetragenes Warenzeichen von Leica Microsystems IR GmbH.
- Elmarit ist ein eingetragenes Warenzeichen der Leica Camera AG.
- Andere in der Bedienungsanleitung abgedruckten Namen, Firmen- und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der betreffenden Unternehmen.

DAS NETZTEIL SOLLTE IN DER NÄHE DES GERÄTES PLAZIERT WERDEN UND LEICHT ZUGÄNGLICH SEIN.

**ACHTUNG**
Explosionsgefahr bei falschem Anbringen der Batterie. Ersetzen Sie nur mit einem äquivalentem vom Hersteller empfohlenem Typ. Behandeln Sie gebrauchte Batterien nach den Anweisungen des Herstellers.

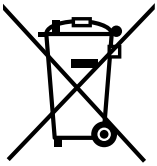
**Warnung**
Brand-, Explosions- und Verbrennungsgefahr. Nicht auseinandernehmen, über 60 °C erhitzen oder anzünden.

Die Produktkennzeichnung befindet sich jeweils auf der Unterseite der Geräte.

**Batterie-Entsorgung**
Batterien gehören nicht in den Hausmüll!
Bitte bedienen Sie sich bei der Rückgabe verbrauchter Batterien/Akkus eines in Ihrem Land evtl. vorhandenen Rücknahmesystems.
Bitte geben Sie nur entladene Batterien/Akkus ab. Batterien sind in der Regel dann entladen, wenn das damit betriebene Gerät
-abschaltet und signalisiert “Batterien leer”
-nach längerem Gebrauch der Batterien nicht mehr einwandfrei funktioniert.
Zur Kurzschlußsicherheit sollten die Batteriepole mit einem Klebestreifen überdeckt werden.

Deutschland: Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben. Sie können Ihre alten Batterien überall dort unentgeltlich abgeben, wo die Batterien gekauft wurden. Ebenso bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Stadt oder Gemeinde.
Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:
Pb = Batterie enthält Blei
Cd = Batterie enthält Cadmium
Hg = Batterie enthält Quecksilber
Li = Batterie enthält Lithium

**Benutzerinformationen zur Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten (private Haushalte)**



Entsprechend der grundlegenden Firmengrundsätzen der Panasonic-Gruppe wurde ihr Produkt aus hochwertigen Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt, die recycelbar und wieder verwendbar sind.
Dieses Symbol auf Produkten und/oder begleitenden Dokumenten bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte am Ende ihrer Lebensdauer vom Hausmüll getrennt entsorgt werden müssen.
Bringen Sie bitte diese Produkte für die Behandlung, Rohstoffrückgewinnung und Recycling zu den eingerichteten kommunalen Sammelstellen bzw. Wertstoffsammelhöfen, die diese Geräte kostenlos entgegennehmen.
Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt, die sich aus einer unsachgemäßen Handhabung der Geräte am Ende Ihrer Lebensdauer ergeben könnten. Genauere Informationen zur nächstgelegenen Sammelstelle bzw. Recyclinghof erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

**Für Geschäftskunden in der Europäischen Union**
Bitte treten Sie mit Ihrem Händler oder Lieferanten in Kontakt, wenn Sie elektrische und elektronische Geräte entsorgen möchten. Er hält weitere Informationen für sie bereit.

**Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union**
Dieses Symbol ist nur in der Europäischen Union gültig.

## ■ Hinweise zum Akku-Ladegerät

**WARNUNG!**

- **UM AUSREICHENDE BELÜFTUNG ZU GEWÄHRLEISTEN, DARF DIESES GERÄT NICHT IN EINEM BÜCHERREGAL, EINBAUSCHRANK ODER EINEM SONSTIGEN ENGEN RAUM INSTALLIERT ODER AUFGESTELLT WERDEN. SORGEN SIE DAFÜR, DASS DER BELÜFTUNGSZUSTAND NICHT DURCH VORHÄNGE ODER ANDERE MATERIALIEN BEHINDERT WIRD, UM STROMSCHLAG- ODER FEUERGEFAHR DURCH ÜBERHITZUNG ZU VERMEIDEN.**
- **ACHTEN SIE DARAUF, DIE ENTLÜFTUNGSSCHLITZE DES GERÄTES NICHT DURCH GEGENSTÄNDE AUS PAPIER ODER STOFF ZU BLOCKIEREN, Z.B. ZEITUNGEN, TISCHDECKEN UND VORHÄNGE.**
- **STELLEN SIE KEINE QUELLEN OFFENER FLAMMEN, Z.B. BRENNENDE KERZEN, AUF DAS GERÄT.**
- **BEACHTEN SIE BEI DER ENTSORGUNG VERBRAUCHTER BATTERIEN DIE EINSCHLÄGIGEN UMWELTSCHUTZBESTIMMUNGEN.**

- Das Akku-Ladegerät ist auf Standby, wenn es mit Strom versorgt wird. Der Hauptstromkreis steht immer unter Spannung, wenn das Akku-Ladegerät an das Stromnetz angeschlossen ist.

## ■ Gehen Sie vorsichtig mit der Kamera um

- **Vermeiden Sie heftiges Schütteln der Kamera und setzen Sie sie keinen Stößen aus.**
  Die Kamera funktioniert unter Umständen nicht mehr, sie kann keine Bilder mehr aufzeichnen oder der LCD-Monitor kann schwer beschädigt werden.
- Wir empfehlend dringend, die Kamera nicht in Ihrer Hosentasche zu lassen, wenn Sie sich setzen, oder sie zwangsweise in eine volle oder enge Tasche usw. zu stecken. Dadurch kann es zu Schäden am LCD-Monitor oder Verletzungen einer Person kommen.

- **Die folgenden Orte bzw. Umstände erfordern besondere Vorsicht, weil sie zu Fehlfunktionen führen können.**
  – Orte mit viel Sand oder Staub.
  – Umstände, die eine Wassergefahr bedeuten, wie regnerische Tage oder ein Strandaufenthalt.
- **Wenn Wasser oder Salzwasser auf die Kamera spritzt, wischen Sie das Kameragehäuse vorsichtig mit einem trockenen Tuch ab.**

## ■ Kondensation (Bei Beschlagen der Linse)

- Kondensation entsteht, wenn sich Umgebungstemperatur oder Luftfeuchte ändern. Achten Sie auf Kondensbildung, da sie Flecken auf der Linse, Pilze und Betriebsstörungen der Kamera verursachen kann.
- Tritt Kondensation auf, die Kamera abstellen und etwa. 2 Stunden lang ruhen lassen. Der Beschlag verschwindet auf natürlichem Wege, wenn die Kameratemperatur sich der Umgebungstemperatur annähert.

■ **Beachten Sie diese Hinweise im Zusammenhang mit den “Hinweise zur Benutzung”. (S98)**

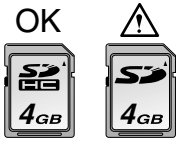
■ **Hinweise zu Speicherkarten, die mit diesem Gerät verwendet werden können**

Sie können eine SD-Speicherkarte, eine SDHC-Speicherkarte oder eine MultiMediaCard verwenden.

- Wenn in dieser Bedienungsanleitung der Begriff **Speicherkarte** verwendet wird, bezieht er sich auf die folgenden Kartentypen.
  – SD-Speicherkarten (8 MB bis 2 GB)
  – SDHC-Speicherkarten (4 GB)
  – MultiMediaCard

Genauere Hinweise zu Speicherkarten, die mit diesem Gerät verwendet werden können.

- Es lassen sich ausschließlich SDHC-Speicherkarten mit mindestens 4 GB Kapazität verwenden.
- 4 GB große Speicherkarten ohne SDHC-Logo entsprechen nicht dem SD-Standard und können mit diesem Gerät nicht verwendet werden.




- Auf MultiMediaCard können nur Fotos und keine Bewegtbilder aufgezeichnet werden.

■ **Zu den Darstellungen in dieser Bedienungsanleitung**

**Der Vorgang ist beispielhaft für den Typ DMC-FX12 beschrieben.**

# Inhalt

## Vor dem Gebrauch


Informationen für Ihre Sicherheit ..... 2


## Vorbereitung


Standardzubehör ..... 8
Bezeichnung der Bauteile ..... 8
Kurzanleitung ..... 10
Aufladen des Akkus mit dem Ladegerät . 11
Hinweise zumAkku (Laden/Anzahl der aufnehmbaren Bilder) ..... 12
Akku/Karte (Sonderzubehör) einsetzen und herausnehmen ..... 13
Hinweise zum integrierten Speicher/zur Karte (Sonderzubehör) ..... 14
Einstellen von Datum/Uhrzeit (Uhrzeit-Einstellung) ..... 15
• Uhreinstellung ändern ..... 16
Modusschalter ..... 16
Menüeinstellung ..... 17
Zum Setup-Menü ..... 19
LCD-Monitor-Anzeige/Umschalten der LCD-Monitor-Anzeige ..... 22


## Grundeinstellung


Aufnehmen von Bildern ..... 24
Aufnehmen von Bildern im Einfach-Modus ..... 27
Aufnahme von Bildern mit dem Zoom .... 29
• Den optischen Zoom/den erweiterten optischen Zoom (EZ) verwenden ..... 29
• Bei Verwendung des Digital-Zooms Zusätzliche Erweiterung des Zooms ..... 30
Überprüfen des aufgenommenen Bildes (Ansicht) ..... 31
Aufnahmen wiedergeben/löschen ..... 32


## Erweiterte Funktionen (Bilder aufnehmen)


Zum LCD-Monitor ..... 35
• Ändern der angezeigten Informationen ..... 35
• Hellerstellen des LCD-Monitors (Power-LCD/Vogelschau-Modus) ..... 37
Aufnehmen von Bildern mit dem eingebauten Blitzlicht ..... 38
Aufnehmen von Bildern mit Selbstauslöser ..... 42
Belichtungsausgleich ..... 44
Optischer Bildstabilisator ..... 45
Empfindlichkeit je nach Bewegung des aufgenommenen Motivs ändern ..... 46
Bilder als Nahaufnahme ..... 47
Aufnahmen passend zur jeweiligen Szene machen (Szenenmodus) ..... 48
– [PORTRAIT] ..... 49
– [SCHÖNE HAUT] ..... 49
– [SELBSTPORTRAIT] ..... 49
– [LANDSCHAFT] ..... 50
– [SPORT] ..... 50
– [NACHTPORTRAIT] ..... 50
– [NACHTLANDSCH.] ..... 51
– [SPEISEN] ..... 51
– [PARTY] ..... 51
– [KERZENLICHT] ..... 52
– [BABY1]/[BABY2] ..... 52
– [TIER] ..... 53
– [SONN.UNTERG.] ..... 53
– [HOHE EMPFIND.] ..... 54
– [STERNENHIMMEL] ..... 54
– [FEUERWERK] ..... 55
– [STRAND] ..... 55
– [SCHNEE] ..... 55
– [LUFTAUFNAHME] ..... 55
– [UNTER WASSER] ..... 56
Bewegtbild-Modus ..... 57
Speichern des Urlaubstags, an dem das Bild aufgenommen wird ..... 59
Anzeige der Uhrzeit am Zielort (World Time) ..... 61

Verwendung des [REC] Modus-Menüs ..63
• [W.ABGL.]
Einstellung des Farbtons für ein natürlicheres Bild ..... 64
• [EMPFINDLICHK.]
Einstellung der Lichtempfindlichkeit ..... 65
• [BILDVERHÄLT.]
Einstellung des Bildverhältnisses von Bildern ..... 66
• [BILDGRÖSSE]/[QUALITÄT]
Einstellung der Bildgröße und –qualität gemäß Ihrer Verwendung der Bilder ..... 66
• [AF-MODUS]
Einstellung der Methode der Scharfeinstellung ..... 68
• [BURST]
Serienbilder aufnehmen ..... 69
• [AF-HILFSLAMPE]
Die Scharfeinstellung bei schlechten Lichtbedingungen wird erleichtert..... 69
• [FARBMODUS]
Farbeffekt und Bildqualität passend zur Aufnahme einstellen ..... 70
• [UHREINST.]
Stellt die Anzeigereihenfolge für Datum und Zeit ein ..... 70

## Erweiterte Funktionen (Wiedergabe)

Anzeige von Mehrfach-Bildschirmen (Multi-Wiedergabe)..... 71
Ansicht der Bilder nach Aufnahmedatum (Kalender-Ansicht) ..... 72
Gebrauch des Wiedergabe-Zooms..... 73
Wiedergabe von Bewegtbildern..... 74
Gebrauch des Menüs zum [WIEDERG.]-Modus ..... 75
• [DIASHOW]
Wiedergabe der Bilder der Reihe nach bei einer festgelegten Dauer ..... 75
• [FAVORITEN]
Einstellen Ihrer Lieblingsbilder ..... 76
• [ANZ. DREHEN]/[DREHEN]
Um das Bild gedreht anzuzeigen ..... 77
• [AUSD. DATUM]
Informationen wie das Datum auf die Aufnahmen aufdrucken..... 79
• [DPOF-DRUCK]
Einstellung des zu druckenden Bildes und der Anzahl der Ausdrucke..... 81
• [SCHUTZ]
Verhindern des versehentlichen Löschens von Bildern ..... 83
• [GRÖßE ÄN.]
Verkleinern des Bildes..... 84
• [ZUSCHN.]
Vergrößern und Beschneiden eines Bilds..... 85
• [KOPIEREN]
Kopieren der Bilddaten ..... 86
• [FORMAT]
Initialisierung des eingebauten Speichers oder einer Karte..... 87

## Anschluss an andere Geräte

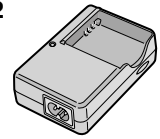
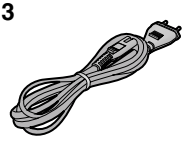
Anschluss an einen PC..... 88
Ausdrucken der Bilder ..... 91
Wiedergabe von Bildern auf einem Fernsehbildschirm..... 95

## Weitere Angaben

Bildschirmanzeige..... 96
Hinweise zur Benutzung ..... 98
Meldungsanzeige..... 101
Störungssuche..... 103
Anzahl der aufnehmbaren Bilder und mögliche Aufnahmezeit..... 110
Spezifikationen ..... 113

# Standardzubehör

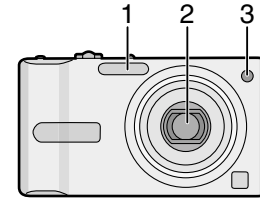
Vor Verwendung der Kamera kontrollieren, dass sämtliche Zubehörteile vorhanden sind.

| | |
|---|---|
| **1** CGA-S005E | **2**  DE-A42A |
| **3**  K2CQ2CA00006 | **4** K1HA08CD0013 |
| **5** K1HA08CD0014 | **6** |
| **7** VFC4090 | **8** VYQ3509 |

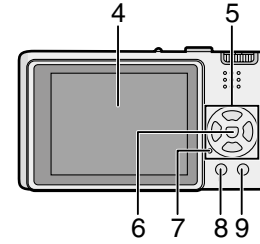
**1** Akku
(Im Text als **Akku** bezeichnet)
**2** Akkuladegerät
(Im Text als **Ladegerät** bezeichnet)
**3** Netzkabel
**4** USB-Anschlusskabel
**5** AV-Kabel
**6** CD-ROM
**7** Tragriemen
**8** Akkutragetasche

- SD-Speicherkarte, SDHC-Speicherkarte und MultiMediaCard werden im Text als **Speicherkarte** bezeichnet.
- **Die Speicherkarte ist als Sonderzubehör erhältlich.**
  **Sie können Bilder auf den eingebauten Speicher aufnehmen oder wiedergeben, wenn Sie keine Karte verwenden. (S14)**
- Sollten Sie die mitgelieferten Zubehörteile verlieren, setzen Sie sich mit Ihrem Vertragshändler oder dem nächstliegenden Kundendienst in Verbindung. (Die Zubehörteile sind separat erhältlich.)

# Bezeichnung der Bauteile




1 Blitzlicht (S38)
2 Objektiv (S99)
3 Selbstauslöser-Anzeige (S42)
AF-Hilfslampe (S69)

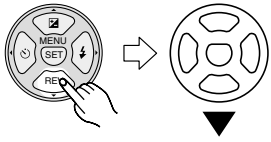



4 LCD-Monitor (S35, 96)

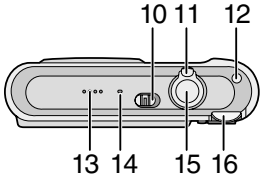
5 Cursortasten
◄/Selbstauslöser-Taste (S42)
▼/[REV]-Taste (S31)
►/Blitzlicht-Einstelltaste (S38)
▲/Belichtungsausgleich (S44)/ Gegenlicht-Ausgleich im Einfach-Modus Taste (S28)

Betätigungen der Cursortasten werden in dieser Bedienungsanleitung wie folgt dargestellt.
Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung zeigen den Typ DMC-FX12.

z.B.: Wenn Sie die Taste ▼ drücken

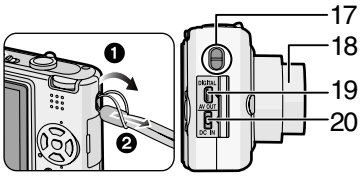



6 [MENU/SET]-Taste (S15)
7 Status-Anzeige (S20, 22)
8 [DISPLAY/LCD MODE]-Taste (S35, 37)
9 [FUNC] (S63)/Löschtaste (S32)

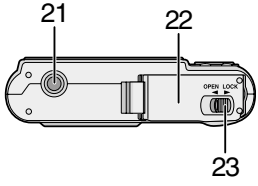



10 Kamera ON/OFF-Schalter (S10, 15)
11 Zoom-Hebel (S29)
12 Optischer Bildstabilisator-Taste (S45)
13 Lautsprecher (S74)
14 Mikrofon (S57)
15 Auslösetaste (S24, 57)

16 Modusschalter (S16)




17 Tragriemenöse
• Zum Abnehmen lösen Sie den Knoten mit einem spitzen Gegenstand, bis sich der Gurt abnehmen lässt.
18 Objektivtubus
19 [DIGITAL/AV OUT]-Buchse (S88, 91, 95)
20 [DC IN]-Buchse (S88, 91)
• Verwenden Sie stets einen Original-Netzadapter von Panasonic (DMW-AC5E, optional).
• Die Kamera kann den Akku nicht laden, auch wenn der Netzadapter (DMW-AC5E; sonderzubehör) angeschlossen ist.

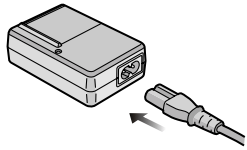



21 Fotostativ-Sitz
• Wenn Sie ein Stativ verwenden, stellen Sie sicher, dass es stabil ist, wenn die Kamera angebracht wird.
22 Karten-/Akku-Klappe (S13)
23 Auslösehebel (S13)

# Kurzanleitung

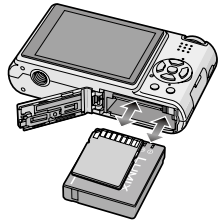
Dies ist ein Überblick über den Vorgang des Aufnehmens und der Wiedergabe von Bildern mit der Kamera. Die einzelnen Schritte sind auf den in Klammern genannten Seiten beschrieben.

## 1 Laden Sie den Akku auf. (S11)



- **Bei Auslieferung der Kamera ist der Akku nicht aufgeladen. Laden Sie den Akku bitte vor dem Gebrauch auf.**

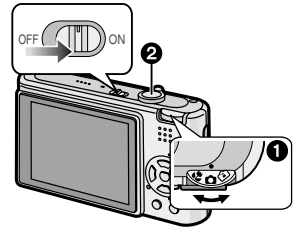
## 2 Setzen Sie die Karte und den Akku ein. (S13)



- **Wenn Sie die Karte nicht verwenden, können Sie auf dem eingebauten Speicher Bilder aufnehmen oder wiedergeben. (S14) Siehe S14 wenn Sie eine Karte verwenden.**

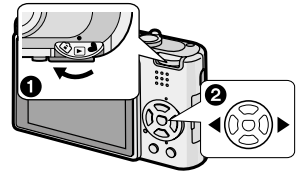
## 3 Schalten Sie die Kamera zum Aufnehmen von Bildern ein.

- Richten Sie die Uhrzeit ein. (S15)




❶ Stellen Sie den Modusschalter auf [📷].
❷ Drücken Sie die Auslösetaste, um Bilder aufzunehmen. (S24)

## 4 Geben Sie die Bilder wieder.

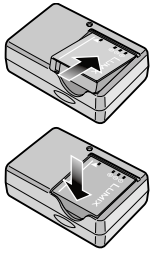



❶ Stellen Sie den Modusschalter auf [▶].
❷ Wählen Sie das Bild, das angezeigt werden soll. (S32)

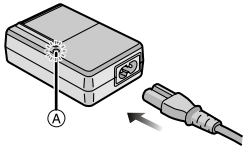
# Aufladen des Akkus mit dem Ladegerät

Bei Auslieferung der Kamera ist der Akku nicht aufgeladen. Laden Sie den Akku bitte vor dem Gebrauch auf.

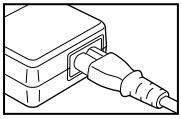
### 1 Legen Sie den Akku unter Beachtung der Patteriepole ein.



### 2 Schließen Sie das Netzkabel an.

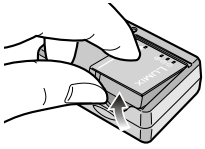



- Das Netzkabel passt nicht vollständig in den AC-Eingangsanschluss. Es bleibt eine Lücke wie unten dargestellt.



- Der Ladevorgang beginnt, wenn die [CHARGE]-Anzeige Ⓐ grün leuchtet.
- Der Ladevorgang ist abgeschlossen wenn die [CHARGE]-Anzeige Ⓐ nicht mehr leuchtet (nach ungefähr 130 Minuten).
- Wenn die [CHARGE]-Anzeige blinkt, informieren Sie sich auf S12.

### 3 Entfernen Sie den Akku, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.



- Lösen Sie das Netzkabel nach Beendigung des Ladevorgangs unbedingt vom Stromanschluss.
- Der Akku wird nach Benutzung sowie während und nach Beendigung des Ladevorgangs warm. Auch die Kamera erwärmt sich während des Gebrauchs. Jedoch handelt es sich dabei nicht um eine Funktionsstörung.
- Der Akku erschöpft sich, wenn er nach dem Laden lange Zeit in der Kamera verbleibt. Laden Sie den Akku wieder auf, wenn er erschöpft ist.
- Der Akku kann auch dann geladen werden, wenn er nicht vollständig entladen ist.
- **Verwenden Sie das richtige Ladegerät und den richtigen Akku.**
- **Laden Sie den Akku mit dem Ladegerät im Raum auf.**
- **Zerlegen oder verändern Sie das Ladegerät nicht.**

# Hinweise zum Akku

## (Laden/Anzahl der aufnehmbaren Bilder)

### ■ Akkulebensdauer

**Die Anzahl der aufnehmbaren Bilder (Gemäß CIPA-Standard im normalen Bildmodus [ ])**

| | |
|---|---|
| **Anzahl der aufnehmbaren Bilder** | Etwa. 350 Aufnahmen (etwa. 175 min) (DMC-FX12)/ Etwa. 370 Aufnahmen (etwa. 185 min) (DMC-FX10) |

**Aufnahmebedingungen gemäß CIPA-Standard**

- Temperatur: 23 °C/ Feuchtigkeit: 50% bei eingeschaltetem LCD-Monitor.*
- Bei Verwendung einer SD-Speicherkarte von Panasonic (16 MB).
- Gebrauch des mitgelieferten Akkus.
- Die Aufnahme beginnt 30 Sekunden nach dem Einschalten der Kamera. (Wenn die Optische Bildstabilisator-Funktion auf [MODE1] eingerichtet ist.)
- **Es erfolgt eine Aufnahme alle 30 Sekunden** mit vollem Blitzlicht bei jeder zweiten Auslösung.
- Drehen des Zoomhebels von Tele zu Weitwinkel oder umgekehrt bei jeder Aufnahme.
- Ausschalten der Kamera nach allen 10 Aufnahmen, anschließend Warten, bis die Temperatur des Akkus sinkt.

* Die Anzahl der aufnehmbaren Bilder nimmt ab, wenn die Power-LCD-Funktion oder die Vogelschau-Funktion (S37) verwendet wird.

- CIPA ist die Abkürzung für [Camera & Imaging Products Association].

**Die Anzahl der aufnehmbaren Bilder variiert abhängig von der Dauer der Aufnahmeintervalle.**
**Wird die Dauer der Aufnahmeintervalle verlängert, verringert sich die Anzahl der aufnehmbaren Bilder.**
**[z. B. bei Aufnahmen alle 2 Minuten reduziert sich die Anzahl der aufnehmbaren Bilder auf etwa. 86 (DMC-FX12)/92 (DMC-FX10).]**

**Wiedergabezeit**

| | |
|---|---|
| **Wiedergabezeit** | Etwa. 450 min |

Die Anzahl der aufnehmbaren Bilder und die Wiedergabezeit variieren in Abhängigkeit von den Betriebsbedingungen und der Aufbewahrung des Akkus.

### ■ Aufladen

| | |
|---|---|
| **Aufladedauer** | Etwa. 130 min |

Bei Verwendung des optionalen Akkus (CGA-S005E) entsprechen Aufladezeit und Anzahl der aufnehmbaren Bilder den vorgenannten Werten.

- Die [CHARGE]-Anzeige leuchtet, wenn der Ladevorgang beginnt.

### ■ Bei Blinken der [CHARGE]-Anzeige

- Der Akku ist überentladen (zu stark entladen). Nach einer bestimmten Zeit leuchtet die [CHARGE]-Anzeige auf und der normale Ladevorgang beginnt.
- Ist die Akkutemperatur übermäßig hoch oder niedrig, blinkt [CHARGE]-Anzeige und ist die Ladezeit länger als normal.
- Die Kontakte des Ladegeräts oder des Akkus sind verschmutzt. In diesem Fall die Kontakte mit einem trockenen Tuch abwischen.
- Verringert sich die Betriebsdauer der Kamera stark, auch wenn der Akku richtig aufgeladen wurde, kann die Lebenszeit des Akkus abgelaufen sein. Kaufen Sie in diesem Fall einen neuen Akku.

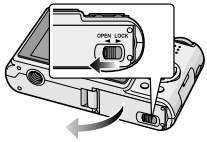
### ■ Voraussetzungen für das Aufladen

- Laden Sie den Akku bei einer Temperatur zwischen 10 °C und 35 °C auf. (Der Akku sollte die gleiche Temperatur haben.)
- Bei niedrigen Temperaturen (z.B. beim Skilaufen/Snowboardfahren) kann sich vorübergehend die Akkuleistung verschlechtern und die Betriebsdauer verkürzen.

# Akku/Karte (Sonderzubehör) einsetzen und herausnehmen

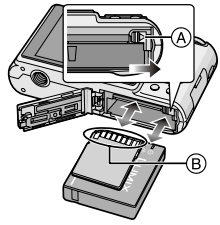
- Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist.
- Halten Sie eine Speicherkarte bereit. (Sonderzubehör)
- **Sie können Bilder auf den eingebauten Speicher aufnehmen oder wiedergeben, wenn Sie keine Karte verwenden. (S14)**

**1 Schieben Sie den Auslösehebel in Pfeilrichtung und öffnen Sie die Karten-/Akkufachklappe.**



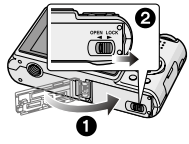

- **Verwenden Sie stets Originalakkus von Panasonic (CGA-S005E).**
- **Bei der Verwendung von anderen Akkus können wir die Qualität dieses Produkts nicht garantieren.**

**2 Akku:**
**Setzen Sie ihn vollständig ein und achten Sie dabei auf die Ausrichtung.**
**Ziehen Sie den Schalter Ⓐ in Pfeilrichtung, um den Akku herauszunehmen.**
**Karte:**
**Drücken Sie sie vollständig ein, bis ein Klicken zu hören ist, und achten Sie dabei auf die Ausrichtung.**
**Um die Karte herauszunehmen, drücken Sie auf die Karte, bis ein Klicken zu hören ist, und ziehen Sie sie dann gerade heraus.**




Ⓑ: Achten Sie darauf, die Anschlusskontakte der Karte nicht zu berühren.
- Die Karte kann beschädigt werden, wenn sie nicht vollständig eingelegt wird.

**3 ❶ Schließen Sie die Karten-/Akkufachklappe.**
**❷ Schieben Sie den Auslösehebel in Pfeilrichtung.**




- Wenn sich die Kartenfach/Akkufach-Abdeckung nicht vollständig schließen lässt, nehmen Sie die Karte heraus, prüfen Sie die Ausrichtung der Karte und setzen Sie sie wieder ein.

- Entfernen Sie den Akku nach Gebrauch. Bewahren Sie den Akku in der Akkuschachtel auf (mitgeliefert).
- **Entfernen Sie weder die Karte noch den Akku, wenn gerade auf die Karte zugegriffen wird. Die Daten könnten beschädigt werden. (S22)**
- **Den Akku nicht entfernen, bis sich der LCD-Monitor und die Status-Anzeige (grün) ausschalten, da sonst die Einstellungen der Kamera**

**möglicherweise nicht korrekt gespeichert werden.**
- **Der mitgelieferte Akku ist nur für diese Kamera bestimmt. Verwenden Sie sie nicht für ein anderes Gerät.**
- **Weder Akku noch Karte dürfen eingesetzt oder herausgenommen werden, während die Kamera eingeschaltet ist. Die Daten im integrierten Speicher oder auf der Karte können beschädigt werden. Dies gilt insbesondere, wenn gerade ein Zugriff auf den integrierten Speicher oder die Karte erfolgt. (S22)**
- **Wir empfehlen, die Speicherkarte von Panasonic zu verwenden.**

# Hinweise zum integrierten Speicher/ zur Karte (Sonderzubehör)

Der integrierte Speicher kann als temporärer Speicher verwendet werden, wenn die Speicherkarte voll ist.

**■ Integrierter Speicher [IN]**
**Sie können Bilder auf dem integrierten Speicher aufnehmen und von dort wiedergeben.**
**(Bei eingesetzter Karte kann der integrierte Speicher nicht genutzt werden.)**
- **Der integrierte Speicher ist etwa 27 MB groß.**
- **Die Bildgröße für die Aufnahme von Bewegtbildern in den integrierten Speicher ist auf QVGA (320×240 Pixel) fest eingestellt. (S57)**

**■ Speicherkarte [ ]**
**Wenn eine Speicherkarte eingelegt ist, können Sie Bilder auf der Karte aufnehmen und von dort wiedergeben.**

**■ Speicherkarte (Sonderzubehör)**
- SD-Speicherkarten, SDHC-Speicherkarten und MultiMediaCard sind sehr kleine, leichte und wechselbare externe Speicherkarten. Hinweise zu Speicherkarten, die mit dieser Kamera verwendet werden können, finden Sie auf S5.
- Die SDHC-Speicherkarte entspricht dem 2006 von der SD Association festgelegten Standard für Speicherkarten hoher Kapazität mit mehr als 2 GB.
- SD- und SDHC-Speicherkarten besitzen eine hohe Lese-/Schreibgeschwindigkeit. Beide Speicherkartentypen verfügen über einen Schreibschutzschalter Ⓐ, der das Überschreiben oder Formatieren der Karte verhindert. (Wenn der Schalter auf [LOCK] steht, ist es nicht möglich, Daten auf der Karte zu speichern oder zu löschen oder die Karte zu formatieren. In der anderen Schalterstellung ist dies möglich.)

- Die Kamera ist mit sowohl SD-Speicherkarten als auch SDHC-Speicherkarten kompatibel. Sie können SDHC-Speicherkarten in Geräten verwenden, die mit SDHC-Speicherkarten kompatibel sind, jedoch nicht in Geräten, die ausschließlich mit SD-Speicherkarten kompatibel sind. (Informieren Sie sich immer in der Betriebsanleitung des verwendeten Geräts. Wenn Sie Prints in einem Fotogeschäft bestellen, fragen Sie vor der Bestellung nach der Kompatibilität.)

Die neuesten Informationen hierzu finden Sie auf folgender Website:

**http://panasonic.co.jp/pavc/global/cs**

(ausschließlich in englischer Sprache.)

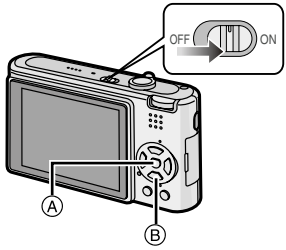
- Nähere Informationen über die Anzahl der möglichen Aufnahmen und die verfügbare Aufnahmezeit der verschiedenen Karten finden Sie auf S110.
- Diese Kamera (SDHC-kompatibel) arbeitet mit SD-Speicherkarten, die den Spezifikationen für SD-Speicherkarten entsprechen und im FAT12- oder FAT16-System formatiert sind. Sie arbeitet auch mit SDHC-Speicherkarten, die den Spezifikationen für SD-Speicherkarten entsprechen und im FAT32-System formatiert sind.
- Wir empfehlen Ihnen, für die Aufzeichnung von Bewegtbildern Highspeed SD-Speicherkarten/ SDHC-Speicherkarten zu verwenden. (S57)

- Die Daten im integrierten Speicher oder auf der Speicherkarte können durch elektromagnetische Felder, statische Elektrizität oder Fehlfunktionen von Kamera oder Karte beschädigt werden. Es empfiehlt sich daher, wichtige Daten auf einen PC oder ein anderes Speichermedium zu übertragen.
- Die Lese-/Schreibgeschwindigkeit von MultiMediaCard ist geringer als die von SD-Speicherkarten oder SDHC-Speicherkarten. Mit MultiMediaCard werden bestimmte Funktionen unter Umständen geringfügig langsamer ausgeführt als angegeben.
- Formatieren Sie die Speicherkarte nicht auf Ihrem PC oder auf anderen Geräten. Die Speicherkarte funktioniert nur dann richtig, wenn sie in der Kamera formatiert wurde. (S87)
- Bewahren Sie die Speicherkarte außerhalb der Reichweite von Kindern auf, damit sie nicht von diesen verschluckt werden kann.

# Einstellen von Datum/ Uhrzeit (Uhrzeit-Einstellung)

■ **Grundeinstellung**

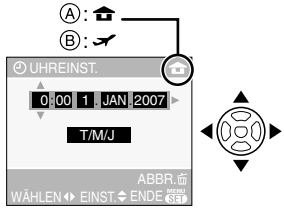
Die Uhrzeit ist nicht eingestellt, daher erscheint die folgende Ansicht, wenn Sie die Kamera einschalten.



Ⓐ: [MENU/SET]-Taste
Ⓑ: Cursortasten

**1 Drücken Sie [MENU/SET].**

**2 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um Datum und Uhrzeit einzustellen.**




Ⓐ: Zeit im Heimatgebiet
Ⓑ: Zeit am Zielort (S61)

- ◄/►: Wählen Sie die gewünsche Option.
- ▲/▼: Stellt die Anzeigereihenfolge für Datum und Zeit ein.
- 🗑: Abbrechen ohne Uhreinstellung.

### 3 Drücken Sie zur Einstellung [MENU/SET].

- Schalten Sie die Kamera nach der Einstellung der Uhrzeit aus. Stellen Sie dann den Modus-Wahlschalter auf einen Aufnahmemodus ein, um die Kamera einzuschalten und überprüfen Sie, ob die Uhrzeiteinstellung korrekt ist.

**■ Uhreinstellung ändern**

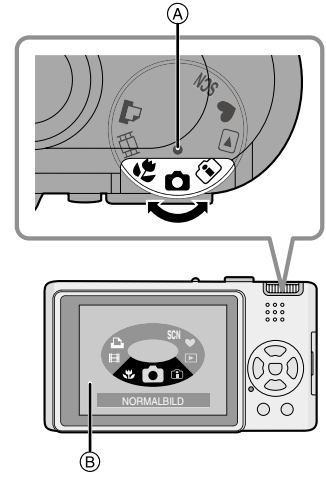
1 Drücken Sie auf [MENU/SET].
2 Wählen Sie mit ▲/▼ den Menüpunkt [UHREINST.] aus. (S70)
3 Drücken Sie auf ► und führen Sie dann zur Uhreinstellung die Schritte **2** und **3** aus.
4 Schließen Sie das Menü mit [MENU/SET].
- Sie können die Uhr auch im Menü [SETUP] einstellen. (S19)

- Wenn ein voll aufgeladener Akku länger als 24 Stunden eingelegt ist, wird die Uhrzeiteinstellung (der Kamera) mindestens 3 Monate lang gespeichert, auch wenn der Akku entnommen wird. (Wenn Sie einen nicht ausreichend geladenen Akku einsetzen, kann sich die Zeit, während der die Uhrzeiteinstellung gespeichert wird, verringern.) Jedoch wird die Uhrzeiteinstellung nach dieser Zeit gelöscht. Richten Sie in diesem Fall die Uhr erneut ein.
- Sie können Jahreszahlen von 2000 bis 2099 einrichten. Es wird das 24-Stunden-System verwendet.
- Wenn die Uhr nicht eingestellt wird, kann das korrekte Datum nicht aufgedruckt werden, auch wenn Sie den Bildern mit der Funktion [AUSD. DATUM] (S79) das Datum zuweisen oder Abzüge in einem Fotogeschäft beauftragen. (S82)

# Modusschalter

**Wenn Sie die Kamera einschalten und dann den Modus-Wahlschalter drehen, können Sie nicht nur zwischen Aufnahme und Wiedergabe umschalten, sondern auch den Makro-Modus für Nahaufnahmen oder einen Szenenmodus aufrufen, der zur Aufnahmesituation passt.**

**■ Umschalten des Modus-Wahlschalters**




**Stellen Sie den Schalter so ein, dass die gewünschte Betriebsart an Zeiger Ⓐ steht.**

Drehen Sie den Modus-Wahlschalter bei der Einstellung langsam und gezielt. (Stellen Sie ihn nicht auf Positionen ohne Modusangabe.)

- Die oben abgebildete Anzeige Ⓑ erscheint auf dem LCD-Monitor, wenn der Modus-Wahlschalter gedreht wird. (S21)

■ **Grundfunktionen**

**: Normalbild-Modus (S24)**
Verwenden Sie diese Betriebsart für das normale Aufnehmen.

**: Einfach-Modus (S27)**
Diese Betriebsart wird besonders für Anfänger empfohlen.

**: Wiedergabe-Modus (S32)**
Diese Betriebsart ermöglicht es Ihnen, aufgenommene Bilder wiederzugeben.

■ **Erweiterte Funktionen**

**: Intelligente ISO-Einstellung (S46)**
Dieser Modus ermöglicht eine optimale Abstimmung von ISO-Empfindlichkeit und Verschlusszeit auf die Bewegung und Helligkeit des Motivs.

**: Makro-Modus (S47)**
Dieser Modus ermöglicht Nahaufnahmen.

**SCN : Szenen-Modus (S48)**
Mit dem Szenenmodus können Aufnahmen gemacht werden, deren Einstellungen ideal zur Aufnahmesituation passen.

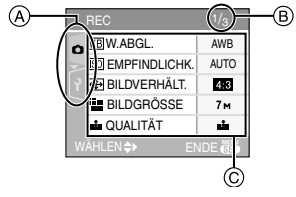
**: Bewegtbild-Modus (S57)**
Diese Betriebsart ermöglicht Ihnen, Laufbilder aufzunehmen.

**: Druckmodus (S91)**
Diese Einstellung dient zum Ausdrucken von Aufnahmen.

# Menüeinstellung

■ **Menübildschirme anzeigen**
**Drücken Sie [MENU/SET].**

Beispiel:Die erste Seite der insgesamt drei Seiten wird angezeigt.




Ⓐ Menüsymbole
Ⓑ Aktuelle Seite
Ⓒ Menüpunkte und Einstellungen

- Drehen Sie den Zoomschalter, um zur nächsten/vorigen Seite zu gehen.
- Welche Menüsymbole und Menüpunkte angezeigt werden, hängt von der Einstellung des Modus-Wahlschalters ab.

■ **Hinweise zu den Menüsymbolen**

**Das Menü [REC] (S63):**
Dieses Menü wird angezeigt, wenn der Modus-Wahlschalter auf [ ]/[ ]/[ ] /[SCN]/[ ] gestellt ist.

**Das Menü [WIEDERG.] (S75):**
Dieses Menü wird angezeigt, wenn der Modus-Wahlschalter auf [ ] gestellt ist.

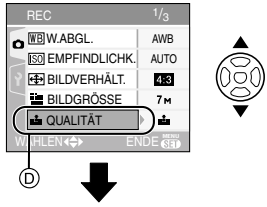
**SCN Das Menü [SZENEN-MODUS] (S48):**
Dieses Menü wird angezeigt, wenn der Modus-Wahlschalter auf [SCN] gestellt ist.

**Das Menü [SETUP] (S19):**
Dieses Menü wird angezeigt, wenn der Modus-Wahlschalter auf [ ]/[ ]/[ ] /[SCN]/[ ]/[ ] gestellt ist.

■ **Menüpunkte einstellen**

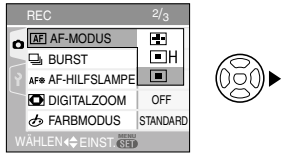
• Das folgende Beispiel zeigt die Einstellung des [AF-MODUS], wenn der Normalbildmodus [ ] ausgewählt ist.

**1 Wählen Sie den Menüpunkt mit ▲/▼ aus.**

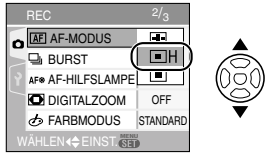



• Drücken Sie bei Ⓓ auf ▼, um zum nächsten Menübildschirm zu gehen.

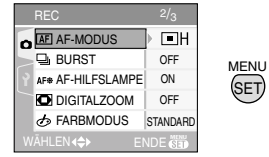
**2 Drücken Sie ►.**




**3 Wählen Sie mit ▲/▼ die gewünschte Einstellung.**




**4 Drücken Sie zur Einstellung [MENU/SET].**



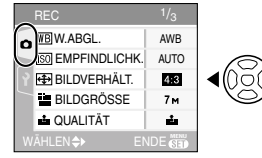

■ **Menübildschirm schließen**

**Drücken Sie [MENU/SET].**

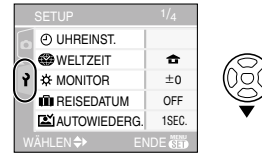
• Wenn der Modus-Wahlschalter auf [ ]/[ ]/[ ]/[SCN]/[ ] eingestellt ist, können Sie den Menübildschirm auch schließen, indem Sie den Auslöser halb drücken.

■ **Zum Menü [SETUP] umschalten**

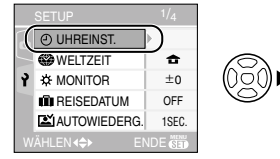
**1 Drücken Sie auf einem Menübildschirm ◄.**




**2 Wählen Sie mit ▼ das [SETUP]-Menüsymbol.**




**3 Drücken Sie ►.**




• Wählen Sie dann einen Menüpunkt und stellen Sie ihn ein.

# Zum Setup-Menü

- Die Optionen nach Bedarf einstellen. (Beziehen Sie sich auf S19 bis 21 für jede Menüoption.)
- Wählen Sie [RESET], um die Grundeinstellungen im Moment des Kaufs wiederherzustellen. (S21)
- **Wichtige Menüpunkte sind [UHREINST.], [AUTOWIEDERG.], [ENERGIESPAREN] und [SPARMODUS]. Überprüfen Sie vor der Verwendung deren Einstellung.**

### [UHREINST.]
**(Datum und Uhrzeit ändern.)**

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SETUP]-Menü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Ändern Sie Datum und Uhrzeit. (S15)

### [AUTOWIEDERG.]
**(Das aufgenommene Bild anzeigen.)**

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SETUP]-Menü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Stellen Sie ein, wie lange das Bild nach der Aufnahme angezeigt werden soll.
**[1SEC.], [3SEC.], [OFF]**

- Die Funktion Auto Review kann im Bewegtbild-Modus nicht verwendet werden.
- Im Serienbildmodus und bei der Einstellung [SELBSTPORTRAIT] (S49) im Szenenmodus ist die Funktion Auto Review deaktiviert. (Die oben genannten Einstellungen können nicht vorgenommen werden.)

### [ENERGIESPAREN]
**(Automatisches Abschalten der Kamera.)**

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SETUP]-Menü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Der Stromspar-Modus wird aktiviert (die Kamera wird automatisch ausgeschaltet, um Akkuleistung zu sparen), wenn die Kamera während der in der Einstellung ausgewählten Zeit nicht verwendet wird.
**[1MIN.], [2MIN.], [5MIN.], [10MIN.], [OFF]**

- Drücken Sie den Auslöser halb herunter oder schalten Sie die Kamera aus und wieder ein, um den Energiesparmodus zu beenden.
- Der Energiespar-Modus ist im Spar-Modus auf [2MIN.], im Einfach-Modus [ ♥ ] auf [5MIN.] eingestellt.
- In den folgenden Fällen wird der Energiespar-Modus nicht aktiviert:
  - Bei Verwendung des Netzadapters (DMW-AC5E; Sonderzubehör)
  - Beim Anschluss an einen PC oder Drucker
  - Bei der Aufnahme oder Wiedergabe von Bewegtbildern
  - Bei einer Diashow (S75)

### ECO [SPARMODUS]
**(Automatisches Abschalten des LCD-Monitors.)**

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SETUP]-Menü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Die Helligkeit des LCD-Monitors wird verringert, und der LCD-Monitor wird automatisch ausgeschaltet, wenn die Kamera nicht verwendet wird, um Akkuleistung zu sparen.

**[LEVEL 1]:** Der LCD-Monitor schaltet sich ab, wenn die Kamera im Aufnahme-Modus etwa. 15 Sekunden lang nicht in Betrieb ist.

**[LEVEL 2]:** Der LCD-Monitor schaltet sich aus, wenn die Kamera im Aufnahme-Modus etwa. 15 Sekunden lang nicht in Betrieb ist oder 5 Sekunden nach der Aufnahme eines Bildes.

**[OFF]:** Der Sparmodus kann nicht eingeschaltet werden.

- Der LCD-Monitor schaltet sich aus, während der Blitz aufgeladen wird.
- Die Status-Anzeige leuchtet, wenn der LCD-Monitor ausgeschaltet wird. Drücken Sie eine beliebige Taste, um das LCD-Monitor erneut einzuschalten.
- Der Energiespar-Modus ist fest auf [2MIN.] eingestellt.
  [Der Stromspar-Modus wird nicht eingeschaltet, wenn der Netzadapter (DMW-AC5E; sonderzubehör) verwendet wird.]
- Die Helligkeit des LCD-Monitors wird im Power-LCD-Modus und im High-Angle-Modus nicht verringert.
- In den folgenden Fällen wird der Spar-Modus nicht aktiviert:
  – Im Einfach-Modus [♥]
  – Bei Verwendung des Netzadapter (DMW-AC5E; sonderzubehör)
  – Während der Menü-Anzeige
  – Bei Einstellung des Selbstauslösers
  – Bei der Aufnahmen von Bewegtbildern

**[WELTZEIT] (S61)**
Drücken Sie [MENU/SET], um das [SETUP]-Menü aufzurufen und wählen Sie die einzustellende Option aus. (S17)
Stellen Sie die Zeit am Heimatort und am Reiseziel ein.
**[🏠]:** Ihr Heimatort
**[✈]:** Reiseziel

**[MONITOR]**
Drücken Sie [MENU/SET], um das [SETUP]-Menü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Die Helligkeit des LCD-Monitors lässt sich in sieben Stufen einstellen.

**[REISEDATUM] (S59)**
Drücken Sie [MENU/SET], um das [SETUP]-Menü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Stellen Sie das Abreisedatum und das Rückreisedatum des Urlaubs ein.
**[SET], [OFF]**

**[PIEPTON]**
Drücken Sie [MENU/SET], um das [SETUP]-Menü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Hier können Sie den Piepton einstellen.
**[LAUT. PIEPT]**
**[🔇]:** Kein Betriebston
**[🔉]:** Leiser Betriebston
**[🔊]:** Lauter Betriebston
**[PIEPTONART]: ❶/❷/❸**

**[AUSLÖSER]**
Drücken Sie [MENU/SET], um das [SETUP]-Menü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Hier können Sie den Auslöserton einstellen.
**[AUSL.-LAUTST.]**
**[🔇]:** Kein Auslöserton
**[🔉]:** Leiser Auslöserton
**[🔊]:** Lauter Auslöserton
**[AUSLÖSSERTON]: ❶/❷/❸**

**[LAUTSTÄRKE]**
Drücken Sie [MENU/SET], um das [SETUP]-Menü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Die Lautstärke kann in 7 Stufen, d. h. von 6 auf 0 eingestellt werden.
- Wenn Sie die Kamera an ein Fernsehgerät anschließen, ändert sich die Lautstärke der Lautsprecher des Fernsehgeräts nicht.

**[DATEI-NR.]**
Drücken Sie [MENU/SET], um das [SETUP]-Menü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Setzen Sie die Dateinummer für die nächste Aufnahme auf 0001 zurück.

- Die Verzeichnisnummer wird aktualisiert und die Dateinummer beginnt bei 0001. (S89)
- Eine Verzeichnisnummer zwischen 100 und 999 kann vergeben werden. Erreicht die Verzeichnisnummer 999, kann die Nummer nicht zurückgestellt werden. Wir empfehlen, die Karte nach dem Speichern der Daten auf einem PC o.ä. zu formatieren.
- Um die Ordnernummer auf 100 zurückzusetzen, formatieren (S87) Sie zunächst den integrierten Speicher oder die Speicherkarte und setzen Sie dann mit der hier beschriebenen Funktion die Dateinummer zurück.
  Daraufhin erscheint ein Rückstell-Bildschirm für die Verzeichnisnummer. Wählen Sie [JA] aus, um die Verzeichnisnummer zurückzustellen.

### [RESET]

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SETUP]-Menü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Die Einstellungen der Menüs [REC] bzw. [SETUP] werden wieder auf die Grundeinstellungen zurückgesetzt.

- [FAVORITEN] (S76) wird dabei auf [OFF], [ANZ. DREHEN] (S77) auf [ON] gesetzt.
- Wenn die Einstellungen des Menüs [SETUP] zurückgesetzt werden, werden auch die folgenden Einstellungen zurückgesetzt.
  – Die Geburtstagseinstellungen für [BABY1]/[BABY2] (S52) und [TIER] (S53) im Szenenmodus.
  – Die Anzahl der seit dem Abreisedatum in [REISEDATUM] vergangenen Tage. (S59)
  – Die Einstellung [WELTZEIT] (S61).
- Die Verzeichnisnummer und die Uhrzeiteinstellung werden nicht geändert.

### [VIDEO-AUSG.]

**(Nur im Wiedergabe-Modus)** (S95)

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SETUP]-Menü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Passen Sie die Einstellung dem Farbfernsehsystem im jeweiligen Land an.

**[NTSC]:** Der Video-Ausgang wird auf das NTSC-System eingestellt.
**[PAL]:** Der Video-Ausgang wird auf das PAL-System eingestellt.

### [TV-BILDV.]

**(Nur im Wiedergabe-Modus)**

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SETUP]-Menü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Passen Sie die Einstellung an das Fernsehgerät an.

**[16:9]:**
Bei Anschluss an einen 16:9-Fernseher.

**[4:3]:**
Bei Anschluss an einen 4:3-Fernseher.

### [MODUSRAD-ANZ.]

Öffnen Sie mit [ MENU/SET ] das Menü [SETUP] und wählen Sie den Menüpunkt, den Sie einstellen möchten. (S17)
Wählen Sie, ob die Moduswahlschalter-Anzeige zu sehen sein soll, wenn der Modus-Wahlschalter gedreht wird.
**[ON], [OFF]**

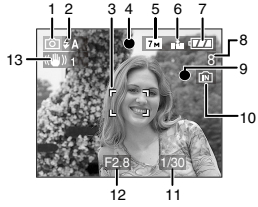
### [SPRACHE]

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SETUP]-Menü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Stellen Sie die Sprache für die Bildschirmanzeige ein.
**[ENGLISH], [DEUTSCH], [FRANÇAIS], [ESPAÑOL], [ITALIANO], [POLSKI], [ČEŠTINA], [MAGYAR], [NEDERLANDS], [TÜRKÇE], [PORTUGUÊS], [日本語]**

- Wenn Sie versehentlich eine falsche Sprache eingestellt haben, können Sie mit dem Menüsymbol [ ] die richtige Sprache einstellen.

# LCD-Monitor-Anzeige/ Umschalten der LCD-Monitor-Anzeige

■ **Bildschirmanzeige im Normalbildmodus [ ] (Grundeinstellungen)**




1 Aufnahmemodus

2 Blitzmodus (S38)
- Wird bei eingeschaltetem Blitz der Auslöser halb gedrückt, wird das Blitzsymbol rot angezeigt.

3 AF-Rahmen (S24)
- Der angezeigte AF-Rahmen ist größer als üblich, wenn Bilder an dunkleren Orten aufgenommen werden.

4 Scharfstellung (S24)

5 Bildgröße (S66)

6 Qualität (S66)
: Verwacklungsalarm (S26)

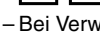
7 Akku-Anzeige

- Die Anzeige wird rot und blinkt, wenn die verbleibende Akkuleistung zu gering wird. (Die Statusanzeige blinkt, wenn sich der LCD-Monitor ausschaltet.) Laden Sie den Akku auf oder tauschen Sie ihn gegen einen geladenen Akku aus.
- Dies wird nicht angezeigt, wenn Sie die Kamera mit dem Netzadapter (DMW-AC5E; Sonderzubehör) betreiben.

8 Anzahl der möglichen Aufnahmen (S110)

9 Aufzeichnungsstatus

10 Integrierter Speicher/Karte
- Wenn Bilder in den integrierten Speicher (oder auf die Karte) aufgenommen werden, leuchtet die Zugriffsanzeige rot.
  – Bei Verwendung des integrierten Speichers



  – Bei Verwendung der Karte

- **Führen Sie die unten genannten Aktionen nicht aus, solange die Zugriffsanzeige leuchtet. Die Karte oder die Daten auf der Karte könnten beschädigt werden und die Kamera damit nicht länger normal funktionieren.**
  **– Die Kamera ausschalten.**
  **– Den Akku oder die Speicherkarte herausnehmen (wenn Sie eine Karte verwenden).**
  **– Das Gerät schütteln oder heftig stoßen.**
  **– Das Netzadapter trennen (DMW-AC5E; Sonderzubehör) (wenn Sie das Netzadapter verwenden)**
- Führen Sie die oben genannten Aktionen auch dann nicht durch, wenn Aufnahmen gelesen oder gelöscht werden oder der integrierte Speicher (oder die Karte) formatiert wird (S87).
- Die Zugriffszeit des integrierten Speichers kann größer als die der Speicherkarte sein. (maximal etwa. 7 Sekunden)

11 Verschlusszeit (S24)

12 Blende (S24)
- Wenn die Belichtungseinstellungen nicht stimmen, werden Blende und Verschlusszeit rot angezeigt. (Die Anzeigen werden nicht rot, wenn der Blitz aktiviert ist.)

13 Optischer Bildstabilisator (S45)

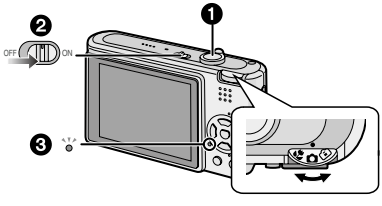
- Nähere Hinweise zu anderen Bildschirmanzeigen finden Sie auf S96.

**■ Bildschirmanzeige umschalten**

Sie können die Anzeige ändern, indem Sie auf [DISPLAY] drücken. So können Sie während der Aufnahme Informationen wie Bildgröße oder Anzahl der verfügbaren Bilder einblenden oder Aufnahmen ganz ohne Informationsanzeige machen. Hinweise dazu finden Sie auf S35.

# Aufnehmen von Bildern

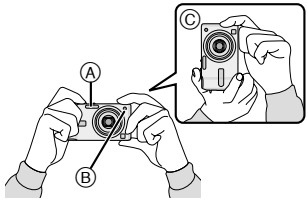
Die Kamera richtet Verschlusszeit und Öffnungswert automatisch in Abhängigkeit von der Helligkeit des Objektes ein.




❶: Auslöser

- Die Statusanzeige ❸ leuchtet etwa. eine Sekunde lang, wenn Sie die Kamera einschalten ❷.

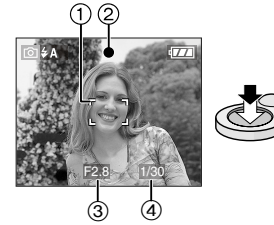
**1 Halten Sie die Kamera vorsichtig, aber fest mit beiden Händen, lassen Sie Ihre Arme ruhig am Körper anliegen und nehmen Sie eine stabile Haltung mit leicht gespreizten Beinen ein.**




Ⓐ: Blitz
Ⓑ: AF-Hilfslampe
Ⓒ: Hochformat-Aufnahmen

**2 Richten Sie den AF-Rahmen auf den Punkt, den Sie scharfstellen möchten.**

**3 Drücken Sie den Auslöser halb, um scharfzustellen.**




- Die Schärfeanzeige ② leuchtet grün und der AF-Rahmen ① wechselt von weiß zu grün.
  ③: Blende
  ④: Verschlusszeit
- **Der Scharfstellbereich liegt zwischen 50 cm und ∞.**
- In den folgenden Fällen ist das Motiv nicht scharfgestellt.
  – Die Schärfeanzeige blinkt (grün).
  – Der AF-Rahmen wechselt von weiß zu rot oder es ist kein AF-Rahmen vorhanden.
  – Der Schärfe-Signalton ist vier Mal zu hören.
- Wenn der Abstand außerhalb des Scharfstellbereichs liegt, wird das Bild unter Umständen selbst dann nicht korrekt scharf, wenn die Schärfeanzeige leuchtet.

**4 Drücken Sie den bisher halb gedrückten Auslöser ganz herunter, um eine Aufnahme zu machen.**

■ **Blitz verwenden**

Wenn die Kamera ermittelt, dass der Ort der Aufnahme dunkel ist, wird der Blitz beim vollen Drücken des Auslösers aktiviert. (Wenn der Blitz auf AUTO [ ]/AUTO/Rote-Augen-Reduzierung [ ] eingestellt ist.)

- Sie können die Blitzeinstellung passend zur Aufnahmesituation verändern. (S38)

- Wenn Sie den Auslöser drücken, kann der LCD-Monitor einen Moment lang hell oder dunkel werden. Das hat aber keinen Einfluss auf die Aufnahme.
- Achten Sie darauf, die Kamera ruhig zu halten, wenn Sie den Auslöser drücken.
- Decken Sie den Blitz oder die AF-Hilfslampe nicht mit der Hand oder mit Gegenständen ab.
- Berühren Sie nicht die Linsenoberfläche.

■ **Belichtung (S44)**

- Wenn Sie den Normalbildmodus [ ] wählen, wird die Belichtung automatisch auf einen geeigneten Wert eingestellt (AE = Automatische Belichtung). Bei schwierigen Aufnahmebedingungen kann das Bild aber dennoch nicht ordnungsgemäß belichtet werden, z.B. bei Gegenlicht und folgenden Bedingungen:

**Führen Sie in diesem Fall einen Belichtungsausgleich durch. Damit können Sie korrekt belichtete Bilder machen.**

■ **Scharfstellen (S25, 47)**

- Wenn Sie den Normalbildmodus [ ] wählen, wird das Bild automatisch scharfgestellt (AF = Autofokus). Unter Umständen wird eines der Motive im Bild aber dennoch nicht scharf. Der Scharfstellbereich liegt zwischen 50 cm und ∞.
  - Das Bild besteht sowohl aus nah gelegenen als auch weiter entfernten Objekten.
  - Das Objektiv oder ein Objektivaufsatz ist verschmutzt.
  - In der Nähe des Motivs befinden sich beleuchtete oder glitzernde Gegenstände.
  - Es werden Aufnahmen bei wenig Licht gemacht.
  - Das Objekt bewegt sich schnell.
  - Das Bild ist kontrastarm.
  - Die Kamera wird verwackelt.
  - Es werden sehr helle Motive aufgenommen.
  - Es wird eine Nahaufnahme eines Objekts gemacht.

**Arbeiten Sie in diesem Fall mit der AF/AE-Sperre.**

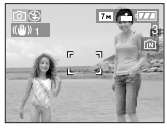
■ **Farbe (S64)**

- Die Farbe des Motivs unterscheidet sich je nach der Farbqualität des Umgebungslichts wie z.B. Sonnenlicht oder Leuchtstofflicht. Diese Kamera passt den Farbton aber automatisch so an, dass eine möglichst naturgetreue Wirkung erzielt wird. (automatischer Weißabgleich)

**Stellen Sie den Weißabgleich ein, wenn Sie einen anderen Farbton möchten, als er mit dem automatischen Weißabgleich erreicht wird.**

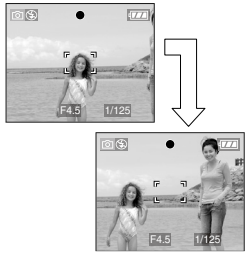
■ **Wenn Sie ein Objekt außerhalb des AF-Bereichs aufnehmen wollen (AF-/AE-Sperre)**

Wenn Aufnahmen von Personen mit einer Komposition wie im folgenden Bild gemacht werden, sind Sie nicht in der Lage, die Kamera auf dem Objekt scharf zu stellen, da sich die Personen außerhalb des AF-Bereichs befinden.



In diesem Fall,
1 Richten Sie den AF-Bereich auf das Objekt.
2 **Drücken Sie die Auslösetaste halb,** um die Scharfeinstellung und Belichtung festzulegen.
  • Die Fokusanzeige leuchtet auf, wenn das Objekt scharf gestellt ist.
3 **Die Auslösetaste halb drücken und halten,** während die Kamera zur Gestaltung des Bildes bewegt wird.
4 Drücken Sie die Auslösetaste.

• Sie können die AF-/AE-Sperre mehrmals vor dem vollen Drücken der Auslösetaste betätigen.



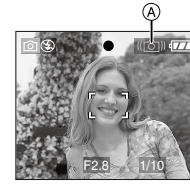

**■ Richtungserfassungsfunktion**

Mit vertikal gehaltener Kamera aufgenommene Bilder werden vertikal (gedreht) wiedergegeben. (Nur wenn [ANZ. DREHEN] (S77) auf [ON] eingestellt ist)

• Die Bilder werden u.U. nicht vertikal angezeigt, wenn sie mit nach unten oder oben geneigter Kamera aufgenommen wurden.
• Bewegtbilder, die mit senkrecht gehaltener Kamera aufgenommen wurden, werden nicht senkrecht wiedergegeben.

**■ Bildschwankungen (Erschütterung der Kamera)**

• Achten Sie beim Drücken der Auslösetaste auf Bildschwankungen.
• Falls Bildschwankungen aufgrund niedriger Verschlusszeit auftreten, wird der Bildschwankungs-Alarm Ⓐ eingeblendet.




• Beim Auftreten des Bildschwankungs-Alarms empfehlen wir, ein Stativ zu benutzen. Wenn Sie kein Stativ verwenden können, achten Sie darauf wie Sie die Kamera halten (S24). Der Einsatz des Selbstauslösers beugt Bildschwankungen durch das Drücken der Auslösetaste vor, wenn Sie ein Stativ verwenden (S42).
• Die Verschlusszeit verringert sich insbesondere in den folgenden Fällen. Die Kamera von dem Moment an, in dem die Auslösetaste gedrückt wird, stillhalten, bis das Bild auf dem Bildschirm erscheint. Wir empfehlen, ein Stativ zu benutzen.
  – [NACHTPORTRAIT] (S50)
  – [NACHTLANDSCH.] (S51)
  – [PARTY] (S51)
  – [KERZENLICHT] (S52)
  – [STERNENHIMMEL] (S54)
  – [FEUERWERK] (S55)

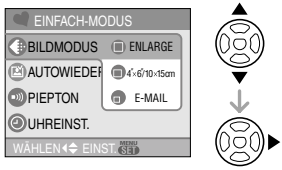
# Aufnehmen von Bildern im Einfach-Modus

Dieser Modus gestattet Anfängern die mühelose Aufnahme von Bildern. Nur die Grundfunktionen erscheinen im Menü, um die Bedienung einfach zu gestalten.

■ **Einstellungen des Grundmenüs**

**1 Drücken Sie [MENU/SET].**

**2 Drücken Sie ▲/▼, um die gewünschte Menüoption auszuwählen und dann ►.**




**3 Drücken Sie ▲/▼, um die gewünschte Einstellung auszuwählen und dann [MENU/SET].**

**4 Drücken Sie [MENU/SET], um das Menü zu schließen.**

- **Sie können auch die Auslösetaste halb drücken, um das Menü zu schließen.**

■ **Einstellungen im Einfach-Modus**

**[BILDMODUS]**

| | |
|---|---|
| **[ENLARGE]** | Geeignet für die Vergrößerung der Bilder, die im Format 8″×10″, Briefformat, etc. ausgedruckt werden sollen. |
| **[4″×6″/ 10×15cm]** | Geeignet für Ausdrucke im Normalformat. |
| **[E-MAIL]** | Geeignet für das Anhängen von Bildern an E-Mails oder das Hinzufügen von Bildern zu Internetseiten. |

**[AUTOWIEDERG.]**

| | |
|---|---|
| **[AUS]** | Das aufgenommene Bild erscheint nicht automatisch. |
| **[EIN]** | Das aufgenommene Bild erscheint 1 Sekunde lang automatisch auf dem Bildschirm. |

**[PIEPTON]**

| | |
|---|---|
| **[AUS]** | Kein Betriebston |
| **[NIEDRIG]** | Leiser Betriebston |
| **[HOCH]** | Lauter Betriebston |

**[UHREINST.]**
Veränderung von Datum und Uhrzeit. (S15)

- Wenn unter [BILDMODUS] [ 4″×6″/ 10×15cm] oder [ E-MAIL] eingestellt ist, wird der erweiterte optische Zoom aktiviert. (S29)
- Die Einstellungen für [PIEPTON] und [UHREINST.] im Einfach-Modus finden auch auf die anderen Aufnahme-Modi Anwendung.
- Die Einstellungen für [WELTZEIT] (S20), [MONITOR] (S20), [REISEDATUM] (S20), [PIEPTON] (S20), [AUSLÖSER] (S20), [DATEI-NR.] (S20) und [SPRACHE] (S21) im [SETUP]-Menü werden auch für den Einfach-Modus angewendet.

■ **Weitere Einstellungen im Einfach-Modus**

Im Einfach-Modus sind die Einstellungen wie folgt festgelegt. Für weitere Informationen bezüglich der jeweiligen Einstellung beziehen Sie sich auf die angegebene Seite.

- Fokus-Bereich:
  30 cm bis ∞ (Tele)
  5 cm bis ∞ (Weitwinkel)
- [ENERGIESPAREN] (S19):
  [5MIN.]
- [SPARMODUS] (S19):
  [OFF]
- Selbstauslöser (S42):
  10 Sekunden
- Optischer Bildstabilisator (S45):
  [MODE2]
- [W.ABGL.] (S64):
  [AWB]
- [EMPFINDLICHK.] (S65):
  Es wird die gleiche Einstellung vorgenommen, wie sie bei Einstellung der höchsten ISO-Empfindlichkeit auf [ISO800] in der intelligenten ISO-Einstellung [ ] erfolgt. (S46)
- [BILDVERHÄLT.]/[BILDGRÖSSE]/[QUALITÄT] (S66):
  – [ ENLARGE]:
  4:3 : 7M (7M) (DMC-FX12)/
  6M (6M) (DMC-FX10)/
  – [ 4″×6″/10×15cm]:
  3:2 : 2,5M (2,5M EZ)/
  – [ E-MAIL]:
  4:3 : 0.3M (0,3M EZ)/
- [AF-MODUS] (S68):
  [ ]
- [AF-HILFSLAMPE] (S69):
  [ON]

- Die folgenden Funktionen sind nicht möglich.
  – Vogelschau-Modus
  – Belichtungsausgleich
  – [DIGITALZOOM]
  – [BURST]
  – [FARBMODUS]
- Folgende Optionen können im Einfach-Modus nicht eingerichtet werden.
  – [REISEDATUM]
  – [WELTZEIT]

■ **Der Gegenlicht-Ausgleich**

Gegenlicht bezieht sich auf die Situation, wenn Licht von hinten auf ein Objekt fällt. In diesem Fall erscheint das Motiv zu dunkel, so dass z.B. Personen nicht mehr zu erkennen sind. Die Funktion gleicht diesen Umstand aus, indem sie die Aufnahme insgesamt aufhellt.

**Drücken Sie ▲.**

- Wenn der Gegenlichtausgleich aktiviert ist, erscheint [ ] (Anzeige Gegenlichtausgleich EIN Ⓐ). Drücken Sie noch einmal auf ▲, um diese Funktion zu deaktivieren.

- Es empfiehlt sich, bei eingeschaltetem Gegenlichtausgleich mit Blitz zu arbeiten. (Der Blitz wird fest auf Forciert ON [ ] eingestellt.)
- Die Blitzlichteinstellungen haben die Festeinstllung auf AUTO/Reduzierung Rote-Augen-Effekt [ ], wenn die Gegenlichtausgleichsfunktion auf [OFF] gestellt ist.

# Aufnahme von Bildern mit dem Zoom

## *Den optischen Zoom/den erweiterten optischen Zoom (EZ) verwenden*

Menschen und Gegenstände können mit dem optischen Zoomfaktor 3× näher herangeholt werden, Landschaften können mit dem Weitwinkel aufgenommen werden. (Kleinbild-Äquivalent 35 mm bis 105 mm)
Wenn Sie die Bildgröße (Pixelzahl) nicht auf den höchsten für das jeweilige Bildseitenverhältnis [4:3 / 3:2 / 16:9] möglichen Wert, sondern auf einen anderen Wert einstellen, können Sie Motive noch näher erscheinen lassen, ohne dass dies zu einer Verschlechterung der Bildqualität führt [maximal 4,5× (DMC-FX12)/4,1× (DMC-FX10)].

■ **Verwenden Sie (Tele), um Objekte näher erscheinen zu lassen**

**Den Zoomhebel in Richtung Tele drehen.**

■ **Verwenden Sie (Weitwinkel), um Objekte weiter entfernt erscheinen zu lassen**

**Den Zoomhebel in Richtung Weitwinkel drehen.**

■ **Bildgröße und maximale Zoom-Vergrößerung**
(○: Möglich, —: Nicht möglich)

∗ **DMC-FX12**

| Bildverhält. (S66) | Bildgröße (S66) | Maximale Zoom-Vergrößerung (Tele) | Zusätzlicher Optikzoom |
|---|---|---|---|
| 4:3 | 7M / (7M) | 3× | — |
| 3:2 | 6M (6M) | | |
| 16:9 | 5.5M (5,5M) | | |
| 4:3 | 5M (5M EZ) | 3,6× | ○ |
| 4:3 | 3M (3M EZ)<br>2M (2M EZ)<br>1M (1M EZ)<br>0.3M / (0,3M EZ) | 4,5× | ○ |
| 3:2 | 2.5M / (2,5M EZ) | | |
| 16:9 | 2M (2M EZ) | | |

∗ **DMC-FX10**

| Bildverhält. (S66) | Bildgröße (S66) | Maximale Zoom-Vergrößerung (Tele) | Zusätzlicher Optikzoom |
|---|---|---|---|
| 4:3 | 6M / (6M) | 3× | — |
| 3:2 | 5M (5M) | | |
| 16:9 | 4.5M (4,5M) | | |
| 4:3 | 3M (3M EZ)<br>2M (2M EZ)<br>1M (1M EZ)<br>0.3M / (0,3M EZ) | 4,1× | ○ |
| 3:2 | 2.5M / (2,5M EZ) | | |
| 16:9 | 2M (2M EZ) | | |

■ **Mechanismus des zusätzlichen Optikzooms**

Wenn Sie die Bildgröße auf [3M] (3M EZ) (3 Millionen Pixel) einstellen, wird der 7M (7 Millionen Pixel) (DMC-FX12)/6M (6 Millionen Pixel) (DMC-FX10) CCD-Bereich auf den mittleren 3M-Bereich (3 Millionen Pixel) verkleinert und gestattet ein Bild mit einer größeren Zoomwirkung.

- Der Optikzoom wird auf Weitwinkel (1×) gestellt, wenn die Kamera eingeschaltet wird.
- Wenn Sie die Zoomfunktion nach der Scharfeinstellung des Objekts verwenden, erneut das Objekt feineinstellen.
- Der Objektivtubus (S9) wird gemäß der Zoomposition ein- oder ausgefahren. Achten Sie darauf, die Bewegung des Objektivtubus nicht zu unterbrechen, während der Zoomhebel gedreht wird.
- Im Bewegtbild-Modus [] ist die Zoom-Vergrößerung auf den zu Beginn der Aufnahme eingestellten Wert festgelegt.
- "EZ" ist eine Abkürzung für "Extra optical Zoom".
- Sie können die Zoom-Vergrößerung mit dem zusätzlichen Optikzoom weiter verbessern, ohne Bildverzerrungen befürchten zu müssen.
- Wenn Sie eine Bildgröße einstellen, die den zusätzlichen Optikzoom einschaltet, wird das Symbol des zusätzlichen Optikzooms [EZ] auf dem Display angezeigt, wenn Sie die Zoomfunktion verwenden.
- Der Zoom stoppt einen Augenblick nahe [W] (1×), wenn der zusätzliche Optikzoom eingesetzt wird. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.
- Die angegebene Zoom-Vergrößerung ist ein Näherungswert.
- Im Bewegtbild-Modus [] und [HOHE EMPFIND.] im Szenen-Modus funktioniert der zusätzliche Optikzoom nicht.

## *Bei Verwendung des Digital-Zooms*
### *Zusätzliche Erweiterung des Zooms*

Es kann maximal ein Zoom von 12× mit dem 3× Optikzoom und dem 4× Digitalzoom erreicht werden, wenn [DIGITALZOOM] auf [ON] im [REC]-Menu gestellt wird. Wenn eine Bildgröße ausgewählt wird, die einen zusätzlichen Optikzoom verwenden kann, kann maximal ein Zoom von 18×(DMC-FX12)/16,5×(DMC-FX10) mit dem 4,5×(DMC-FX12)/4,1× (DMC-FX10) zusätzlichen Zoom und dem 4× Digitalzoom erreicht werden.

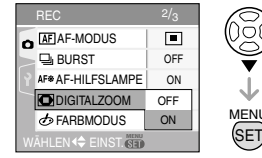
■ **Menübedienung**

**1 Drücken Sie [MENU/SET].**

- Wenn ein Szenenmodus ausgewählt ist, wählen Sie das Menü [REC] () ein und drücken Sie dann ►.

**2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [DIGITALZOOM] und dann ►.**

**3 Drücken Sie ▼, um [ON] auszuwählen und dann [MENU/SET].**

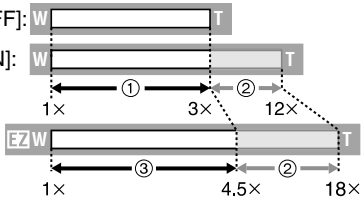



**4 Drücken Sie [MENU/SET], um das Menü zu schließen.**

- **Sie können auch die Auslösetaste halb drücken, um das Menü zu schließen.**

■ **Erreichen des Digitalzoom-Bereichs**
Die Zoomanzeige auf dem Bildschirm kann vorübergehend aufhören, sich zu bewegen, wenn Sie den Zoomhebel in die äußerste Tele-Position drehen. Sie können den Digitalzoom-Bereich durch ständiges Drehen des Zoom-Hebels auf Tele oder einmaliges Loslassen des Zoom-Hebels und dann erneutes Drehen auf Tele eingeben.

z.B. DMC-FX12




(Wenn Sie die digitale Zoomfunktion und die erweiterte optische Zoomfunktion [3M] (3M EZ) gleichzeitig verwenden.)
① Optikzoom
② Digitalzoom
③ Zusätzlicher Optikzoom

- Bei der Verwendung des Digitalzooms wird ein großer AF-Rahmen (S68) angezeigt. Außerdem funktioniert der Bildstabilisator unter Umständen nicht richtig.
- Bei Digitalzoom nimmt die Bildqualität mit steigender Bildgröße ab.
- Wird der Digitalzoom eingesetzt, empfehlen wir die Verwendung des Stativs und des Selbstauslösers (S42) zum Aufnehmen von Bildern.
- Die angegebene Zoom-Vergrößerung ist ein Näherungswert.
- In folgenden Fällen kann der Digitalzoom nicht eingesetzt werden:
  – Im Einfach-Modus [♥].
  – Intelligente ISO-Einstellung [iISO].
  – Bei [SPORT], [BABY1]/[BABY2], [TIER] oder [HOHE EMPFIND.] im Szenenmodus.

# Überprüfen des aufgenommenen Bildes (Ansicht)

Sie können die aufgenommenen Bilder überprüfen, während Sie sich noch im [REC]-Modus befinden.

### 1 Drücken Sie ▼ [REV].

- Das zuletzt aufgenommene Bild erscheint für etwa 10 Sekunden.
- Die Ansicht wird gelöscht, wenn die Auslösetaste halb oder ▼ [REV] erneut gedrückt wird.

### 2 Wählen Sie mit ◄/► die gewünschte Aufnahme.

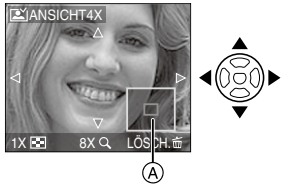
◄: Geben Sie das vorhergehende Bild wieder
►: Geben Sie das nächste Bild wieder

■ **Die Aufnahme vergrößern**

**1 Drehen Sie den Zoomschalter in Richtung [🔍] (T).**

- Drehen Sie Zoom-Hebel auf [🔍] [T] für eine 4× -Vergrößerung und drehen Sie ihn dann weiter für eine 8× -Vergrößerung. Wenn Sie den Zoom-Hebel in Richtung [▪] [W] drehen, nachdem Sie das Bild erweitert haben, reduziert sich die Vergrößerung.

**2 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um die Position zu verändern.**




- Wenn Sie die Vergrößerung oder die Position des angezeigten Bereichs ändern, erscheint die Anzeige der Zoomposition Ⓐ für ungefähr eine Sekunde.

■ **Löschen des aufgenommenen Bilds während der Anzeige (Schnelles Löschen)**

Während des Betrachtens können eine einzelne Aufnahme, mehrere Aufnahmen oder alle Aufnahmen gelöscht werden. Hinweise zum Löschen von Aufnahmen finden Sie auf S32 bis 33.

- Wenn [ANZ. DREHEN] auf [ON] gestellt ist, werden Aufnahmen, die mit hochkant gehaltener Kamera gemacht wurden, im Hochformat wiedergegeben (gedreht).

# Aufnahmen wiedergeben/löschen

Die Bilddaten im integrierten Speicher werden wiedergegeben bzw. gelöscht, wenn keine Karte eingesetzt ist. Die Bilddaten auf der Karte werden wiedergegeben bzw. gelöscht, wenn eine Karte eingesetzt ist. (S14)

**Einmal gelöschte Aufnahmen können nicht wiederhergestellt werden. Überprüfen Sie die Bilder einzeln und löschen Sie die nicht gewünschten Aufnahmen.**

■ **Wiedergabe von Bildern**

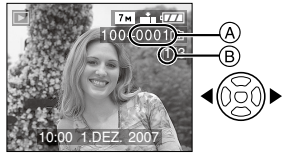
**Drücken Sie ◀/▶ zur Auswahl des Bildes.**

◀: Geben Sie das vorhergehende Bild wieder

▶: Geben Sie das nächste Bild wieder

■ **Schnelles Vor-/Zurückspulen**

Drücken und halten Sie ◀/▶ während der Ansicht.




◀: Schnelles Zurückspulen

▶: Schnelles Vorspulen

- Die Dateinummer Ⓐ und die Bildnummer Ⓑ ändern sich nur nacheinander. Lassen Sie ◀/▶ los, wenn die Nummer des gewünschten

Bildes erscheint, um dieses wiederzugeben.
- Wenn Sie ◄/► gedrückt halten, erhöht sich die Anzahl der Bilder beim Vorlauf/ Rücklauf.
- Bei der Ansichts-Wiedergabe im Aufnahme-Modus und bei der Multi-Wiedergabe (S71) können die Bilder nur einzeln vor- und zurückgespult werden.

- Der Camcorder entspricht dem Standard DCF "Design rule for Camera File system" (Entwurfsregel für Kamera-Dateisysteme), der vom "JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association, Verband der japanischen Elektronik- und IT-Industrie)" festgelegt wurde.
- Der LCD-Monitor ist unter Umständen nicht in der Lage die Details der aufgezeichneten Bilder darzustellen. Sie können den Wiedergabe-Zoom (S73) verwenden, um die Details der Bilder zu prüfen.
- Wenn Sie Bilder wiedergeben, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden, kann die Bildqualität sich verschlechtern. (Die Bilder werden als [MINIATURBILD-ANZEIGE] im Bildschirm angezeigt.)
- Wenn Sie einen Verzeichnis- oder Dateinamen auf Ihrem PC ändern, werden die Bilder auf der Kamera möglicherweise nicht wiedergegeben.
- Bei der Wiedergabe einer Datei, die nicht dem Standard entspricht, wird die Verzeichnis- /Dateinummer mit [—] angegeben und der Bildschirm erscheint schwarz.
- Abhängig vom Objekt kann ein Interferenz-Streifen im Bildschirm erscheinen. Dies wird als Moiré bezeichnet. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

**■ Löschen eines einzelnen Bildes**

**1 Drücken Sie [🗑], während die Aufnahme wiedergegeben wird.**

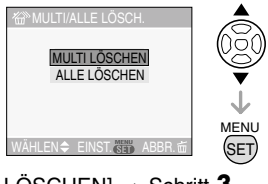
**2 Drücken Sie ▲ zur Auswahl von [JA] und dann [MENU/SET].**

- Während das Bild gelöscht wird, erscheint [🗑] im Bildschirm.

**■ Zum Löschen [MULTI LÖSCHEN]/ [ALLE LÖSCHEN]**

**1 Drücken Sie [🗑] zwei Mal.**

**2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [MULTI LÖSCHEN] oder [ALLE LÖSCHEN] und dann [MENU/SET].**




- [MULTI LÖSCHEN] → Schritt **3**.
- [ALLE LÖSCHEN] → Schritt **5**.
- [ALLE LÖSCHEN AUSSER ★] (Nur wenn [FAVORITEN] (S76) eingestellt ist) → Schritt **5**.
  (Wenn allerdings für keine Aufnahme das Symbol [★] angezeigt wird, können Sie diese Option nicht wählen.)

**3 Drücken Sie ◄/► zur Auswahl des Bildes und dann ▼ zur Einstellung.**
(Nur bei Auswahl von [MULTI LÖSCHEN])

- Wiederholen Sie den obigen Vorgang.
- [🗑] erscheint auf den ausgewählten Bildern. Bei erneutem Drücken von ▼ wird die Einstellung gelöscht.
- Das Symbol [🔒] blinkt rot, wenn das ausgewählte Bild geschützt ist und nicht gelöscht werden kann. Die Schreibschutz-Einstellung löschen und dann das Bild löschen. (S83)

**4 Drücken Sie [🗑].**

**5 Drücken Sie ▲ zur Auswahl von [JA] und dann [MENU/SET] zur Einstellung.**

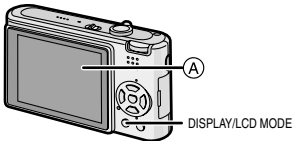
(Bildschirm bei der Auswahl von [MULTI LÖSCHEN])

- Wenn alle Bilder gelöscht werden sollen, können nur Bilder gelöscht werden, die sich entweder im internen Speicher oder auf der Karte befinden. (Sie können nicht gleichzeitig die Bilder aus dem internen Speicher und von der Speicherkarte löschen.)
- [ALLE BILDER IM INTERNEN SPEICHER LÖSCHEN ?] wird angezeigt, wenn Sie mit [ALLE LÖSCHEN] arbeiten, [ALLE LÖSCHEN AUSSER★ ?] wird angezeigt, wenn Sie mit [ALLE LÖSCHEN AUSSER★] arbeiten.
- Wenn sie [MENU/SET] drücken, während Bilder gelöscht werden, und dafür [ALLE LÖSCHEN] oder [ALLE LÖSCHEN AUSSER★] verwenden, wird der Löschvorgang unterbrochen.

- Schalten Sie die Kamera während des Löschvorgangs nicht aus.
- Wenn Bilder gelöscht werden, einen Akku mit ausreichend Akkuleistung verwenden (S22) oder Netzadapter (DMW-AC5E; sonderzubehör).
- Es können bis zu 50 Bilder gleichzeitig gelöscht werden, wenn [MULTI LÖSCHEN] verwendet wird.
- Je größer die Anzahl Bilder, desto länger dauert es, sie zu löschen.
- Wenn geschützte Bilder vorhanden sind, entsprechen [🔒] (S83) nicht dem DCF-Standard (S33) oder befinden sich auf einer Karte, auf der der Schreibschutz auf [LOCK] gestellt wurde (S14), sie werden auch dann nicht gelöscht, wenn [ALLE LÖSCHEN] oder [ALLE LÖSCHEN AUSSER★] ausgewählt wurde.

# Zum LCD-Monitor

## *Ändern der angezeigten Informationen*

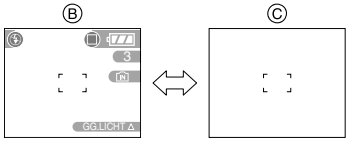



Ⓐ LCD-Monitor (LCD)

**Drücken Sie zum Ändern [DISPLAY].**

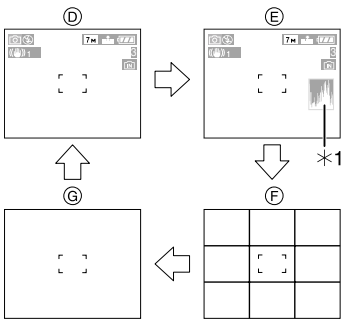
- Wenn der Menü-Bildschirm erscheint, ist die [DISPLAY]-Taste nicht aktiviert. Während des Wiedergabe-Zooms (S73) können Sie bei der Ansicht von Bewegtbildern (S74) und bei einer Diavorführung (S75) nur “Normale Anzeige Ⓗ” oder “Keine Anzeige Ⓙ” auswählen.

**Im Einfach-Modus [♥]**



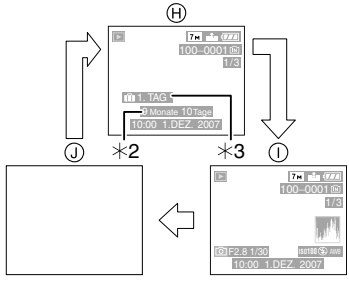

Ⓑ Normale Anzeige
Ⓒ Keine Anzeige

**Im Aufnahme-Modus**




Ⓓ Normale Anzeige (Aufnahmeinformationen)
Ⓔ Anzeige mit Histogramm
Ⓕ Keine Anzeige (Aufnahme-Gitterlinien)
Ⓖ Keine Anzeige
∗1 Histogramm

**Im Wiedergabe-Modus**

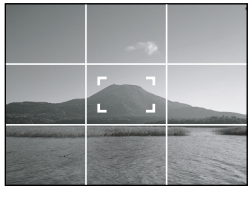



Ⓗ Normale Anzeige
Ⓘ Anzeige mit Aufnahme-Informationen und Histogramm
Ⓙ Keine Anzeige
∗2 Anzeige, wenn vor der Aufnahme im Szenenmodus [GEBURTSTAG EINST.] und [MIT ALTER] in [BABY1]/[BABY2] (S52) bzw. [TIER] (S53) eingestellt wurden.
∗3 Die Zahl der nach der Reise vergangenen Tage werden angezeigt, wenn Sie [REISEDATUM] (S59) einstellen, bevor Sie Bilder aufnehmen.

- In [NACHTPORTRAIT] (S50), [NACHTLANDSCH.] (S51), [STERNENHIMMEL] (S54) und [FEUERWERK] (S55) im Szenenmodus sind die Führungslinien grau.

**■ Richtlinien zum Aufnehmen**

Beim Ausrichten des Objekts an den waagerechten und senkrechten Richtlinien oder am Kreuzungspunkt dieser können Sie Bilder mit gut gestaltetem Aufbau durch Anzeige von Größe, Neigung und Ausgleich des Objektes aufnehmen.

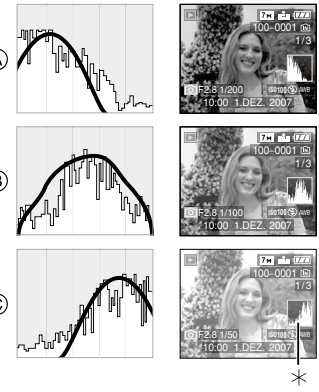


**■ Histogramm**

Ein Histogramm ist eine Kurve, auf der die Helligkeit entlang der waagerechten Achse (schwarz zu weiß) und die Anzahl der Pixel bei jedem Helligkeitsgrad auf der senkrechten Achse abgetragen sind.
Dies gestattet Ihnen die mühelose Kontrolle der Belichtung des Bildes.

- Diese Funktion ist äußerst nützlich, wenn die manuelle Einstellung der Blendenöffnung und der Verschlusszeit möglich sind, insbesondere in den Situationen, in denen die automatische Belichtung aufgrund ungleichmäßiger Beleuchtung schwierig ist. Die Verwendung der Histogramm-Funktion ermöglicht Ihnen die maximale Leistung Ihrer Kamera.
  - Ⓐ Sind die Werte auf der linken Seite konzentriert, ist das Bild unterbelichtet.
  - Ⓑ Sind die Werte gleichmäßig verteilt, ist die Belichtung korrekt und die Helligkeit ist gut ausgeglichen.
  - Ⓒ Sind die Werte rechts konzentriert, ist das Bild überbelichtet.

**Beispiel für ein Histogramm**



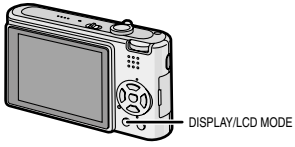

Ⓐ Unterbelichtet
Ⓑ Korrekt belichtet
Ⓒ Überbelichtet
✳Histogramm

- **Beim Aufnehmen von Bildern mit Blitzlicht oder in dunkler Umgebung wird das Histogramm gelb angezeigt, weil das aufgenommene Bild und das Histogramm nicht übereinstimmen.**
- Das Histogramm ist im Aufnahme-Modus ein Näherungswert.
- Das Histogramm eines Bildes stimmt möglicherweise im Aufnahme-Modus und im Wiedergabe-Modus nicht überein.
- Das auf dieser Kamera angezeigte Histogramm stimmt nicht mit den Histogrammen überein, die von der im PC o.ä verwendeten Bildbearbeitungs-Software angezeigt werden.
- Das Histogramm erscheint im Einfach-Modus [♥] oder Bewegtbild-Modus [🎞] und während Multi-Wiedergabe oder Kalender Wiedergabe- und beim Wiedergabe-Zoom nicht.

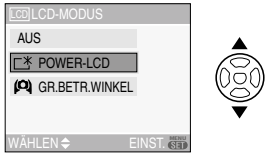
## *Hellerstellen des LCD-Monitors (Power-LCD/Vogelschau-Modus)*

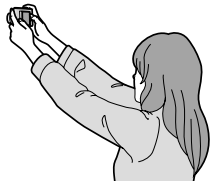
• Wenn der Modus-Wahlschalter auf [♥] bzw. [▶] eingestellt ist, ist nur die Funktion Power-LCD möglich.

### 1 Drücken Sie eine Sekunde lang [LCD MODE].



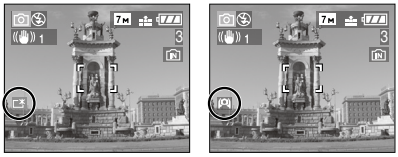

### 2 Drücken Sie ▲/▼, um den Modus auszuwählen.




| | |
|---|---|
| **[☼]: [POWER-LCD]** | LCD-Monitor ist heller und leichter zu sehen, auch wenn Bilder in Außenbereichen aufgenommen werden. |
| **[]: [GR.BETR. WINKEL]** | Das LCD-Monitor ist leichter zu sehen, wenn die Kamera zur Aufnahme von Bildern über dem Kopf gehalten wird. Dies ist nützlich, wenn Sie sich einem Objekt nicht nähern können, weil eine Person im Weg ist. (Es ist jedoch schwerer zu sehen, wenn es direkt betrachtet wird.)  |
| **[AUS]** | Das LCD-Monitor kehrt zu normalen Helligkeit zurück. |

### 3 Drücken Sie [MENU/SET].

Ⓐ Ⓑ



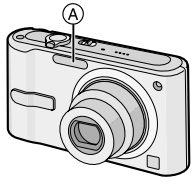
• Das Symbol [POWER-LCD] Ⓐ oder [GR.BETR.WINKEL] Ⓑ wird eingeblendet.

■ **Deaktivieren von Vogelschau-Modus oder Power-LCD**

- Wenn Sie [LCD-MODUS] erneut 1 Sekunde lang drücken und halten, wird die in Schritt **2** dargestellte Anzeige eingeblendet. Wählen Sie [OFF] aus, um den Power-LCD oder Vogelschau-Modus zu deaktivierten.

- Der Vogelschau-Modus wird auch gelöscht, wenn Sie die Kamera ausschalten oder der Stromspar-Modus eingeschaltet ist.
- Die Helligkeit der Bilder wird im Vogelschau-Modus auf dem LCD-Monitor angepasst. Daher können einige Objekte auf dem LCD-Monitor anders erscheinen. Diese Funktion beeinflusst die aufgenommenen Bilder jedoch nicht.
- Das LCD-Monitor kehrt automatisch nach 30 Sekunden zur normalen Helligkeit zurück, wenn im Power-LCD Modus aufgenommen wird. Drücken Sie eine beliebige Taste, um zur Helligkeit des LCD-Monitors zurückzukehren.
- Wenn der Bildschirm wegen hellen Sonnenlichts o.ä. schwer ablesbar ist, decken Sie den Lichteinfall mit der Hand oder einem Gegenstand ab.
- Der Vogelschau-Modus wird in den folgenden Fällen nicht eingeschaltet.
  - Im Einfach-Modus [♥]
  - Im Wiedergabe-Modus
  - Im Druckmodus [🖨]
  - Während der Menü-Bildschirm angezeigt wird
  - Während die Ansichtsanzeige eingeblendet wird

# Aufnehmen von Bildern mit dem eingebauten Blitzlicht




Ⓐ: **Blitzlicht**
Verdecken Sie das Blitzlicht nicht mit den Fingern oder anderen Gegenständen.

■ **Umschalten auf die geeignete Blitzlichteinstellung**
Stellen Sie das Blitzlicht entsprechend der Aufnahme ein.

**1 Drücken Sie ▶ [ϟ].**

**2 Drücken Sie ▲/▼, um einen Modus auszuwählen.**

- Sie können zur Auswahl auch ▶ [ϟ] drücken.
- Informationen zu den verschiedenen Blitzeinstellungen finden Sie unter “Mögliche Blitzlichteinstellungen im Aufnahme-Modus”. (S40)

**3 Drücken Sie [MENU/SET].**

- **Sie können auch die Auslösetaste halb drücken, um den Vorgang abzuschließen.**

• Die Menüanzeige verschwindet nach etwa 5 Sekunden. Der ausgewählte Menüpunkt wird dann automatisch eingestellt.

**: AUTO**

Das Blitzlicht wird automatisch ausgelöst, wenn die Aufnahmebedingungen dies erfordern.

**: AUTO/Reduzierung des Rote-Augen-Effekts**[*1]

Das Blitzlicht wird automatisch ausgelöst, wenn die Aufnahmebedingungen dies erfordern.
Er wird einmal vor der tatsächlichen Aufnahme ausgelöst, um den Rote-Augen-Effekt zu verringern (Augen des Objekts erscheinen im Bild rot) und dann erneut für die tatsächliche Aufnahme.

**• Verwenden Sie diese Funktion beim Aufnehmen von Personen in schwach beleuchteter Umgebung.**

**: Forciert ON**

Das Blitzlicht wird jedes Mal ungeachtet der Aufnahmebedingungen ausgelöst.

**• Benutzen Sie diese Funktion, wenn Ihr Objekt von hinten beleuchtet wird oder sich unter fluoreszierendem Licht befindet.**

**: Forciert ON/Reduzierung des Rote-Augen-Effekts**[*1]

**• Die Blitzlichteinstellung wird nur auf Forciert ON/Reduzierung des Rote-Augen-Effekts gestellt, wenn Sie [PARTY] (S51) oder [KERZENLICHT] (S52) auf Szenen-Modus stellen.**

**: Langs. Synchr./Reduzierung des Rote-Augen-Effekts**[*1]

Für Blitzlichtaufnahmen wird eine längere Verschlusszeit eingestellt, wenn Sie Aufnahmen mit dunklem Hintergrund machen, so dass der Hintergrund heller erscheint. Gleichzeitig wirkt diese Einstellung dem Rote-Augen-Phänomen entgegen.

**• Sie können Langsame Synchronisation/ Rote-Augen-Reduzierung nur in den Einstellungen [NACHTPORTRAIT] (S50), [PARTY] (S51) und [KERZENLICHT] (S52) im Szenenmodus wählen.**

**: Forciert OFF**

Das Blitzlicht wird unter keiner Aufnahmebedingung ausgelöst.

**• Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie Aufnahmen von Bildern an Orten machen, an denen die Verwendung des Blitzlichts nicht erlaubt ist.**

*1 **Das Blitzlicht wird zweimal ausgelöst. Das Objekt sollte sich bis zum Auslösen des zweiten Blitzlichts nicht bewegen.**

## ■ Mögliche Blitzlichteinstellungen im Aufnahme-Modus

Die möglichen Blitzlichteinstellungen sind vom Aufnahme-Modus abhängig.
(○: Möglich, —: Nicht möglich,
●: Grundeinstellung)

| | ϟA | ϟA◉ | ϟ | ϟS◉ | ϟ◉ | ⊛ |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | ○ | ○ | ○ | — | — | ○ |
| | — | ○*2 | —*2 | — | — | ○ |
| | ○ | ○ | ○ | — | — | ○ |
| | ○ | ○ | ○ | — | — | ○ |
| | ○ | ● | ○ | — | — | ○ |
| | ○ | ● | ○ | — | — | ○ |
| | ● | ○ | ○ | — | — | ○ |
| | — | — | — | — | — | ● |
| | ● | — | ○ | — | — | ○ |
| | — | — | — | ● | — | ○ |
| | — | — | — | — | — | ● |
| | ○ | — | ○ | — | — | ● |
| | — | — | — | ● | ○ | ○ |
| | — | — | — | ○ | ○ | ● |
| | — | ● | ○ | — | — | ○ |
| | — | ● | ○ | — | — | ○ |
| | ○ | — | ○ | — | — | ● |
| | — | — | — | — | — | ● |
| | — | — | — | — | — | ● |
| | — | — | — | — | — | ● |
| | — | — | — | — | — | ● |
| | — | — | ● | — | — | ○ |
| | ● | — | ○ | — | — | ○ |
| | — | — | — | — | — | ● |
| | ○ | — | ○ | — | — | ● |
| | — | — | — | — | — | ○ |

*2 Die Einstellung auf Forciert ON [ϟ] erfolgt, wenn die Gegenlicht-Ausgleichs-Funktion aktiv ist.

- Wenn der Aufnahmemodus geändert wird, wird unter Umständen auch die Blitzeinstellung geändert. Nehmen Sie die Blitzeinstellung bei Bedarf erneut vor.
- Die Einstellung der Blitzleistung bleibt auch bei ausgeschalteter Kamera erhalten. Bei einer Änderung des Szenenmodus wird sie allerdings auf die Grundeinstellung zurückgesetzt.

## ■ Blitzreichweite nach ISO-Empfindlichkeit

| ISO-Empfindlichkeit (S65) | Möglicher Blitzlichtbereich |
|---|---|
| [AUTO] | **Weitwinkel** |
| | 30 cm bis 5 m |
| | **Tele** |
| | 30 cm bis 2,8 m |
| [ISO100] | **Weitwinkel** |
| | 30 cm bis 2 m |
| | **Tele** |
| | 30 cm bis 1,1 m |
| [ISO200] | **Weitwinkel** |
| | 40 cm bis 2,8 m |
| | **Tele** |
| | 30 cm bis 1,5 m |
| [ISO400] | **Weitwinkel** |
| | 60 cm bis 4 m |
| | **Tele** |
| | 40 cm bis 2,2 m |
| [ISO800] | **Weitwinkel** |
| | 80 cm bis 5,6 m |
| | **Tele** |
| | 60 cm bis 3,1 m |
| [ISO1250] | **Weitwinkel** |
| | 1 m bis 5,6 m |
| | **Tele** |
| | 80 cm bis 3,1 m |

- Der mögliche Blitzlichtbereich ist ein Näherungswert.

- Der verfügbare Scharfstellbereich hängt vom gewählten Aufnahmemodus ab. (S113)
- Wenn Sie den Blitz verwenden und die ISO-Empfindlichkeit auf [AUTO] oder die höchste ISO-Empfindlichkeit in der intelligenten ISO-Einstellung [ ] (S46) auf einen anderen Wert als [ISO400] eingestellt ist, wird die ISO-Empfindlichkeit automatisch auf einen Maximalwert von [ISO640] erhöht. (Bei den Einstellungen [BABY1]/[BABY2] (S52) und [TIER] (S53) im Szenenmodus gilt ein Maximalwert von [ISO400].)
- Bei Aufnahme eines Bildes mit Blitzlicht aus nächster Nähe und hoher Zoom-Einstellung [W] (1×) könnten die Bildränder dunkel werden. Drehen Sie den Zoom-Hebel etwas und nehmen Sie dann das Bild auf.

■ **Blitzreichweite in der intelligenten ISO-Einstellung**

| Höchste ISO-Empfindlichkeit (S46) | Blitzreichweite | |
|---|---|---|
| | Weitwinkel | Tele |
| ISO400 | Etwa. 30 cm bis etwa. 4,0 m | Etwa. 30 cm bis etwa. 2,2 m |
| ISO800 | Etwa. 30 cm bis etwa. 5,0 m | Etwa. 30 cm bis etwa. 2,8 m |
| ISO1250 | | |

■ **Verschlusszeit für alle Blitzlicht-Einstellungen**

| Blitzlichteinstellung | Verschlusszeit (S) |
|---|---|
| **: AUTO** | 1/30 bis 1/2000 |
| **: AUTO/ Reduzierung des Rote-Augen-Effekts** | |
| **: Forciert ON** | |
| **: Forciert ON/ Reduzierung des Rote-Augen-Effekts** | |
| **: Langs. Synchr./ Reduzierung desRote-Augen-Effekts** | 1/4 oder 1 bis 1/2000∗1 1/4 bis 1/2000∗2 |
| **: Forciert OFF** | 1/4 bis 1/2000 1/8 oder 1 bis 1/2000∗3 1/4 oder 1 bis 1/2000∗4 |

∗1 [NACHTPORTRAIT] (S50) und [KERZENLICHT] (S52) im Szenenmodus
∗2 [PARTY] (S51)
∗3 Einfach-Modus [♥]
∗4 Intelligente ISO-Einstellung [ ] (S46) sowie [SPORT] (S50), [NACHTPORTRAIT] (S50), [KERZENLICHT] (S52), [BABY1]/[BABY2] (S52) und [TIER] (S53) im Szenenmodus

- ∗1, ∗3, ∗4: Die Verschlusszeit wird unter folgenden Umständen auf den Maximalwert von 1 s eingestellt.
  – Wenn der optische Bildstabilisator auf [AUS] gestellt ist.
  – Wenn die Kamera erkennt, dass im Einfach-Modus [♥] nur geringes Verwackeln vorliegt, und wenn der optische Bildstabilisator auf [MODE1] oder [MODE2] eingestellt ist.

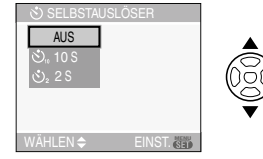
- In folgenden Einstellungen im Szenenmodus weichen die Verschlusszeiten von den genannten Werten ab:
  – [NACHTLANDSCH.] (S51): 8 Sekunden bis 1/2000 Sekunde
  – [STERNENHIMMEL] (S54): 15 Sekunden, 30 Sekunden, 60 Sekunden
  – [FEUERWERK] (S55): 1/4 Sekunde, 2 Sekunden

- **Schauen Sie nicht direkt in das Blitzlicht, wenn es ausgelöst wird.**
- **Befindet sich das Blitzlicht zu nahe am Objekt, kann sich das Objekt durch die Wärme oder das Licht des Blitzlichts verzerren oder entfärben.**
- **Verdecken Sie das Blitzlicht nicht mit den Fingern oder anderen Gegenständen.**
- **Im Sparmodus schaltet sich der LCD-Monitor aus und die Statusanzeige leuchtet, während der Blitz aufgeladen wird. [Dies ist nicht der Fall, wenn Sie das Netzadapter (DMW-AC5E; Sonderzubehör) verwenden.] Wenn der Akku fast leer ist, bleibt der LCD-Monitor beim Aufladen unter Umständen länger ausgeschaltet.**
- Wenn Sie die Auslösetaste halb drücken, während das Blitzlicht ausgelöst wird, wechselt das Blitzlichtsymbol auf rot.
- Wenn Sie ein Bild außerhalb des Blitzlichtbereichs aufnehmen, könnte die Belichtung nicht richtig eingestellt werden können und das Bild wird unter Umständen hell oder dunkel.
- Während dem Aufladen des Blitzlichts blinkt das Blitzlichtsymbol rot und Sie können auch bei vollständigem Drücken der Auslösetaste kein Bild aufnehmen.
- Bei ungenügender Blitzleistung für das Motiv kann der Weißabgleich fehlerhaft sein. (S64)
- Bei einer schnellen Verschlusszeit kann die Blitzlichtwirkung u.U. nicht ausreichend sein.
- Wenn Sie eine Aufnahme wiederholen wollen, kann es eine Zeitlang dauern, bis der Blitz wieder aufgeladen ist. Warten Sie mit dem nächsten Auslösen, bis die Zugriffsanzeige erlischt.
- Die Wirkung der Reduzierung des Rote-Augen-Effekts variiert von Person zu Person. Auch wenn die Person sich weit von der Kamera entfernt befindet oder beim ersten Blitzlicht nicht in die Kamera sieht, ist der Effekt u. U. nicht vorhanden.
- Bei eingeschaltetem Blitz ist nur eine Aufnahme möglich.

# Aufnehmen von Bildern mit Selbstauslöser

**1 Drücken Sie ◀ [⏲].**

**2 Drücken Sie ▲/▼, um einen Modus auszuwählen.**

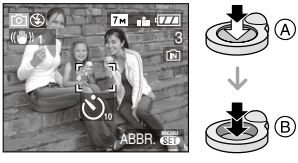



- Sie können zur Auswahl auch ◀ [⏲] drücken.

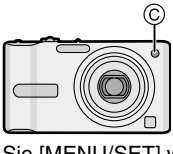
**3 Drücken Sie [MENU/SET].**

- **Sie können auch die Auslösetaste halb drücken, um den Vorgang abzuschließen.**
- Die Menüanzeige verschwindet nach etwa 5 Sekunden. Der ausgewählte Menüpunkt wird dann automatisch eingestellt.

**4 Die Auslösetaste zur Scharfeinstellung halb drücken, dann die Auslösetaste ganz drücken, um ein Bild aufzunehmen.**




- Ⓐ: Drücken Sie die Auslösetaste zum Scharfeinstellen halb.
- Ⓑ: Drücken Sie die Auslösetaste zum Aufnehmen des Bildes ganz.
- Die Selbstauslöser-Anzeige Ⓒ blinkt und der Auslöser wird nach 10 Sekunden (oder 2 Sekunden) ausgelöst.




- Drücken Sie [MENU/SET] während der Selbstauslöser eingestellt wird, wird dessen Einstellung gelöscht.

- Bei Verwendung eines Stativs, etc. ist die Einstellung des Selbstauslösers auf 2 Sekunden günstig, um die durch das Drücken des Auslösers verursachten Bildschwankungen zu stabilisieren.
- Wen Sie die Auslösetaste einmal ganz drücken, wird das Objekt direkt vor der Aufnahme automatisch scharf gestellt. An dunklen Orten blinkt die Selbstauslöser-Anzeige und kann sich dann hell einschalten und als AF-Hilfslampe fungieren (S69), um der Kamera die Scharfeinstellung des Objekts zu ermöglichen.
- Der Selbstauslöser ist im Einfach-Modus [♥] auf 10 Sekunden und in der Szenenmodus-Einstellung [SELBSTPORTRAIT] (S49) auf 2 Sekunden eingestellt.
- Stellen Sie den Selbstauslöser auf Burst-Modus, beginnt die Kamera mit der Bildaufnahme, 2 oder 10 Sekunden nachdem die Auslösetaste gedrückt wurde. Die Anzahl der gleichzeitig aufgenommenen Bilder ist auf 3 festgelegt.
- Bei Aufnahmen mit dem Selbstauslöser empfehlen wir, ein Stativ zu benutzen.
- Der Selbstauslöser kann nicht in [UNTER WASSER] im Szenen-Modus verwendet werden.

# Belichtungsausgleich

Verwenden Sie diese Funktion, wenn aufgrund des Helligkeitsunterschieds zwischen dem Objekt und dem Hintergrund keine angemessene Belichtung erzielt werden kann. Sehen Sie folgende Beispiele.

**Unterbelichtet**

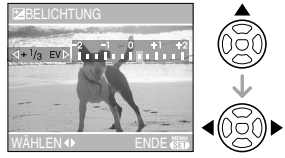
Ausgleichen der Belichtung zum Positiven.

**Richtig belichtet**

**Überbelichtet**

Ausgleichen der Belichtung zum Negativen.

**1 Drücken Sie ▲ [⊠], bis [BELICHTUNG] angezeigt wird, und gleichen Sie die Belichtung dann mit ◀/▶ aus.**




- Sie können die Einstellung von [−2 EV] bis [+2 EV] in Schritten von [1/3 EV] vornehmen.
- Wählen Sie [0 EV] aus, um zur ursprünglichen Belichtung zurückzukehren.

**2 Drücken Sie zum Abschluss [MENU/SET].**

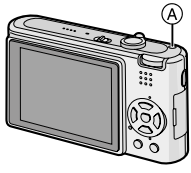
- **Sie können auch die Auslösetaste halb drücken, um das Menü zu schließen.**

- EV ist die Abkürzung für [Exposure Value]. Sie gibt die durch den Blendenwert und die Verschlusszeit bestimmte Lichtmenge an, die an das CCD gelangt.
- Der Wert für den Belichtungsausgleich erscheint auf der linken Bildschirmseite.
- Der eingegebene Belichtungswert wird auch beim Ausschalten der Kamera gespeichert.
- Der Bereich des Belichtungsausgleichs wird in Abhängigkeit der Helligkeit des Objekts begrenzt.
- Der Belichtungsausgleich kann nicht erfolgen, wenn [STERNENHIMMEL] im Szenen-Modus verwendet wird.

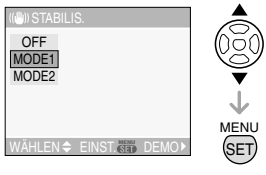
# Optischer Bildstabilisator

Dieser Modus ermittelt Wackeln und gleicht es aus.

**1 Drücken Sie die Taste des optischen Bildstabilisators Ⓐ bis [STABILIS.] angezeigt wird.**



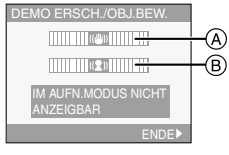

**2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl der Stabilisierer-Funktion und dann [MENU/SET].**




| | |
|---|---|
| **[MODE1]** ( 1 ) | Der Stabilisator ist dauerhaft aktiv und kann die Gestaltung des Fotos unterstützen. |
| **[MODE2]** ( 2 ) | Die Bildschwankung wird ausgeglichen, wenn die Auslösetaste gedrückt wird. Dies ergibt eine größere Stabilisierwirkung. |
| **[OFF]** ( OFF ) | Wenn die Verwendung des Bildstabilisators nicht gewünscht wird. |

### ■ Hinweise zum Bildschirm zur Demonstration von Verwackeln/ Bewegungsermittlung

Drücken Sie beim in Schritt **2** gezeigten Display auf ►, um den Bildschirm zur Demonstration von Verwackeln/ Bewegungsermittlung aufzurufen. (Während der Demonstrationsbildschirm angezeigt wird, können Sie keine Aufnahmen machen.)
Schließen Sie den Demonstrationsbildschirm mit ►.




Ⓐ: Demonstration der Verwackeln-Ermittlung
Ⓑ: Demonstration der Bewegungsermittlung

- Die Kamera ermittelt automatisch das Verwackeln und die Bewegung des Motivs und signalisiert dies auf der Anzeige.
- Zur Demonstration der Motivbewegung verwenden Sie am besten ein helles, kontrastreiches Motiv.
- Auf dem Bildschirm zur Demonstration von Verwackeln/Bewegungsermittlung werden Annäherungswerte angezeigt.
- Die Kamera ermittelt die Bewegung des Motivs auch bei der automatischen Einstellung der ISO-Empfindlichkeit in der intelligenten ISO-Einstellung [ ] (S46) sowie bei [SPORT] (S50), [BABY1]/ [BABY2] (S52) und [TIER] (S53) im Szenen-Modus.

- Die Stabilisator-Funktion ist u.U. in folgenden Fällen nicht wirksam.
  – Bei starken Bildschwankungen.
  – Wenn die Zoom-Vergrößerung hoch ist.
  – Im Digitalzoom-Bereich.
  – Beim Aufnehmen von Bildern, während ein bewegliches Objekt verfolgt wird.
  – Wenn sich die Verschlusszeit bei der Aufnahme von Bildern in Innenräumen oder dunklen Umgebungen verlangsamt.

Achten Sie beim Drücken der Auslösetaste auf Bildschwankungen der Kamera.

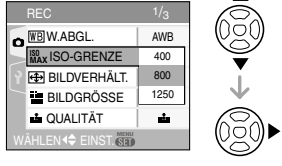
- Die Einstellung ist im Einfach-Modus [♥] und in der Szenenmodus-Einstellung [SELBSTPORTRAIT] (S49) fest auf [MODE2] und in der Szenemodus-Einstellung [STERNENHIMMEL] (S54) fest auf [OFF] gestellt.
- Im Bewegtbild-Modus kann [🎞], [MODE2] nicht eingestellt werden.

# Empfindlichkeit je nach Bewegung des aufgenommenen Motivs ändern

Die Kamera erkennt die Bewegung des Motivs in der Mitte der Mattscheibe und stellt dann die optimale ISO-Empfindlichkeit und Verschlusszeit passend zur Bewegung des Motivs und zur Helligkeit ein.

**1 Drücken Sie [MENU/SET].**

**2 Wählen Sie mit ▲/▼ den Menüpunkt [ISO-GRENZE] und drücken Sie dann ▶.**




**3 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl der Option und dann [MENU/SET].**

| Menüpunkt | Einstellung |
|---|---|
| 400 | Die ISO-Empfindlichkeit erhöht sich passend zur Bewegung und Helligkeit des Motivs automatisch bis auf den eingestellten Wert. |
| 800 | |
| 1250 | |

- Je höher die ISO-Empfindlichkeit eingestellt ist, desto effektiver kann Verwackeln reduziert werden. Dabei erhöht sich allerdings das Bildrauschen.
- Wenn Aufnahmen von sich schnell bewegenden Motiven in Innenräumen gemacht werden, wird Verwackeln vermieden, indem die ISO-Empfindlichkeit erhöht und die Verschlusszeit verkürzt wird.

1/125 ISO800

- Wenn Aufnahmen von ruhigen Motiven in Innenräumen gemacht werden, wird Bildrauschen vermieden, indem die ISO-Empfindlichkeit verringert wird.

1/30 ISO200

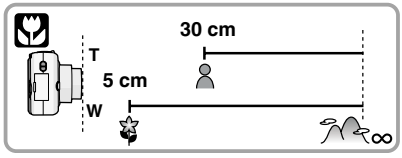
- Wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken, wird [ISO] Ⓐ eingeblendet. Wenn Sie den Auslöser ganz drücken, werden Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit eine Zeitlang eingeblendet.

- Der Fokus-Bereich ist der gleiche wie im Makro-Modus. [5 cm (Weitwinkel)/30 cm (Tele) bis ∞]
- Wird der Blitz aktiviert, erhöht sich die ISO-Empfindlichkeit automatisch auf einen Maximalwert von [ISO640]. (Wenn die höchste ISO-Einstellung auf einen anderen Wert als [ISO400] eingestellt ist.)
- Hinweise zur verfügbaren Blitzreichweite finden Sie auf S40.
- Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.
- Je nach der Helligkeit und der Geschwindigkeit der Motivbewegung kann ein Verwackeln unter Umständen nicht vermieden werden.
- In folgenden kann die Kamera die Bewegung des Motivs unter Umständen nicht erkennen.
  – Wenn das sich bewegende Motiv zu klein ist
  – Wenn sich das in Bewegung befindliche Motiv am Rand der Anzeige befindet
  – Wenn sich das Motiv genau in dem Moment zu bewegen beginnt, in dem der Auslöser ganz heruntergedrückt wird
- Um Bildrauschen zu verhindern, empfiehlt es sich, [ISO-GRENZE] zu reduzieren oder [FARBMODUS] auf [NATURAL] zu stellen. (S70)

# Bilder als Nahaufnahme

Diese Betriebsart ermöglicht es Ihnen, Bilder aus der Nähe aufzunehmen, z.B. beim Aufnehmen von Blumenbildern. Sie können Bilder eines Objekts aus 5 cm Entfernung vom Objektiv aufnehmen, indem Sie den Zoomhebel ganz auf Weitwinkel stellen (1×).

■ **Fokus-Bereich**




- Es empfiehlt sich, im Makromodus mit dem Selbstauslöser S42 und mit einem Stativ zu arbeiten.
- Befindet sich ein Objekt in der Nähe der Kamera, wird der effektive Fokusbereich (Feldtiefe) erheblich eingeschränkt. Daher kann, wenn der Abstand zwischen der Kamera und dem Objekt nach der Scharfeinstellung verändert wird, die erneute Scharfeinstellung erschwert werden.
- Ist der Abstand zwischen der Kamera und dem Objekt größer als der Fokusbereichs der Kamera, kann das Bild möglicherweise nicht korrekt scharf gestellt werden, auch wenn die Fokusanzeige leuchtet.
- Der Makro-Modus gibt einem nahe der Kamera befindlichen Objekt Vorrang. Daher dauert die Fokussierung im Makro-Modus länger als im Normalbild-Modus [ ], wenn die Entfernung zwischen der Kamera und dem Subjekt größer ist als 50 cm.
- Der mögliche Blitzlichtbereich beträgt etwa. 30 cm bis 5,0 m (Weitwinkel). (Wenn die ISO-Empfindlichkeit auf [AUTO] eingestellt ist.)
- Bei Nahaufnahmen empfehlen wir, das Blitzlicht auf Forciert OFF [ ] einzurichten.
- Die Auflösung der Bildränder kann bei Nahaufnahmen leicht verringert sein. Dies ist keine Fehlfunktion.

# Aufnahmen passend zur jeweiligen Szene machen (Szenenmodus)

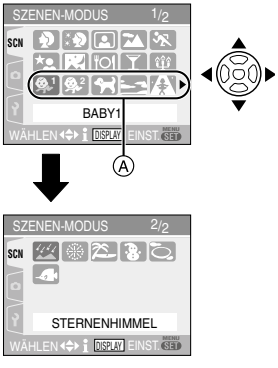
SCN

Wenn Sie einen Szenen-Modus ausgewählt haben, der zu dem Objekt und der Situation passt, stellt die Kamera die optimale Belichtung ein und den optimalen Farbton ein.

- Hinweise zu den verschiedenen Szenenmodus-Einstellungen finden Sie auf S49 bis 56 und unter “Hinweise zur Information ”.

**1 Rufen Sie das Menü [SZENEN-MODUS] mit ▶ auf.**

**2 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den gewünschten Szenenmodus.**



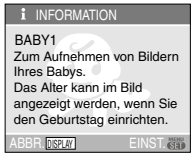

- Drücken Sie ▼ auf Ⓐ, um zur nächsten Menü-Anzeige zu wechseln.
- Sie können die Menü-Anzeigen von jeder Menü-Option aus umschalten, indem Sie den Zoom-Hebel drehen.

**3 Drücken Sie zur Einstellung [MENU/SET].**

- Die Menüanzeige wird auf die Aufnahmeanzeige im ausgewählten Szenenmodus umgeschaltet.
- Drücken Sie [MENU/SET] und führen Sie dann die Schritte **1**, **2** und **3** aus, um den Szenenmodus zu ändern.

**■ Hinweise zur Information**

- Wenn Sie bei der Auswahl eines Szenenmodus in Schritt **2** [DISPLAY] drücken, werden Erklärungen zum jeweiligen Szenenmodus angezeigt. (Wenn Sie [DISPLAY] noch einmal drücken, wird wieder das Menü [SZENEN-MODUS] angezeigt.)


INFORMATION
BABY1
Zum Aufnehmen von Bildern Ihres Babys.
Das Alter kann im Bild angezeigt werden, wenn Sie den Geburtstag einrichten.
ABBR. DISPLAY
EINST. SET

- Nähere Hinweise zur Einstellung der Verschlusszeit finden Sie auf S41.
- Wenn Sie den Szenenmodus ändern, werden die Blitzeinstellung und die Weißabgleicheinstellung auf die werksseitigen Grundeinstellungen zurückgesetzt. (S40)
- Wenn Sie eine Aufnahme mit einem nicht zur entsprechenden Situation passenden Szenenmodus machen, können die Bildfarben verfälscht sein.
- Wenn Sie bei der Auswahl von [PORTRAIT] oder [STERNENHIMMEL] in Schritt **2** auf ◀ drücken, wird das Menü [SZENEN-MODUS] [ SCN ] angezeigt. Wenn Sie dann entweder das Menü [REC] [ ] oder das Menü [SETUP] [ ] wählen, können Sie die gewünschten Menüpunkte einstellen. (S17)

• Folgende Einstellungen sind im Szenenmodus nicht möglich, da die Kamera automatisch die günstigsten Einstellungen wählt:
– [EMPFINDLICHK.]
– [FARBMODUS]

## *[PORTRAIT]*

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48)
Die Person wird vom Hintergrund hervorgehoben und hat ein besseres Aussehen.

■ **Vorgehensweise im Portrait-Modus**
Zur Erhöhung der Effektivität dieses Modus:
**1** Drehen Sie den Zoom-Hebel so weit wie möglich in Richtung Tele.
**2** Nähern Sie sich dem Objekt, um diesen Modus optimal zu nutzen.

- Dieser Modus ist nur geeignet, wenn Bilder im Freien und bei Tageslicht aufgenommen werden.
- Die ISO-Empfindlichkeit ist unveränderlich auf [ISO100] gestellt.

## *[SCHÖNE HAUT]*

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48)
Damit können Sie ein weicheres Aussehen der Haut erreichen als in [PORTRAIT].

■ **Technik für den Schöne-Haut-Modus**
Damit dieser Modus wirksamer wird:
**1** Drehen Sie den Zoom-Hebel so weit wie möglich in Richtung Tele.
**2** Nähern Sie sich der Person, um diesen Modus optimal zu nutzen.

- Dieser Modus ist nur geeignet, wenn Bilder im Freien und bei Tageslicht aufgenommen werden.
- Hat ein Teil des Hintergrunds eine ähnliche Farbe wie die Haut, wird auch dieser Teil gleichmäßiger.
- Dieser Modus ist unter Umständen nicht wirksam, wenn die Helligkeit unzureichend ist.
- Die ISO-Empfindlichkeit ist unveränderlich auf [ISO100] gestellt.

## *[SELBSTPORTRAIT]*

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48)
Wählen Sie diese Einstellung, um Bilder von sich selbst zu machen.

■ **Vorgehensweise im Selbst-Portrait-Modus**
Drücken Sie die Auslösetaste halb, um die Schärfe einzustellen. Die Selbstauslöse-Anzeige leuchtet auf, wenn die Schärfe eingestellt ist. Achten Sie darauf, die Kamera ruhig zu halten und drücken Sie die Auslösetaste ganz, um das Bild aufzunehmen.

- Das Objekt ist nicht scharf gestellt, wenn die Selbsauslöse-Anzeige blinkt. Drücken Sie erneut die Auslösetaste halb, um die Schärfe erneut einzustellen.
- Das aufgenommene Bild erscheint automatisch zur Ansicht auf dem LCD-Monitor. Siehe S31 für Informationen über die Verwendung der Ansichts-Funktion.

• Ist das Bild aufgrund einer langsamen Verschlusszeit verschwommen, empfehlen wir die Verwendung des 2 Sekunden Selbstauslösers. (S42)

- Der mögliche Fokusbereich beträgt ca. 30 cm bis 70 cm.
- Wenn Sie [SELBSTPORTRAIT] auswählen, wird die Zoom-Vergrößerung automatisch auf Weitwinkel gestellt (1×).
- Der Selbstauslöser kann nur auf Aus oder 2 Sekunden (S42) eingestellt werden. Wenn er auf 2 Sekunden eingestellt ist, bleibt die Einstellung bestehen, bis die Kamera ausgeschaltet wird oder der Modusschalter gedreht wird.
- Die Stabilisator-Funktion ist unveränderlich auf [MODE2] gestellt. (S45)
- Der AF-Modus ist auf [ ] fest eingestellt. (S68)
- Die Einstellung für die AF-Hilfslampe ist nicht aktiv.

## *[LANDSCHAFT]*

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48) Dies erleichtert weitläufige Landschaftsaufnahmen.

- Der Fokusbereich beträgt 5 m bis ∞.
- Die Blitzlichteinstellung wird unveränderlich auf Forciert OFF [ ] gestellt.
- Die Einstellung für die AF-Hilfslampe ist nicht aktiv.
- Der Weißabgleich kann nicht eingestellt werden.

## *[SPORT]*

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48) Nehmen Sie hier Einstellungen vor, wenn Sie Aufnahmen bei Sportveranstaltungen oder anderen Ereignissen mit schnellen Bewegungen machen möchten.

- Dieser Modus eignet sich für die Aufnahme von Motiven in einer Entfernung von mindestens 5 m.
- Wenn Sie Aufnahmen in Innenräumen von Motiven in schneller Bewegung machen, wird die ISO-Empfindlichkeit auf den gleichen Wert eingestellt wie dann, wenn die höchste ISO-Empfindlichkeit in der intelligenten ISO-Einstellung [ ] auf [ISO800] eingestellt wird. (S46)
- Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.

## *[NACHTPORTRAIT]*

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48) So können Sie Aufnahmen einer Person vor einem Hintergrund mit fast naturgetreuer Helligkeit machen.

■ **Vorgehensweise im Nacht-Portrait-Modus**

- **Verwenden Sie das Blitzlicht.**
- Da sich die Verschlusszeit verlängert, sollten Sie mit Stativ und Selbstauslöser (S42) arbeiten.
- Halten Sie das Objekt etwa 1 Sekunde nach der Aufnahme des Bildes still.
- Wir empfehlen das Drehen des Zoomhebels auf Weitwinkel (1×) und eine Entfernung von etwa. 1,5 m vom Objekt während der Aufnahme.

- Der Fokusbereich beträgt 1,2 m bis 5 m. (Siehe S40 für Informationen zum möglichen Blitzlichtbereich.)
- Die Blende kann aufgrund der Signalverarbeitung geschlossen bleiben (Max. ca. 1 s), nachdem das Bild aufgenommen wurde. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.
- Beim Aufnehmen von Bildern an dunklen Orten können Störungen sichtbar werden.
- Wenn Sie das Blitzlicht verwenden, wird Langs. Synchr./Reduzierung Rote-Augen-Effekt [SS] ausgewählt und das Blitzlicht wird jedes Mal ausgelöst.
- Der Weißabgleich kann nicht eingestellt werden.

## *[NACHTLANDSCH.]*

Drücken Sie [MENU/SET], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48)
So können Sie lebhafte, strahlende Aufnahmen nächtlicher Szenen machen.

■ **Vorgehensweise im Nachtlandschafts-Modus**

- Verwenden Sie, da die Verschlusszeit sich verlangsamt (Max. etwa 8 s), ein Stativ. Wir empfehlen auch den Einsatz des Selbstauslösers (S42) für die Aufnahme.

- Der Fokusbereich beträgt 5 m bis ∞.
- Die Blende kann aufgrund der Signalverarbeitung geschlossen bleiben (Max. ca. 8 s), nachdem das Bild aufgenommen wurde. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.
- Beim Aufnehmen von Bildern an dunklen Orten können Störungen sichtbar werden.
- Die Blitzlichteinstellung wird unveränderlich auf Forciert OFF [⊘] gestellt.
- Die ISO-Empfindlichkeit ist unveränderlich auf [ISO100] gestellt.
- Die Einstellung für die AF-Hilfslampe ist nicht aktiv.
- Der Weißabgleich kann nicht eingestellt werden.

## *[SPEISEN]*

Drücken Sie [MENU/SET], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48)
Mit diesem Modus können Sie Bilder von Speisen mit einer natürlichen Tiefenschärfe aufnehmen, ohne vom Umgebungslicht beeinflusst zu werden.

- Der Fokus-Bereich ist der gleiche wie im Makro-Modus. [5 cm (Weitwinkel)/30 cm (Tele) bis ∞]
- Der Weißabgleich kann nicht eingestellt werden.

## *[PARTY]*

Drücken Sie [MENU/SET], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48)
Dieser Modus eignet sich zum Beispiel für Hochzeiten, Partys in Innenräumen usw.
So können Sie Aufnahmen von Menschen vor einem Hintergrund mit fast naturgetreuer Helligkeit machen.

■ **Vorgehensweise im Party-Modus**

- **Verwenden Sie das Blitzlicht.**
- Wir empfehlen die Verwendung eines Stativs und des Selbstauslösers (S42) bei der Bildaufnahme.
- Wir empfehlen das Drehen des Zoomhebels auf Weitwinkel (1×) und eine Entfernung von 1,5 m vom Objekt beim Aufnehmen der Bilder.

- Die Blitzlichteinstellung kann auf Langs. Synchr./Reduzierung Rote-Augen-Effekt [ SⓄ] oder Forciert ON/Reduzierung Rote-Augen-Effekt [ Ⓞ ] erfolgen.
- Der Weißabgleich kann nicht eingestellt werden.

## *[KERZENLICHT]*

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48)
In diesem Modus können Sie Bilder mit Kerzenlichtatmosphäre aufnehmen.

### ■ Vorgehensweise im Kerzenlicht-Modus

- Wenn genug Kerzenlicht vorhanden ist, können Sie erfolgreiche Bilder ohne Blitzlicht aufnehmen.
- Wir empfehlen die Verwendung eines Stativs und des Selbstauslösers (S42) bei der Bildaufnahme.

- Der Fokus-Bereich ist der gleiche wie im Makro-Modus. [5 cm (Weitwinkel)/30 cm (Tele) bis ∞]
- Die Blitzlichteinstellung kann auf Langs. Synchr./Reduzierung Rote-Augen-Effekt [ SⓄ] oder Forciert ON/Reduzierung Rote-Augen-Effekt [ Ⓞ ] erfolgen.
- Der Weißabgleich kann nicht eingestellt werden.

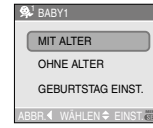
## *[BABY1]/ [BABY2]*

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48)
Dieser Modus verleiht Babys auf Fotos eine gesunde Hautfarbe. Dieas Lichtstärke des Blitzes wird abgesenkt.
Mit [BABY1] und [BABY2] können Sie zwei verschiedene Geburtstage einstellen. Das eingestellte Alter können Sie bei der Wiedergabe der Aufnahmen anzeigen oder beim Ausdruck der Aufnahmen mit [AUSD. DATUM] (S79) aufdrucken.

- Mit der auf CD-ROM mitgelieferten Software [LUMIX Simple Viewer] oder [PHOTOfunSTUDIO-viewer-] kann das Alter auch mit den einzelnen Bildern ausgedruckt werden. (Für weitere Informationen bezüglich des Ausdruckens, siehe separate Bedienungsanleitung für den PC-Anschluss.)

### ■ Einstellung der Altersanzeige

- Um das Alter anzuzeigen, stellen Sie zunächst den Geburtstag ein und dann [MIT ALTER], bevor Sie Aufnahmen machen.




### ■ Einstellung des Geburtstags

**1** Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [GEBURTSTAG EINST.] und dann [MENU/SET].
**2** Wenn eine Meldung erscheint, wählen Sie mit ◄/► die Menüpunkte (Jahr/Monat/Tag) aus und stellen Sie diese dann mit ▲/▼ ein.
**3** Drücken Sie zum Abschluss der Einstellung [MENU/SET].

- Der Fokusbereich ist der gleiche wie im Makro-Modus. [5 cm (Weitwinkel)/30 cm (Tele) bis ∞]
- Die ISO-Empfindlichkeit wird auf den gleichen Wert eingestellt wie dann, wenn die höchste ISO-Empfindlichkeit in der intelligenten ISO-Einstellung [ ] auf [ISO400] eingestellt wird. (S46)
- Wenn Sie die Kamera in der Einstellung [BABY1]/[BABY2] einschalten, werden unten im Display etwa fünf Sekunden lang das Alter, das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit angezeigt.
- Die Art der Altersanzeige variiert abhängig von der Spracheinstellung im Aufnahme-Modus.
- Wird das Alter nicht korrekt angezeigt, die Einstellungen von Uhrzeit und Geburtstag überprüfen.
- Ist die Kamera aus [OHNE ALTER] gestellt, wird das Alter nicht aufgenommen, auch wenn Uhrzeit und Alter eingestellt sind. Dies bedeutet, dass das Alter nicht angezeigt werden kann, auch wenn die Kamera nach der Bildaufnahme auf [MIT ALTER] gestellt wird.
- Die Geburtstagseinstellung kann mit [RESET] zurückgesetzt werden. (S21)
- Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.

### *[TIER]*

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48)
Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Aufnahmen von Tieren wie Hunden oder Katzen machen möchten.
Mit diesem Modus können Sie den Geburtstag Ihres Tiers einstellen. Das eingestellte Alter können Sie bei der Wiedergabe der Aufnahmen anzeigen oder beim Ausdruck der Aufnahmen mit [AUSD. DATUM] (S79) aufdrucken.

- Mit der auf CD-ROM mitgelieferten Software [LUMIX Simple Viewer] oder [PHOTOfunSTUDIO-viewer-] kann das Alter auch mit den einzelnen Bildern ausgedruckt werden. (Für weitere Informationen bezüglich des Ausdruckens, siehe separate Bedienungsanleitung für den PC-Anschluss.)

Hinweise zur Anzeige der Alterseinstellung und der Geburtstagseinstellung finden Sie unter [BABY1]/[BABY2] (S52).

- Die Grundeinstellung für die AF-Hilfslampe ist [AUS]. (S69)
- Weitere Hinweise zu diesem Modus finden Sie unter [BABY1]/[BABY2].

### *[SONN.UNTERG.]*

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48)
Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie einen Sonnenuntergang aufnehmen möchten. So können Sie ausdrucksstarke Bilder der roten Abendsonne machen.

- Die Blitzlichteinstellung wird unveränderlich auf Forciert OFF [ ] gestellt.
- Die Einstellung für die AF-Hilfslampe ist nicht aktiv.
- Die ISO-Empfindlichkeit ist unveränderlich auf [ISO100] gestellt.
- Der Weißabgleich kann nicht eingestellt werden.

## [HOHE EMPFIND.]

Drücken Sie [MENU/SET], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48)
Die Empfindlichkeitseinstellung wird erhöht, so dass Aufnahmen mit einer Empfindlichkeit von ISO 3200 erfolgen können.

- Die Auflösung des gespeicherten Bilds ist aufgrund der Verarbeitung der hohen Empfindlichkeit leicht verändert. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.
- Der Fokusbereich ist der gleiche wie im Makro-Modus. [5 cm (Weitwinkel)/30 cm (Tele) bis ∞]
- Die Blitzlichteinstellung wird unveränderlich auf Forciert OFF [⊛] gestellt.
- Der zusätzliche Optikzoom und der Digitalzoom können nicht eingesetzt werden.

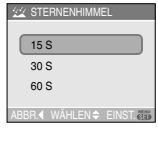
## [STERNENHIMMEL]

Drücken Sie [MENU/SET], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48)
So können Sie intensive Aufnahmen eines Sternenhimmels oder eines lichtschwachen Motivs machen.

**■ Einstellen der Verschlusszeit**

- Wählen Sie eine Verschlusszeit von [15 S], [30 S] oder [60 S] aus.

**1** Drücken Sie ▲/▼, um die Anzahl der Sekunden einzustellen und dann [MENU/SET].




- Wenn Sie die Sekundenzahl ändern möchten, drücken Sie [MENU/SET] und wählen Sie dann [STERNENHIMMEL] mit ►.

**2** Aufnehmen von Bildern.

- Drücken Sie den Auslöser ganz, um die Countdown-Anzeige aufzurufen. Bewegen Sie die Kamera nach Erscheinen dieses Bildschirms nicht mehr. Nach Ablauf des Countdowns wird [BITTE WARTEN...] für dieselbe Zeitdauer wie die Verschlusszeit für die Signalverarbeitung angezeigt.
- Drücken Sie [MENU/SET], um die Bildaufnahme zu unterbrechen, während die Countdown-Anzeige eingeblendet ist.

**■ Vorgehensweise im Sternenhimmel-Modus**

- Die Blende öffnet sich für 15, 30 oder 60 Sekunden. Verwenden Sie unbedingt ein Stativ. Wir empfehlen auch, die Bilder mit dem Selbstauslöser aufzunehmen. (S42)

- Der LCD-Monitor wird automatisch dunkler.
- Histogramme werden stets in orange angezeigt. (S36)
- Die Blitzlichteinstellung wird unveränderlich auf Forciert OFF [⊛] gestellt.
- Die ISO-Empfindlichkeit ist unveränderlich auf [ISO100] gestellt.
- Die folgenden Funktionen können nicht verwendet werden.
  – [BELICHTUNG]
  – [W.ABGL.]
  – [BURST]
  – [STABILIS.]

## [FEUERWERK]

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48)
IN diesem Modus können Sie wunderschöne Bilder von Feuerwerken am Nachthimmel aufnehmen.

■ **Vorgehensweise im Feuerwerks-Modus**

- Da sich die Verschlusszeit verlangsamt, empfehlen wir die Verwendung eines Stativs.

- Dieser Modus ist am effektivsten, wenn das Objekt sich 10 m oder mehr entfernt befindet.
- Folgende Verschlusszeiten werden eingestellt.
  – Wenn der optische Bildstabilisator auf [OFF] gestellt ist: maximal 2 Sekunde
  – Wenn der optische Bildstabilisator auf [MODE1] oder [MODE2] gestellt ist: maximal 1/4 oder 2 Sekunde (Die Kamera stellt nur dann den Maximalwert von 2 Sekunde ein, wenn sie nur sehr geringes Verwackeln erkennt, etwa weil ein Stativ verwendet wird.)
- Histogramme werden stets in orange angezeigt. (S36)
- Die Blitzlichteinstellung wird unveränderlich auf Forciert OFF [ ] gestellt.
- Der AF-Modus kann nicht eingestellt werden.
- Der AF-Bereich wird nicht angezeigt.
- Die Einstellung für die AF-Hilfslampe ist nicht aktiv.
- Die ISO-Empfindlichkeit ist unveränderlich auf [ISO100] gestellt.
- Der Weißabgleich kann nicht eingestellt werden.

## [STRAND]

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SZENEN-MODUS]-Menü anzuzeigen und wählen Sie diesen Modus aus. (S48)
Mit diesem Modus können Sie noch intensivere Aufnahmen des blauen Meers, Himmels usw. machen. Er verhindert auch die Unterbelichtung von Personen bei starkem Sonnenlicht.

- Fassen Sie die Kamera nicht mit nassen Händen an.
- Sand und Salzwasser können Funktionsstörungen der Kamera verursachen. Stellen Sie sicher, dass Sand und Salzwasser nicht auf die Linse oder die Kontakte gelangen.
- Der Weißabgleich kann nicht eingestellt werden.

## [SCHNEE]

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48)
Mit diesem Modus können Sie Aufnahmen machen, auf denen der Schnee beim Skifahren oder in den Bergen auch wirklich strahlend weiß erscheint.

- Der Weißabgleich kann nicht eingestellt werden.

## [LUFTAUFNAHME]

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SZENEN-MODUS]-Menü anzuzeigen und wählen Sie diesen Modus aus. (S48)
Mit diesem Modus können Sie Bilder von einem Flugzeugfenster aus aufnehmen.

■ **Verfahren für den Luftaufnahme-Modus**

- Wir empfehlen dieses Verfahren, wenn die Scharfeinstellung bei Aufnahmen von

Wolken usw. schwierig ist. Richten Sie die Kamera auf ein Objekt mit einem hohen Kontrast, drücken Sie die Auslösetaste halb, um den Fokus fest einzustellen, richten Sie die die Kamera auf das Objekt und drücken Sie dann die Auslösetaste vollständig, um ein Bild aufzunehmen.

- **Schalten Sie die Kamera beim Start und beim Landen aus.**
- **Folgen Sie den Anweisungen des Flugpersonals, wenn Sie die Kamera verwenden.**
- Achten Sie auf Reflexe der Scheiben.
- Die Blitzlichteinstellung wird unveränderlich auf Forciert OFF [ ] gestellt.
- Die Einstellung für die AF-Hilfslampe ist nicht aktiv.
- Der Weißabgleich kann nicht eingestellt werden.

## *[UNTER WASSER]*

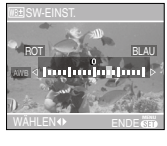
Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [SZENEN-MODUS]-Menü einzublenden und einen Szenen-Modus auszuwählen. (S48) Verwenden Sie das Unterwassergehäuse (DMW-MCFX07; Sonderzubehör). So können Sie Aufnahmen mit natürlichen Farben machen.

### ■ Stellen Sie den Weißabgleich ein [SW-EINST.]

Sie können den Farbton entsprechend der Wassertiefe und dem Wetter anpassen.

**1** Drücken Sie zweimal auf ▲[ ], um [SW-EINST.] anzuzeigen.

**2** Drücken Sie ◄/►, um den Weißabgleich einzustellen.




- ◄ [ROT]: Drücken Sie diese Taste, wenn die Tiefenschärfe bläulich erscheint.
- ► [BLAU]: Drücken Sie diese Taste, wenn die Tiefenschärfe rötlich erscheint.
- Wenn Sie den Weißabgleich einstellen, wird [AWB] auf dem Bildschirm in rot oder blau angezeigt.

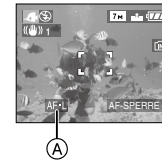
### ■ Unveränderliche Fokuseinstellung unter Wasser (AF-Sperre)

Sie können die Scharfeinstellung fest einstellen, bevor Sie ein Bild mit der AF-Sperre aufnehmen. Diese Funktion ist von Nutzen, wenn Sie Bilder eines sich schnell bewegenden Objekts aufnehmen usw.

**1** Richten Sie den AF-Bereich auf das Objekt.

**2** Drücken Sie ◄, um den Fokus unveränderlich einzustellen.

- Das Symbol der AF-Sperre Ⓐ wird angezeigt, wenn das Objekt scharf eingestellt ist.



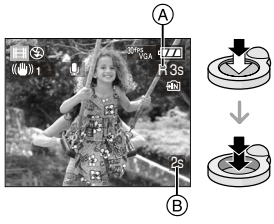

- Drücken Sie erneut ◄, um die AF-Sperre zu löschen.
- Bei Drehen des Zoom-Hebels wird die AF-Sperre gelöscht. Stellen Sie das Objekt in diesem Fall scharf ein und richten Sie den Fokus erneut ein.

- Der Fokus-Bereich ist der gleiche wie im Makro-Modus. [5 cm (Weitwinkel)/30 cm (Tele) bis ∞]
- Die Tastenanzeigen auf dem Unterwassergehäuse (DMW-MCFX07; Sonderzubehör) unterscheiden sich leicht von den Tastenanzeigen auf der Kamera.

Zur Verwendung orientieren Sie sich an den Tastenanzeigen dieser Kamera.
- Der Selbstauslöser kann nicht eingestellt werden.
- Der Weißabgleich kann nicht eingestellt werden.

# Bewegtbild-Modus

**1 Die Auslösetaste zur Scharfeinstellung halb drücken, dann die Auslösetaste ganz drücken, um mit der Aufnahme zu beginnen.**



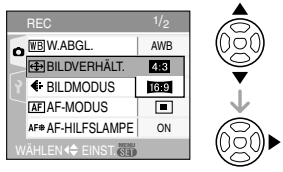

Ⓐ:Tonaufnahme
- Die verfügbare Aufnahmezeit Ⓑ wird oben rechts und die abgelaufene Aufnahmezeit Ⓒ unten rechts auf der Anzeige eingeblendet.
- Die Fokus-Anzeige leuchtet auf, sobald das Objekt scharf gestellt ist.
- Der Fokus, Zoom und Blendenöffnungswert sind fest eingestellt, wenn die Aufnahme beginnt (das erste Vollbild).
- Die verfügbare Aufnahmezeit und die abgelaufene Aufnahmezeit sind Näherungswerte.
- Der Ton wird gleichzeitig auch vom integrierten Mikrofon der Kamera aufgenommen. (Bewegtbilder können nicht ohne Ton aufgenommen werden.)
- Wenn Sie die Stabilisator-Funktion verwenden, ist diese auf [MODE1] eingestellt.

**2 Drücken Sie die Auslösetaste zum Unterbrechen der Aufnahme ganz.**
- Geht der Speicherplatz des eingebauten Speichers oder der Karte mitten während der Aufnahme zu Ende, stoppt die Kamera die Aufnahme automatisch.

**■ Ändern der Einstellungen für Bildverhältnis und Bildqualität**

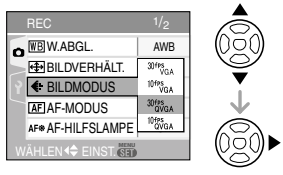
**1 Drücken Sie [MENU/SET].**

**2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [BILDVERHÄLT.] und dann ▶.**




**3 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl der Option und dann [MENU/SET].**

**4 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [BILDMODUS] und dann ▶.**




**5 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl der Option und dann [MENU/SET].**

Falls [ 4:3 ] auf der Anzeige ausgewählt wurde, die in Schritt **2** dargestellt ist

| Option | Bildgröße | fps |
|---|---|---|
| [30fpsVGA] | 640×480 Pixel | 30 |
| [10fpsVGA] | | 10 |
| [30fpsQVGA] | 320×240 Pixel | 30 |
| [10fpsQVGA] | | 10 |

Falls [ 16:9 ] auf der Anzeige ausgewählt wurde, die in Schritt **2** dargestellt ist

| Option | Bildgröße | fps |
|---|---|---|
| [30fps16:9] | 848×480 Pixel | 30 |
| [10fps16:9] | | 10 |

- fps "frame per second"; Dieser Wert bezieht sich auf die Anzahl der in 1 Sekunde genutzten Vollbilder.
- Sie können mit "30 fps" besser Bewegtbilder aufnehmen.
- Mit "10 fps" können Sie längere Bewegtbilder aufnehmen, auch wenn die Bildqualität geringer ist.
- Die Dateigröße ist mit [10fpsQVGA] klein, so dass diese für E-Mails geeignet ist.
- **Sie können nur dann Bewegtbilder auf den integrierten Speicher aufnehmen, wenn das [BILDVERHÄLT.] [ 4:3 ] und die Bildgröße [30fpsQVGA] oder [10fpsQVGA] (320×240 Pixel) ist.**

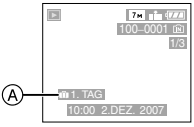
## 6 Drücken Sie [MENU/SET], um das Menü zu schließen.

- **Sie können auch die Auslösetaste halb drücken, um das Menü zu schließen.**

- Der Fokus-Bereich ist der gleiche wie im Makro-Modus. [5 cm (Weitwinkel)/30 cm (Tele) bis ∞]
- Siehe S112 bezüglich Informationen über die mögliche Aufnahmezeit.
- Die auf dem Bildschirm angezeigte mögliche Aufnahmezeit nimmt unter Umständen nicht gleichmäßig ab.
- Das Gerät unterstützt die Aufnahme von Bewegtbildern auf MultiMediaCards nicht.
- Wenn Sie die Bildqualität auf [30fpsVGA] oder [30fps16:9] einstellen, empfehlen wir die Verwendung einer SD-Speicherkarte mit hoher Geschwindigkeit und "10MB/s" oder mehr (auf der Packung angegeben).
- Je nach Typ der Karte kann die Aufnahme unerwartet abgebrochen werden.
- **Wir empfehlen die Verwendung einer SD-Speicherkarte oder SDHC-Speicherkarte von Panasonic.**
- Je nach Typ der Karte kann die Kartenzugriffsanzeige nach Bewegtbildaufnahmen eine Zeitlang aufleuchten. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Bewegtbilder können bis zur maximalen Speicherkapazität von 2 GB aufgenommen werden.
  Auf dem Display wird nur die maximal verfügbare Aufnahmedauer für bis zu 2 GB angezeigt.
- Wenn mit der Kamera aufgenommene Bewegtbilder auf anderen Geräten wiedergegeben werden, kann die Bild- und Tonqualität beeinträchtigt oder die Wiedergabe unmöglich sein. Auch die Aufnahmeinformationen werden unter Umständen nicht richtig angezeigt.
- Folgende Funktionen können im Bewegtbildmodus [ 🎞 ] nicht verwendet werden.
  – Richtungserkennung
  – Ansicht
  – [MODE2] in der Funktion [STABILIS.]
- Die gebündelte Software umfasst QuickTime für die Wiedergabe von mit der Kamera aufgenommenen Bewegtbild-Dateien auf dem PC.

# Speichern des Urlaubstags, an dem das Bild aufgenommen wird

Wenn Sie das Abreisedatum des Urlaubs vorher einstellen, wird die Zahl der seit dem Abreisedatum vergangenen Tage (also der wievielte Urlaubstag es ist) aufgezeichnet, wenn Sie die Aufnahme machen. Die Zahl der vergangenen Tage können Sie bei der Wiedergabe der Aufnahmen anzeigen oder beim Ausdruck der Aufnahmen mit [AUSD. DATUM] (S79) aufdrucken.




Ⓐ: Anzahl der Tage nach dem Abreisedatum

- Mit der auf CD-ROM mitgelieferten Software [LUMIX Simple Viewer] oder [PHOTOfunSTUDIO-viewer-] kann die Zahl der seit Abreisedatum vergangenen Tage auch mit den einzelnen Bildern ausgedruckt werden. (Für weitere Informationen bezüglich des Ausdruckens, siehe separate Bedienungsanleitung für den PC-Anschluss.)

### ■ Einstellung von Abreisedatum/ Rückkehrdatum

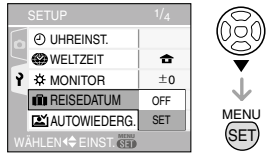
(Beispiel: Zur Verdeutlichung dient die Anzeige im Normalbildmodus [ ].)

**1 Drücken Sie [MENU/SET], und drücken Sie dann ◄.**

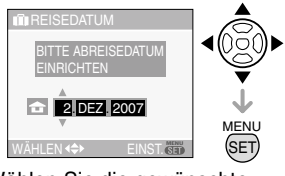
**2 Drücken Sie ▼, um das [SETUP] Menü-Symbol [ ] auszuwählen und dann ►.**

**3 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [REISEDATUM] und dann ►.**

**4 Drücken Sie ▼ zur Auswahl von [SET] und dann [MENU/SET].**

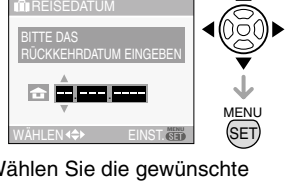



**5 Stellen Sie das Abreisedatum mit ▲/▼/◄/► ein und drücken Sie dann [MENU/SET].**




◄/►: Wählen Sie die gewünschte Option.
▲/▼: Richten Sie Jahr, Monat und Datum ein.

**6 Stellen Sie das Rückreisedatum mit ▲/▼/◄/► ein und drücken Sie dann [MENU/SET].**




◄/►: Wählen Sie die gewünschte Option.
▲/▼: Richten Sie Jahr, Monat und Datum ein.

- Das Reisedatum wird gelöscht, wenn das aktuelle Datum nach dem Rückreisedatum liegt.
- Wenn Sie das Rückreisedatum nicht einstellen möchten, drücken Sie [MENU/SET], während die Datumsleiste angezeigt wird.

### 7 Schließen Sie das Menü mit [MENU/SET].

### 8 Nehmen Sie ein Bild auf.

Ⓐ: Anzahl der Tage nach dem Abreisedatum

- Die Anzahl der seit dem Abreisedatum vergangenen Tage wird beim Einschalten der Kamera etwa fünf Sekunden lang angezeigt, nachdem das Reisedatum eingestellt wurde bzw. wenn es schon eingestellt ist.
- Wenn das Reisedatum eingestellt ist, wird [ ] unten rechts im Display angezeigt. (Das Symbol wird nicht angezeigt, wenn das aktuelle Datum nach dem Rückreisedatum liegt.)

**■ Löschen des Reisedatums**

Das Reisedatum wird automatisch gelöscht, wenn das aktuelle Datum nach dem Rückreisedatum liegt. Wenn Sie das Reisedatum vor Ende des Urlaubs löschen möchten, wählen Sie auf dem in Schritt **4** gezeigten Bildschirm [OFF] und drücken Sie dann zweimal auf [MENU/SET].

- Das Reisedatum wird unter Verwendung des Datums bei der Uhrzeiteinstellung (S15) und dem von Ihnen eingegebenen Abreisedatum berechnet. Wenn Sie [WELTZEIT] (S61) auf Reiseziel eingestellt haben, wird das Reisedatum unter Verwendung des Datums der Uhrzeiteinstellung und der Reisezieleinstellung berechnet.
- Die Einstellung für das Reisedatum wird auch beim Ausschalten der Kamera gespeichert.
- Wenn Sie ein Abreisedatum einrichten und dann ein Bild mit einem Darum vor diesem Abreisedatum aufnehmen, werden [-] (Minus) in Orange angezeigt und der Reisetag nicht aufgezeichnet, an dem das Bild aufgenommen wurde.
- Wenn Sie ein Abreisedatum einrichten und dann Datum und Uhrzeit am Reiseziel ändern, wird ein weißes [-] (Minus) angezeigt und der Reisetag, an dem Sie das Bild aufgenommen haben, wird auch dann aufgezeichnet, wenn das Datum am Reiseziel zum Beispiel einen Tag vor dem Abreisedatum liegt.
- Wenn [REISEDATUM] auf [OFF] gestellt ist, wird die Anzahl der seit dem Abreisedatum vergangenen Tage auch dann nicht aufgezeichnet, wenn Abreisedatum oder Rückreisedatum eingestellt werden. Auch wenn [REISEDATUM] nach der Aufnahme auf [SET] gestellt wird, kann der Reisetag dann nicht angezeigt werden.
- Stellen Sie die Uhr, wenn die Meldung [BITTE UHR EINSTELLEN] angezeigt wird. (S15)
- Die [REISEDATUM] Einstellung beeinflusst auch den Einfach-Modus [♥].

# Anzeige der Uhrzeit am Zielort (World Time)

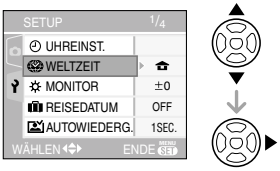
Wenn Sie Ihr Heimatgebiet und das Reisezielgebiet bei Auslandsreisen, etc. Einstellen, kann die Ortszeit im Reisezielgebiet in der Ansicht eingeblendet und auf den aufgenommenen Bildern aufgezeichnet werden.

- **Wählen Sie [UHREINST.] aus, um das aktuelle Datum und die Zeit im Voraus einzustellen. (S15)**

**1 Drücken Sie [MENU/SET] und drücken Sie dann ◄.**

**2 Drücken Sie ▼, um das [SETUP] Menü-Symbol [🔧] auszuwählen und dann ►.**

**3 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [WELTZEIT] und dann ►.**



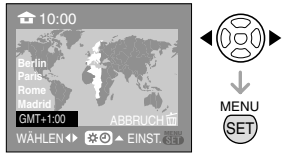

- Wenn Sie die Weltzeit das erste Mal verwenden, erscheint die Meldung [URSPUNGSORT ZUERST EINSTELLEN]. Wenn diese Meldung erscheint, [MENU/SET] drücken und dann die Einstellung aus der Ansicht unter Schritt ❷ in “Einstellen des Heimatgebiets [URSPRUNGSORT]” vornehmen.

## ■ Einstellen des Heimatgebiets [URSPRUNGSORT]

(Führen Sie die Schritte **1**, **2** und **3** durch.)

❶ Drücken Sie ▼ zur Auswahl von [URSPRUNGSORT] und dann [MENU/SET].

❷ Drücken Sie ◄/►, um Ihren aktuellen Standort auszuwählen und dann [MENU/SET].




- Die aktuelle Zeit wird links oben im Display angezeigt. Unten links im Display wird die Zeitdifferenz zur Weltzeit GMT “Greenwich Mean Time” angezeigt.
- Wenn die Sommerzeit [☀] in der Zeitzone des Herkunftsorts verwendet wird, drücken Sie ▲. Drücken Sie erneut ▲, um zur ursprünglichen Zeit zurückzukehren.
- Bei der Umstellung auf Sommerzeit wird die Zeit am Ursprungsort nicht vorgestellt. Stellen Sie die Uhrzeiteinstellung um eine Stunde vor. (S15)

■ **Abschluss der Einstellung des Heimatgebiets**

- Wenn Sie das Heimatgebiet zum ersten Mal einstellen, kehrt die Ansicht zur Ansicht unter Schritt ❶ von “Einstellen des Heimatgebiets [URSPRUNGSORT]” zurück, nachdem Sie [MENU/SET] gedrückt haben, um Ihren aktuellen Aufenthaltsort einzustellen. Drücken Sie ◄, um zur Ansicht unter **3** zurückzukehren und dann [MENU/SET], um das Menü zu schließen.
- Wenn Sie das Heimatgebiet zum zweiten Mal, etc. Einstellen, kehrt die Ansicht zur Ansicht unter Schritt **3** zurück, nachdem Sie [MENU/SET] gedrückt haben, um Ihren aktuellen Aufenthaltsort einzustellen. Drücken Sie erneut [MENU/SET], um das Menü zu schließen.

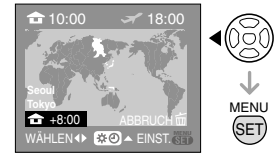
■ **Einstellung der Zeitzone des Zielorts**
(Führen Sie die Schritte **1**, **2** und **3** durch.)

❶ Drücken Sie ▲ zur Auswahl von [ZIELORT] und dann [MENU/SET].

Ⓐ: Abhängig von der Einstellung wird die Zeit im Reisezielgebiet oder im Heimatgebiet eingeblendet.

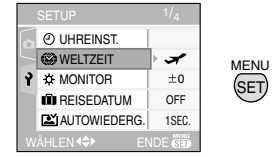
- Wenn Sie das Reisezielgebiet zum ersten Mal einstellen, werden Datum und Uhrzeit wie in der Ansicht oben eingeblendet.

❷ Drücken Sie ◄/►, um die Zeitzone des Zielorts auszuwählen und dann [MENU/SET].




- Die aktuelle Zeit unter dem ausgewählten Reisezielgebiet wird oben rechts im Bildschirm eingeblendet und der Zeitunterschied vom Heimatgebiet unten links.
- Falls an Ihrem Reiseziel die Sommerzeit [ ] gilt, drücken Sie ▲. (Die Zeit wird um eine Stunde vorgestellt.) Durch erneutes Drücken von ▲ wird wieder die ursprüngliche Zeit eingestellt.

❸ Drücken Sie zum Abschluss [MENU/SET].




- Das Symbol wechselt von [ ] auf [ ], nachdem das Reiseziel eingegeben wurde.

- Stellen Sie Einstellung wieder auf [URSPRUNGSORT],wenn der Urlaub vorbei ist, indem Sie die Schritte **1**, **2**, **3** und dann die Schritte ❶ und ❷ der “Einstellen des Heimatgebiets [URSPRUNGSORT]” durchführen. (S61)
- Wenn Sie den Zielort in der am Bildschirm angezeigten Zeitzone nicht finden, stellen Sie die Zeit auf der Grundlage des Zeitunterschieds zur Zeitzone des Herkunftsorts ein.
- Die [WELTZEIT] Einstellung beeinflusst auch den Einfach-Modus [ ].
- Das Symbol [ ] für das Reiseziel wird angezeigt, wenn Sie Aufnahmen wiedergeben, die am Reiseziel aufgenommen wurden.

# Verwendung des [REC] Modus-Menüs

Wenn Sie den Weißabgleich, den Farbmodus usw. unterschiedlich einstellen, können Sie die Variationsbreite Ihrer Aufnahmen erhöhen. Je nach Aufnahmemodus können unterschiedliche Menüpunkte eingestellt werden.

**■ Von der Menüanzeige aus einstellen**

Öffnen Sie das Menü [REC] mit [MENU/SET] und wählen Sie den Menüpunkt, den Sie einstellen möchten. (S17)

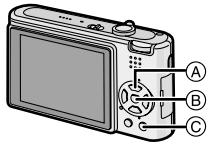
**Einstellbare Menüpunkte (Aufnahmen im Normalbildmodus [ ])**

| Menübildschirm | Menüpunkt |
|---|---|
| 1/3 | : [W.ABGL.] (S64) |
| | : [EMPFINDLICHK.] (S65) |
| | : [BILDVERHÄLT.] (S66) |
| | : [BILDGRÖSSE] (S66) |
| | : [QUALITÄT] (S66) |
| 2/3 | : [AF-MODUS] (S68) |
| | : [BURST] (S69) |
| | : [AF-HILFSLAMPE] (S69) |
| | : [DIGITALZOOM] (S30) |
| | : [FARBMODUS] (S70) |
| 3/3 | : [UHREINST.] (S70) |

**■ Schnelleinstellung verwenden**

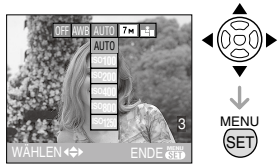
Ⓐ: Cursortasten
Ⓑ: [MENU/SET]-Taste
Ⓒ: [FUNC]-Taste

- Mit [FUNC] lassen sich für die Aufnahme sehr einfach die folgenden Einstellungen vornehmen.
  – Serienbild
  – Weißabgleich
  – ISO-Empfindlichkeit
  – Pixelzahl
  – Qualität




**1 Halten Sie [FUNC] während der Aufnahme gedrückt.**

**2 Wählen Sie den Menüpunkt und die Einstellung mit ▲/▼/◀/▶ und schließen Sie dann das Menü mit [MENU/SET].**




- **Sie können durch Drücken von [FUNC] auch das Menü schließen.**

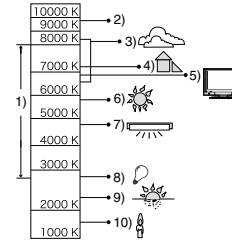
- Die Einstellung [ SET ] (Weißabgleich) wird bei Verwendung der Schnelleinstellung nicht angezeigt.

## [W.ABGL.]
## Einstellung des Farbtons für ein natürlicheres Bild

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [REC] -Modusmenü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Mit dieser Funktion können Sie eine weiße Farbe fast naturgetreu auf den bei Sonnenlicht, Halogenbeleuchtung, usw. aufgenommenen Bildern wiedergeben, in denen die Farbe Weiß rötlich oder bläulich erscheinen kann. Wählen Sie eine Einstellung aus, die den Aufnahmebedingungen entspricht.

| | |
|---|---|
| **[AWB] (Automatischer Weißabgleich)** | Zur automatischen Einstellung (Automatischer Weißabgleich) |
| ☼ **(Tageslicht)** | für Aufnahmen im Freien an einem klaren Tag |
| **(Wolkig)** | für Aufnahmen im Freien an einem wolkigen Tag |
| **(Schatten)** | für Außenaufnahmen im Schatten |
| **(Halogen)** | für Aufnahmen unter Halogenbeleuchtung |
| **(Weißeinstellung)** | Zur Benutzung des voreingestellten Weißabgleichs |
| SET **(Weißeinstellung)** | Zur erneuten Einstellung des Weißabgleichs |

1 Der automatische Weißabgleich funktioniert innerhalb dieses Bereichs.
2 Blauer Himmel
3 Wolkiger Himmel (Regen)
4 Schatten
5 Fernsehbildschirm
6 Sonnenlicht
7 Weißes Leuchtstoffröhrenlicht
8 Glühlampenlicht
9 Sonnenauf- und -untergang
10 Kerzenlicht



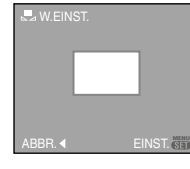

K=Kelvin Farbtemperatur

### ■ Hinweise zum automatischen Weißabgleich

Die obige Grafik zeigt den Einstellbereich des Weißabgleichs. Liegen die Aufnahmebedingungen außerhalb des Bereichs, in dem ein Weißabgleich möglich ist, kann das Bild rötlich oder bläulich erscheinen. Auch wenn die Bedingungen innerhalb dieses Bereichs liegen, kann es sein, dass der automatische Weißabgleich nicht richtig funktioniert, wenn das Motiv von vielen Lichtquellen umgeben ist oder keine Weißtöne vorhanden sind.
Verwenden Sie in diesen Fällen nicht die Einstellung [AWB].

### ■ Manuelles Einstellen des Weißabgleichs

**1** Wählen Sie [ SET ] und drücken Sie danach [MENU/SET].
**2** Richten Sie die Kamera auf einen Papierbogen o.ä., so dass das Vollbild in der Mitte nur durch das weiße Objekt eingenommen wird und drücken Sie dann [MENU/SET].



**3** Drücken Sie zweimal [MENU/SET], um das Menü zu schließen.
- Sie können auch die Auslösetaste halb drücken, um das Menü zu schließen.

- Wenn Sie Aufnahmen mit Blitz machen, wird der Weißabgleich bei ungenügender Blitzleistung für das Motiv unter Umständen nicht korrekt eingestellt.
- Die Einstellung des Weißabgleichs bleibt auch bei ausgeschalteter Kamera erhalten. Allerdings wird die Weißabgleich-Einstellung für einen Szenenmodus auf [AWB] zurückgesetzt, wenn zu einem anderen Szenenmodus gewechselt wird.
- Bei [UNTER WASSER] im Szenenmodus können Sie eine Feineinstellung des Weißabgleichs vornehmen. (S56)
- In folgenden Fällen kann der Weißabgleich nicht eingestellt werden.
  – Einfach-Modus [♥]
  – [LANDSCHAFT], [NACHTPORTRAIT], [NACHTLANDSCH.], [SPEISEN], [PARTY], [KERZENLICHT], [SONN.UNTERG.], [STERNENHIMMEL], [FEUERWERK], [STRAND], [SCHNEE], [LUFTAUFNAHME], [UNTER WASSER] im Szenenmodus

## *[EMPFINDLICHK.]*
ISO *Einstellung der Lichtempfindlichkeit*

Drücken Sie [MENU/SET], um das [REC] -Modusmenü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
ISO ist ein Maß für die Messung die Messung des Lichts. Je höher die Empfindlichkeit eingestellt ist, desto weniger Licht wird für die Aufnahme eines Bilds benötigt. Dank dieser Einstellung ist die Kamera für Aufnahmen in dunklen Umgebungen geeignet.
- Bei Einstellung auf [AUTO] wird die ISO-Empfindlichkeit automatisch je nach der Helligkeit bis zu einem Maximum von [ISO400] eingestellt. (Bei Blitzlichtaufnahmen kann sie bis zu einem Maximum von [ISO640] eingestellt werden.)

| **ISO-Empfindlichkeit** | **100 ⟷ 1250** | |
|---|---|---|
| **Verwendung in heller Umgebung (z.B. im Freien)** | Geeignet | Ungeeignet |
| **Verwendung in dunkler Umgebung** | Ungeeignet | Geeignet |
| **Verschlusszeit** | Langsam | Schnell |
| **Störung** | Gering | Erhöht |

- Bei [HOHE EMPFIND.] (S54) im Szenenmodus ist die ISO-Empfindlichkeit fest auf [ISO3200] eingestellt.
- Um Bildrauschen zu verhindern, empfiehlt es sich, die höchste ISO-Empfindlichkeit zu verringern oder [FARBMODUS] auf [NATURAL] zu stellen. (S70)
- Die ISO-Empfindlichkeit wird auf [ISO-GRENZE] in der intelligenten ISO-Einstellung eingestellt [📷]. (S46)
- In folgenden Fällen kann die ISO-Empfindlichkeit nicht eingestellt werden.
  – Einfach-Modus [♥]
  – Bewegtbild-Modus [🎞]
  – Szenenmodus

## *[BILDVERHÄLT.]*
### *Einstellung des Bildverhältnisses von Bildern*

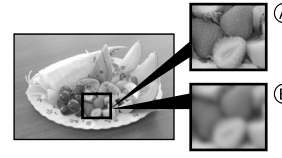
Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [REC] -Modusmenü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Durch Ändern des Bildverhältnisses können Sie den Blickwinkel auswählen, der dem Objekt entspricht.

| | |
|---|---|
| 4:3 | Wählen Sie die Aufnahme von Bildern mit demselben Bildverhältnis wie dem eines 4:3 Fernsehgeräts oder eines PC-Bildschirms aus. |
| 3:2 | Wählen Sie die Aufnahme von Bildern mit demselben Bildverhältnis von 3:2 wie dem eines 35 mm Films aus. |
| 16:9 | Dies eignet sich für Landschaften, etc., bei denen eine weite Sicht vorzuziehen ist. Dies ist auch geeignet für die Wiedergabe von Bildern auf einem Breitbild-Fernseher, hochauflösenden Fernsehern, etc. |

- Im Bewegtbild-Modus [ ] lässt sich [ 3:2 ] nicht einstellen. (S57)
- Die Seiten der aufgenommenen Bilder können beim Ausdruck abgeschnitten werden. (S107)

## *[BILDGRÖSSE]/[QUALITÄT]*
### *Einstellung der Bildgröße und –qualität gemäß Ihrer Verwendung der Bilder*

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [REC] -Modusmenü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Ein Digitalbild besteht aus zahlreichen Punkten, die als Pixel bezeichnet werden. Obwohl Sie den Unterschied auf dem Bildschirm der Kamera nicht erkennen können, wird das Bild um so feiner, wenn es auf einem großen Blatt Papier ausgedruckt wird oder auf dem Monitor eines Computers angezeigt wird, je mehr Pixel es aufweist. Die Bildqualität bezieht sich auf die Komprimierungsrate beim Speichern der Digitalbilder.




Ⓐ Viele Pixel (Fein)
Ⓑ Wenige Pixel (Grob)
∗ Diese Bilder wind zur Veranschaulichung dargestellt.

■ **Anzahl der Pixel**

Sie können Bilder deutlicher ausdrucken, wenn eine größere Bildgröße [7M] (7M) (DMC-FX12)/[6M] (6M) (DMC-FX10) ausgewählt wird.
Wird eine kleinere Bildgröße [0.3M] (0,3M EZ) ausgewählt, können Sie mehr Bilder aufnehmen und diese an eine E-Mail anhängen oder auf eine Webseite stellen, da ihre Dateigröße gering ist.

■ **Bei einem Bildverhältnis von [4:3].**

| | |
|---|---|
| 7M **(7M) (DMC-FX12)** | 3072×2304 Pixels |
| 6M **(6M) (DMC-FX10)** | 2816×2112 Pixels |
| 5M **(5M EZ) (DMC-FX12)** | 2560×1920 Pixels |
| 3M **(3M EZ)** | 2048×1536 Pixels |
| 2M **(2M EZ)** | 1600×1200 Pixels |
| 1M **(1M EZ)** | 1280×960 Pixels |
| 0.3M **(0,3M EZ)** | 640×480 Pixels |

■ **Bei einem Bildverhältnis von [3:2].**

| | |
|---|---|
| 6M **(6M) (DMC-FX12)** | 3072×2048 Pixels |
| 5M **(5M) (DMC-FX10)** | 2816×1880 Pixels |
| 2.5M **(2,5M EZ)** | 2048×1360 Pixel |

■ **Bei einem Bildverhältnis von [16:9].**

| | |
|---|---|
| 5.5M **(5,5M) (DMC-FX12)** | 3072×1728 Pixel |
| 4.5M **(4,5M) (DMC-FX10)** | 2816×1584 Pixels |
| 2M **(2M EZ)** | 1920×1080 Pixel |

■ **Qualität**

| | |
|---|---|
| | Fein (niedrige Komprimierung): Dies gibt der Bildqualität den Vorrang. Die Bildqualität ist hoch. |
| | Standard (hohe Verdichtung): Dies gibt der Anzahl der aufnehmbaren Bilder den Vorrang. Es werden Bilder mit Standardqualität aufgenommen. |

- Die Anzahl der Pixel, die ausgewählt werden kann, variiert je nach Bildverhältnis. Wenn Sie das Bildverhältnis ändern, stellen Sie die Bildgröße ein.
- "EZ" ist dieAbkürzung für "Extra optical Zoom". (S29)
- Der erweiterte Optikzoom funktioniert in [HOHE EMPFIND.] im Szenen-Modus nicht, so dass die Bildgröße für [EZ] nicht eingeblendet wird.
- Die Bilder können abhängig vom Objekt und den Aufnahmebedingungen mosaikartig erscheinen.
- Siehe S110 wegen Informationen bezüglich der Anzahl der aufnehmbaren Bilder.
- Im Einfach-Modus [♥] liegen die folgenden Einstellungen vor.
  - [ENLARGE]:
    4:3 : 7M (7M) (DMC-FX12)/
    6M (6M) (DMC-FX10)/
  - [4″×6″/10×15cm]:
    3:2 : 2.5M (2,5M EZ)/
  - [E-MAIL]:
    4:3 : 0.3M (0,3M EZ)/

## *[AF-MODUS]*
## *Einstellung der Methode der Scharfeinstellung*

Drücken Sie [MENU/SET], um das [REC] -Modusmenü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Den Modus auswählen, der für die Aufnahmenbedingungen und die Gestaltung geeignet ist.

**5-Bereiche-Scharfeinstellung:**
Die Kamera stellt alle 5 Fokusbereiche scharf. Diese Funktion ist wirksam, wenn sich das Objekt nicht in der Mitte des Bildschirms befindet.

**1-Bereich-Scharfeinstellen (Hohe Geschwindigkeit):**
Die Kamera stellt das Objekt im AF-Bereich in der Bildschirmmitte umgehend scharf.

**1-Bereich-Scharfeinstellung:**
Die Kamera stellt das Objekt im AF-Bereich in der Bildschirmmitte scharf.

### ■ Hinweise zu [ ]

- Mit dieser Einstellung wird eine schnellere Scharfstellung erreicht als in anderen AF-Modus.
- Das Bild kann einen Moment lang aufhören, sich zu bewegen, bevor es scharf gestellt wird, wenn Sie die Auslösetaste halb drücken. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

- Werden Aufnahmen bei wenig Licht gemacht oder wird der Digitalzoom verwendet, wird der AF-Rahmen größer als normal angezeigt. Der in der Mittecentre des Bildschirms angezeigte AF-Rahmen kann ebenfalls größer als normal angezeigt werden, wenn Sie Aufnahmen im Unterwasser-Modus machen. Der in der Bildmitte angezeigte AF-Bereich kann auch größer als üblich sein, wenn Bilder im Unterwasser-Modus aufgenommen werden.

- Die Kamera stellt auf alle AF-Felder scharf, wenn mehrere AF-Felder (max. 5 Felder) gleichzeitig leuchten.
  Die Fokusposition ist nicht vorab festgelegt. Es wird automatisch eine Position eingestellt, die von der Kamera im Moment der Scharfeinstellung bestimmt wird. Wenn Sie die Fokusposition zum Aufnehmen von Bildern selbst festlegen möchten, stellen Sie den AF-Modus auf [ ] oder [ ] ein.
- Wenn der AF-Modus auf 5-Feld-Messung eingestellt ist, wird der AF-Rahmen nicht angezeigt, bis das Bild scharfgestellt ist.
- Der AF-Modus kann im Einfach-Modus [♥], [SELBSTPORTRAIT] oder [FEUERWERK] im Szenen-Modus nicht eingestellt werden.

## *[BURST]*
### *Serienbilder aufnehmen*

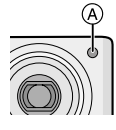
Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [REC] -Modusmenü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Wenn die Serienbildfunktion auf [ON] gestellt wird, wird sie solange angewendet, wie der Auslöser gedrückt wird.

- **Sie können nur eine einzige Aufnahme machen, wenn der Blitz aktiviert ist.**
- **Die Aufnahmerate verringert sich nach einiger Zeit.** Die genauen Werte hängen vom Kartentyp, von der Bildgröße und der Qualität ab.
- **Serienbildaufnahmen sind im Einfach-Modus [♥] und bei [STERNENHIMMEL] im Szenenmodus nicht möglich.**
- Sie können Bildaufnahmen machen, bis die Kapazität des eingebauten Speichers oder der Karte erschöpft ist.
- Die Aufnahmerate verringert sich, wenn die ISO-Empfindlichkeit (S46, 65) auf [ISO400] oder höher eingestellt wird.
- Die Aufnahmerate kann sich in dunklen Umgebungen verringern, weil hier die Verschlusszeiten länger werden.
- Die Scharfeinstellung erfolgt bei der Aufnahme des Bildes.
- Belichtung und Weißabgleich werden für jede Aufnahme angepasst.
- Wenn Sie einem Motiv in Bewegung folgen oder wenn Sie Landschafts-, Innen- oder Außenaufnahmen machen, bei denen ein großer Unterschied zwischen Licht und Schatten herrscht, kann es länger dauern, bis die korrekte Belichtung eingestellt ist. Wenn dabei die Serienbildfunktion genutzt wird, kann die Belichtung unter Umständen nicht optimal sein.
- Wenn der Selbstauslöser verwendet wird, können im Serienbildmodus maximal drei Bilder aufgenommen werden.
- Der Burst-Modus wird nicht gelöscht, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
- Wird der Burst-Modus eingestellt, wird die Auto-Review-Funktion ungeachtet der Auto-Review-Einstellung aktiviert. Die Auto-Review-Funktion kann im [SETUP]-Menü nicht eingestellt werden.

## *[AF-HILFSLAMPE]*
### *Die Scharfeinstellung bei schlechten Lichtbedingungen wird erleichtert*

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [REC] -Modusmenü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Die Beleuchtung des Objekts erleichtert die Scharfeinstellung für die Kamera, wenn unter schlechten Lichtbedingungen aufgenommen wird, die die Scharfeinstellung schwierig machen.

- Wird die AF-Hilfslampe auf [ON] gestellt, wird ein größerer AF-Bereich als gewöhnlich angezeigt und die AF-Hilfslampe Ⓐ schaltet sich ein, wenn Sie die Auslösetaste an dunklen Orten o.ä. halb drücken.




| | |
|---|---|
| **[ON]** | Die AF-Hilfslampe schaltet sich bei unzureichenden Lichtverhältnissen ein. Während dessen erscheint das Symbol der AF-Hilfslampe [AF✳] auf der Anzeige. Der effektive Bereich der AF-Hilfslampe beträgt 1,5 m. |
| **[OFF]** | Die AF-Hilfslampe schaltet sich nicht ein. |

- Achten Sie beim Einsatz der AF-Hilfslampe auf Folgendes.
  – Sehen Sie nicht von Nahem in die AF-Hilfslampe.
  – Die AF-Hilfslampe nicht mit den Fingern oder anderen Gegenständen verdecken.
- Wenn Sie die AF-Hilfslampe nicht verwenden wollen (wenn Sie z.B. Bilder von Tieren an dunklen Orten aufnehmen), stellen Sie die [AF-HILFSLAMPE] auf [OFF]. In diesem Fall erweist sich die Scharfeinstellung des Objekts als schwieriger.
- Die Einstellung von [AF-HILFSLAMPE] ist im Einfach-Modus [♥] unveränderlich auf [ON] festgelegt.
- [AF-HILFSLAMPE] ist im Szenenmodus mit [SELBSTPORTRAIT] (S49), [LANDSCHAFT] (S50), [NACHTLANDSCH.] (S51), [SONN.UNTERG.] (S53), [FEUERWERK] (S55) und [LUFTAUFNAHME] (S55) fest auf [OFF] eingestellt.
- Die Grundeinstellung für [TIER] (P55) im Szenenmodus ist [OFF].

### *[FARBMODUS]*
***Farbeffekt und Bildqualität passend zur Aufnahme einstellen***

Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [REC] -Modusmenü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Stellen Sie die verschiedenen Menüpunkte passend zur Aufnahmesituation und zu Ihren Vorstellungen von der Aufnahme ein.

| | |
|---|---|
| **[NATURAL]** | Das Bild wird weicher. |
| **[VIVID]** | Das Bild wird schärfer. |
| **[B/W]** | Das Bild wird schwarz und weiß. |
| **[SEPIA]** | Das Bild wird bräunlich. |

- Beim Aufnehmen von Bildern in dunkler Umgebung können Störungen sichtbar werden. Um Störungen zu vermeiden, empfehlen wir die Einstellung von [FARBMODUS] auf [NATURAL].

### *[UHREINST.]*
***Stellt die Anzeigereihenfolge für Datum und Zeit ein***

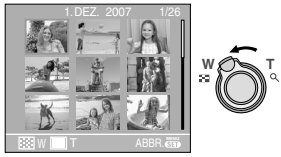
Drücken Sie [ MENU/SET ], um das [REC] -Modusmenü aufzurufen und die einzustellende Option auszuwählen. (S17)
Veränderung von Datum und Uhrzeit. (S15)

# Anzeige von Mehrfach-Bildschirmen

## (Multi-Wiedergabe)

**1 Drehen Sie den Zoomhebel in Richtung [ ] [W], um Mehrfach-Bildschirme einzublenden.**

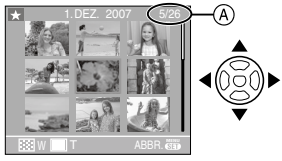
(Bildschirm wenn 9 Bildschirme eingeblendet werden)




1 Bild-Anzeige→9 Bilder-Anzeige→ 25 Bilder-Anzeige→Kalender-Anzeige (S72)

- Drehen Sie den Zoomhebel in Richtung [ ] [T], um zum vorangegangenen Bildschirm zurückzukehren.

**2 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um ein Bild auszuwählen.**




Ⓐ: Nummer des ausgewählten Bilds und Gesamtanzahl der aufgenommenen Bilder

- Der Aufnahmetag und die Anzahl der ausgewählten Bilder sowie die Gesamtzahl der aufgenommenen Bilder werden angezeigt.
- Abhängig vom aufgenommenen Bild oder der Einstellung, erscheinen die folgenden Symbole.
  - [ ] (Favoriten)
  - [ ] (Bewegtbild)
  - [ ]/[ ]([BABY1]/[BABY2]/[TIER] im Szenen-Modus)
  - [ ] (Reisedatum)
  - [ ] (Reiseziel)
  - [ ] (Mit [AUSD. DATUM] versehene Aufnahmen)

**■ Beispiele der 25 Bilder-Anzeige**

**■ Rückkehr zu normaler Wiedergabe**

In Richtung [ ] [T] drehen oder [MENU/SET] drücken.

- Das ausgewählte Bild wird angezeigt.

**■ Löschen eines Bildes während der Multi-Wiedergabe**

1 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶ zur Auswahl eines Bildes und dann [ ].
2 Drücken Sie ▲ zur Auswahl von [JA].
3 Drücken Sie [MENU/SET].

- Die Aufnahmeinformationen usw. auf dem LCD-Monitor können in der Multi-Wiedergabe auch dann nicht gelöscht werden, wenn Sie [DISPLAY] drücken.
- Die Bilder werden nicht in gedrehter Richtung angezeigt, auch wenn [ANZ. DREHEN] auf [ON] gestellt ist. (S77)

# Ansicht der Bilder nach Aufnahmedatum

## (Kalender-Ansicht)

Mit Hilfe der Kalender-Ansicht-Funktion können Sie die Bilder nach Aufnahmedatum betrachten.

**1 Drehen Sie den Zoomschalter mehrmals in Richtung [▪] (W), um die Kalenderanzeige aufzurufen.**

- Das Aufnahmedatum des an der Ansichts-Anzeige ausgewählten Bilds wird als Startdatum verwendet, wenn die Kalender-Ansicht zum ersten Mal verwendet wird.
- Wenn mehrere Bilder mit demselben Aufnahmetag vorhanden sind, wird das erste an diesem Tag aufgenommene Bild eingeblendet.

**2 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um das anzuzeigende Datum auszuwählen.**

▲/▼: Wählen Sie den Monat aus
◀/▶: Wählen Sie das Datum aus

- Falls während eines Monats keine Bilder aufgenommen wurden, wird der Monat nicht angezeigt.

**3 Drücken Sie [MENU/SET], um die Bilder anzuzeigen, die zum gewählten Datum aufgenommen wurden.**

MENU
SET

- Drehen Sie den Zoomhebel in Richtung [▪] [W], um zum Kalenderbildschirm zurückzukehren.

**4 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um ein Bild zu wählen und dann [MENU/SET].**

- Das ausgewählte Bild wird angezeigt.

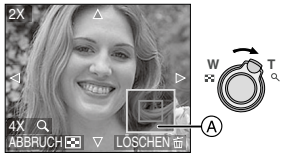
**■ Zurückkehren zur 1 Bild-Anzeige**

Nach Anzeige des Kalender-Bildschirms drehen Sie den Zoom-Hebel in Richtung [🔍] [T], um den 25-Bilder-, 9-Bilder- und den 1-Bild-Modus anzuzeigen. (S71)

- Die Bilder werden angezeigt, ohne gedreht zu werden, auch wenn Sie [ANZ. DREHEN] auf [ON] einstellen. (S77)
- Sie können die Kalenderjahre von Januar 2000 bis Dezember 2099 anzeigen.
- Wenn das Aufnahmedatum des am 25-Multiwiedergabe-Bildschirms nicht in der Zeit von Januar 2000 und Dezember 2099 liegt, zeigt die Kamera es mit dem ältesten verfügbaren Kalenderdatum an.
- Die auf einem PC editierten Bilder werden mit anderen Datumsangaben als den tatsächlichen Aufnahmedaten angezeigt.
- Falls das Datum nicht auf der Kamera eingestellt wurde (S15), wird das Aufnahmedatum auf den 1. Januar 2007 eingestellt.
- Wenn Sie Bilder nach der Einstellung des Reiseziels unter [WELTZEIT] (S61) aufnehmen, werden die Bilder in Kalender-Ansicht nach den Daten am Reiseziel eingeblendet.

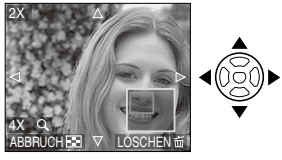
# Gebrauch des Wiedergabe-Zooms

**1 Den Zoomhebel in Richtung [ 🔍 ] [T] drehen, um das Bild zu vergrößern.**




- 🔍 : 1×→2×→4×→8×→16×
- Wenn Sie den Zoomhebel in Richtung [▪] [W] drehen, nachdem das Bild vergrößert wurde, verringert sich die Vergrößerung. Wenn Sie den Zoomhebel in Richtung [🔍] [T] drehen, nimmt die Vergrößerung zu.
- Bei Änderung der Vergrößerung erscheint die Zoom-Positions-Anzeige Ⓐ ca. 1 s lang, so dass Sie die Position des vergrößerten Bereichs überprüfen können.

**2 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um die Position zu verändern.**




- Wenn Sie die anzuzeigende Stelle verschieben, erscheint die Zoom-Positions-Anzeige ca. 1 Sekunde lang.

**■ Ende der Verwendung des Wiedergabe-Zooms**

In Richtung [▪] [W] drehen oder [MENU/SET] drücken.

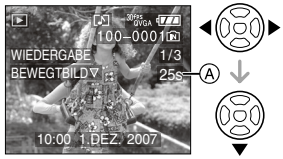
**■ Löschen eines Bildes während des Wiedergabe-Zooms**

**1** Drücken Sie [🗑].
**2** Drücken Sie ▲ zur Auswahl von [JA].
**3** Drücken Sie [MENU/SET].

- Während des Wiedergabezooms können Sie die Aufnahmeinformationen usw. auf dem LCD-Monitor auch löschen, indem Sie [DISPLAY] drücken.
- Je stärker ein Bild vergrößert wird, desto schlechter wird seine Qualität.
- Wenn Sie das vergrößerte Bild speichern wollen, verwenden Sie die Trimm-Funktion. (S85)
- Der Wiedergabe-Zoom funktioniert u. U. nicht, wenn die Bilder mit einem anderen Gerät aufgenommen wurden.

# Wiedergabe von Bewegtbildern

**Drücken Sie ◄/► zur Auswahl des Bildes mit dem Bewegtbild-Symbol [30fps VGA]/[10fps VGA]/[30fps QVGA]/[10fps QVGA]/[30fps 16:9]/[10fps 16:9] und dann ▼ zur Wiedergabe.**




Ⓐ: Die Bewegtbild-Aufnahmedauer

- Nach Beginn der Wiedergabe wird unten rechts im Display die vergangene Wiedergabezeit angezeigt.
  Zum Beispiel wird 1 Stunde 20 Minuten und 30 Sekunden angezeigt mit [1h20m30s].
- Der während der Wiedergabe angezeigte Cursor ist derselbe wie ▲/▼/◄/►.

**Bewegtbildwiedergabe anhalten**

Drücken Sie ▼.

**Schnelles Vor-/Zurückspulen**

Drücken und halten Sie ◄/► während der Wiedergabe des Bewegtbilds.

◄: Schnelles Zurückspulen
►: Schnelles Vorspulen

- Die Kamera kehrt zur normalen Wiedergabe des Bewegtbilds zurück, wenn ◄/► losgelassen wird.

**Unterbrechen**

Drücken Sie ▲ während der Wiedergabe des Bewegtbilds.

- Drücken Sie ▲ zum Aufheben der Pause.

**Einzelbild-Vorschaltung/ Einzelbild-Zurückschaltung**

- Drücken Sie in der Wiedergabepause ◄/►.

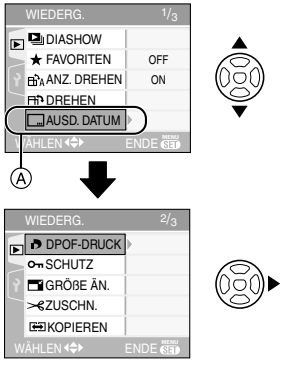
- Der Ton ist über die Lautsprecher hörbar. Siehe [LAUTSTÄRKE] (S20) für Informationen über die Lautstärkeeinstellung im [SETUP]-Menü.
- Mit dieser Kamera können Dateien im Format QuickTime Motion JPEG wiedergegeben werden.
- Beachten Sie, dass die gebündelte Software QuickTime für die Wiedergabe von mit der Kamera erstellten Bewegtbild-Dateien auf dem PC umfasst. (S89)
- Einige mit einem PC oder einem anderen Gerät aufgenommene QuickTime Motion JPEG-Dateien können u.U. auf dieser Kamera nicht wiedergegeben werden.
- Wenn Sie Bewegtbilder wiedergeben, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden, kann die Bildqualität sich verschlechtern oder die Bilder werden nicht wiedergegeben.
- Bei Verwendung einer Karte mit hoher Speicherkapazität ist es möglich, daß das schnelle Zurückspulen langsamer als üblich erfolgt.
- Die folgenden Funktionen können nicht für Bewegtbilder und Bilder mit Ton verwendet werden.
  – Wiedergabe-Zoom (bei der Bewegtbildwiedergabe/Pause)
  – [ANZ. DREHEN]
  – [DREHEN]
  – [AUSD. DATUM]
  – [GRÖßE ÄN.]
  – [ZUSCHN.]

# Gebrauch des Menüs zum [WIEDERG.]-Modus

Sie können die verschiedenen Funktionen im Wiedergabe-Modus zum Drehen der Bilder, Einstellung des Schreibschutzes, etc. nutzen.

**1 Drücken Sie [MENU/SET].**

**2 Drücken Sie ▲/▼, um den Menüpunkt auszuwählen. Drücken Sie dann ▶.**




- Drücken Sie ▼ auf Ⓐ, um zur nächsten Menü-Anzeige zu wechseln.
- Sie können die Menü-Anzeigen von jeder Menü-Option aus umschalten, indem Sie den Zoom-Hebel drehen.
- **Beachten Sie nach den Schritten 1 und 2 die Beschreibung des Menüpunkts in der Bedienungsanleitung und stellen sie ihn ein.**

**Einstellbare Menüpunkte**

| Menübildschirm | Menüpunkt |
|---|---|
| 1/3 | : [DIASHOW] (S75) |
| | ★ : [FAVORITEN] (S76) |
| | : [ANZ. DREHEN] (S77) |
| | : [DREHEN] (S77) |
| | : [AUSD. DATUM] (S79) |
| 2/3 | : [DPOF-DRUCK] (S81) |
| | : [SCHUTZ] (S83) |
| | : [GRÖßE ÄN.] (S84) |
| | : [ZUSCHN.] (S85) |
| | : [KOPIEREN] (S86) |
| 3/3 | : [FORMAT] (S87) |

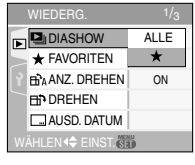
## *[DIASHOW]*

***Wiedergabe der Bilder der Reihe nach bei einer festgelegten Dauer***

Drücken Sie [MENU/SET], um den [WIEDERG.] Modus anzuzeigen und die einzustellende Option auszuwählen. (S75)
Dies wird bei der Wiedergabe von Bildern auf einem Fernsehbildschirm empfohlen.
Sie können unerwünschte Bilder überspringen, wenn [FAVORITEN] (S76) eingestellt wurde.

- Wenn [FAVORITEN] auf [ON] eingestellt ist → Schritt **1**.
- When [FAVORITEN] auf [OFF] eingestellt ist → Schritt **2**.

**1 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [ALLE] oder [★] und dann [MENU/SET].**

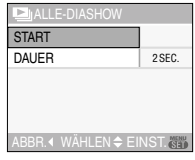


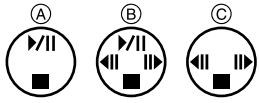

| | |
|---|---|
| **[ALLE]** | Zeigt alle Bilder an. |
| **[★]** | Zeigt nur die Bilder an, die als Favoriten eingegeben wurden (S76). |

- Wurde keines der Bilder [★] angezeigt, können Sie [★] nicht auswählen, auch wenn [FAVORITEN] auf [ON] gestellt wurde.

## 2 Drücken Sie ▲ zur Auswahl von [START] und dann [MENU/SET].

(Bildschirm wenn [ALLE] ausgewählt ist)




- Der während einer Diavorführung Ⓐ, während der Unterbrechung einer Diavorführung Ⓑ oder während einer [MANUAL] Diavorführung Ⓒ angezeigte Cursor ist derselbe wie bei ▲/▼/◄/►.
- Drücken Sie ▲, um die Dia-Vorführung zu unterbrechen. Drücken Sie ▲ zum Aufheben der Pause.
- Drücken Sie ◄/►, um das vorherige oder das nächste Bild anzuzeigen.

## 3 Drücken Sie ▼, um zu beenden.

### ■ Anzeigedauer einstellen

Wählen Sie [DAUER] in der unter Schritt **2** dargestellten Anzeige und nehmen Sie die entsprechende Einstellung vor.

| | |
|---|---|
| **[DAUER]** | Die Einstellung ist möglich auf [1SEC.], [2SEC.], [3SEC.], [5SEC.] oder [MANUAL] (manuelle Wiedergabe). |

- Die Einstellung [MANUAL] ist nur möglich, wenn in Schritt **1** [★] gewählt wurde.
- Drücken Sie ◄/►, um das vorangegangene oder das nächste Bild einzublenden, wenn [MANUAL] ausgewählt ist.

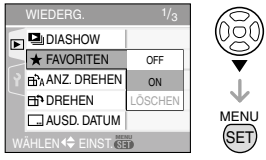
- Sie können bei einer Diavorführung keine Bewegtbilder wiedergeben und können nicht im Stromsparmodus arbeiten. (Jedoch erfolgt die Einstellung für den Stromsparmodus während der Wiedergabe einer manuellen Diavorführung oder dem Einlegen einer Pause bei einer Diavorführung unveränderlich auf [10MIN.].)

## ★ *[FAVORITEN]*
### *Einstellen Ihrer Lieblingsbilder*

Drücken Sie [MENU/SET], um den [WIEDERG.] Modus anzuzeigen und die einzustellende Option auszuwählen. (S75)
Sie können Folgendes tun, wenn eine Markierung zu Bildern hinzugefügt wurede und diese als Favoriten eingestellt wurden.

- Alle Bilder löschen, die nicht als Favoriten eingegeben wurden. ([ALLE LÖSCHEN AUSSER ★]) (S33)
- Gibt die als Favoriten eingegebenen Bilder nur als Diavorführung wieder. (S75)

**1 Drücken Sie ▼, um [ON] auszuwählen und dann [MENU/SET].**




- Sie können Bilder nicht als Favoriten einstellen, wenn [FAVORITEN] auf [OFF] gestellt ist. Auch die Symbole der Favoriten [★] erscheinen nicht, wenn [FAVORITEN] auf [OFF] gestellt ist, auch wenn die Funktion zuvor auf [ON] gestellt wurde.
- Sie können nicht [LÖSCHEN] auswählen, wenn kein Bild [★] angezeigt wird.

**2 Drücken Sie [MENU/SET], um das Menü zu schließen.**

**3 Drücken Sie ◀/▶ zur Auswahl des Bildes und dann ▲.**

- Wiederholen Sie den obigen Vorgang.
- Wenn ▲ gedrückt wird, während das [★] Symbol der Favoriten Ⓐ angezeigt wird, wird [★] gelöscht, und die Einstellung der Favoriten wird gelöscht.
- Sie können bis zu 999 Bilder als Favoriten eingeben.

**■ Löschen aller Favoriten**

1 Wählen Sie [LÖSCHEN] im unter Schritt **1** dargestellten Bildschirm und drücken Sie dann [MENU/SET].
2 Drücken Sie ▲ zur Auswahl von [JA] und dann [MENU/SET].
3 Drücken Sie [MENU/SET], um das Menü zu schließen.

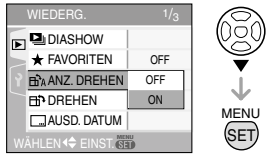
- Wen Bilder in einem Fotogeschäft ausgedruckt werden, ist [ALLE LÖSCHEN AUSSER ★] (S33) nützlich, da so nur die Bilder, die Sie ausdrucken wollen, auf der Karte verbleiben.
- Arbeiten Sie mit den Programmen [LUMIX Simple Viewer] oder [PHOTOfunSTUDIO-viewer-] auf der CD-ROM (mitgeliefert), um Favoriten einzustellen, zu überprüfen oder zu löschen. (Hinweise dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung für den PC-Anschluss.)
- Die Einstellung von auf anderen Geräten als Favoriten aufgenommenen Bildern ist unter Umständen nicht möglich.

## *[ANZ. DREHEN]/[DREHEN]*
### *Um das Bild gedreht anzuzeigen*

Drücken Sie [ MENU/SET ], um den [WIEDERG.] Modus anzuzeigen und die einzustellende Option auszuwählen. (S75)
Dieser Modus gestattet Ihnen die automatische vertikale Anzeige von Bildern, wenn diese bei vertikal gehaltener Kamera aufgenommen wurden oder Bilder manuell in 90°-Schritten zu drehen.

**■ Anzeige drehen**
**(Das Bild wird automatisch gedreht und angezeigt.)**

**1 Drücken Sie ▼, um [ON] auszuwählen und dann [MENU/SET].**

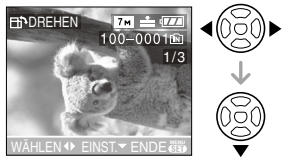


- Die Bilder werden angezeigt, ohne gedreht zu werden, wenn Sie [OFF] auswählen.
- Siehe S32 für Informationen über die Wiedergabe von Bildern.

**2 Drücken Sie [MENU/SET], um das Menü zu schließen.**

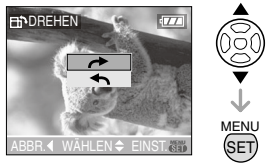
■ **Drehen**
**(Das Bild wird manuell gedreht.)**

**1 Drücken Sie ◀/▶, um das Bild auszuwählen und dann ▼.**




- Die [DREHEN] Funktion ist ausgeschaltet, wenn [ANZ. DREHEN] auf [OFF] gestellt ist.
- Bewegtbilder und Bilder mit Schutz können nicht gedreht werden.

**2 Drücken Sie ▲/▼, um die Menüoption auszuwählen und dann [MENU/SET].**




| | |
|---|---|
| ↷ | Das Bild wird im Uhrzeigersinn in 90°-Schritten gedreht. |
| ↶ | Das Bild wird gegen den Uhrzeigersinn in 90°-Schritten gedreht. |

**3 Drücken Sie zweimal [MENU/SET], um das Menü zu schließen.**

- Wenn Sie bei der Bildaufnahme die Kamera nach oben oder unten halten, ist es u. U. nicht möglich, die Bilder vertikal anzuzeigen. (S26)
- Das Bild kann leicht verschwommen sein, wenn die Kamera mit Netz-Kabel (mitgeliefert) an das Fernsehgerät angeschlossen ist und das Bild vertikal wiedergegeben wird.
- Wenn Sie Bilder auf einem PC wiedergeben, können diese nicht in Drehrichtung angezeigt werden, wenn das Betriebssystem oder die Software nicht mit Exif kompatibel ist. Exif ist ein Dateiformat für Standbilder, das das Hinzufügen von Aufnahmeinformationen usw. ermöglicht. Das Format wurde von der “JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association)” entwickelt.
- Gedrehte Bilder werden gedreht angezeigt, wenn sie im Review-Wiedergabe-Modus mit Wiedergabe-Zoom wiedergegeben werden; sie werden ohne Drehung angezeigt, wenn sie im Mehrfach-Anzeige-Modus wiedergegeben werden.
- Es ist u. U. nicht möglich, die mit einem anderen Gerät aufgenommenen Bilder zu drehen.

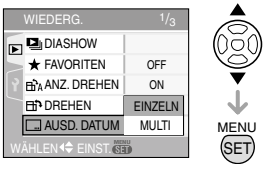
## *[AUSD. DATUM]*

***Informationen wie das Datum auf die Aufnahmen aufdrucken***

Drücken Sie [MENU/SET], um das Menü [WIEDERG.] anzuzeigen, und wählen Sie den Menüpunkt, den Sie einstellen möchten. (S75)

Auf die aufgenommenen Bilder können sie das Datum und die Uhrzeit der Aufnahme, das Alter und das Reisedatum aufdrucken. Geeignet für Ausdrucke in Standardgrößen. (Bilder, die größer als [3M] sind, werden umformatiert, wenn das Datum usw. aufgedruckt wird.)

**Wählen Sie mit ▲/▼ die Einstellung [EINZELN] oder [[MULTI]] und drücken Sie dann [MENU/SET].**

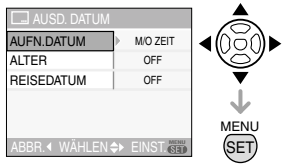



- Auf die folgenden Aufnahmen kann keine Datumsinformation aufgedruckt werden.
  - Ohne Uhreinstellung aufgenommene Bilder
  - Aufnahmen, die mit anderen Geräten gemacht wurden
  - Aufnahmen, auf die schon vorher mit [AUSD. DATUM] ein Aufdruck vorgenommen wurde
  - Bewegtbilder

**■ Einzelbild einstellen**

**1 Wählen Sie mit ◀/▶ die Aufnahme aus und drücken Sie dann auf ▼.**

**2 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ [AUFN.DATUM], [ALTER] oder [REISEDATUM] aus und drücken Sie dann zur Einstellung der einzelnen Menüpunkte [MENU/SET].**




**[AUFN.DATUM]**

| | |
|---|---|
| **[M/O ZEIT]** | Aufdruck von Jahr, Monat und Datum. |
| **[MIT ZEIT]** | Aufdruck von Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minuten. |

**[ALTER] (S52)**

Das Alter wird aufgedruckt, wenn diese Funktion auf [ON] gestellt ist.

**[REISEDATUM] (S59)**

Das Reisedatum wird aufgedruckt, wenn diese Funktion auf [ON] gestellt ist.

**3 Drücken Sie [MENU/SET].**

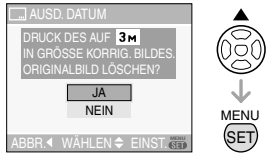
- Wenn Sie für ein Bild [AUSD. DATUM] einstellen, dessen Bildgröße mehr als

[3M] ist, wird die Bildgröße kleiner als unten gezeigt.

| Bildseitenverhältnis | Bildgröße |
|---|---|
| 4:3 | 6M → 3M |
| 3:2 | 5M → 2.5M |
| 16:9 | 4.5M → 2M |

**4 Wählen Sie mit ▲/▼ die Einstellung [JA] oder [NEIN] und drücken Sie dann [MENU/SET].**

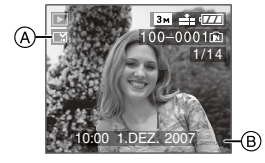
(Das angezeigte Display erscheint, wenn Sie ein Bild auswählen, das mit einer Bildgröße von [6M] aufgenommen wurde.)




- Die Meldung [ORIGINALBILD LÖSCHEN?] wird angezeigt, wenn das Bild mit einer Bildgröße von [3M] oder weniger aufgenommen wurde.
- Bei Auswahl von [JA] wird die vorhandene Aufnahme überschrieben. Aufnahmen, auf die das Ausdruckdatum aufgedruckt ist, können nach dem Überschreiben nicht wiederhergestellt werden.
- Die Aufnahme mit dem Aufdruck des Ausdruckdatums wird neu erstellt, wenn Sie [NEIN] wählen.
- Ist die Originalaufnahme geschützt, kann sie nicht überschrieben werden. Wählen Sie [NEIN] und erstellen Sie die Aufnahme mit dem Aufdruck des Ausdruckdatums neu.

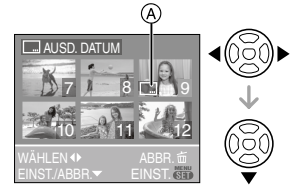
**5 Schließen Sie das Menü, indem Sie zwei Mal [MENU/SET] drücken.**

- Das Symbol für den Aufdruck des Datums [ ] Ⓐ wird auf dem Bildschirm angezeigt, wenn das Bild mit dem Ausdruckdatum versehen wurde.
- Die Datumsinformation können Sie mit dem Wiedergabezoom (S73) überprüfen Ⓑ.




■ **Multi-Einstellung**

**1 Wählen Sie mit ◀/▶ die Aufnahme aus und drücken Sie dann auf ▼, um mit EINST. oder ABBR. die Einstellung vorzunehmen oder abzubrechen.**




| | |
|---|---|
| **[EINST.]** | Das Symbol für [AUSD. DATUM] Ⓐ wird eingeblendet. |
| **[ABBR.]** | Das Symbol für [AUSD. DATUM] Ⓐ wird ausgeblendet. |

- Wiederholen Sie diesen Schritt.

**2 Drücken Sie [MENU/SET].**

- **Führen Sie nach Ausführung des Schritts 2 die Schritte ab 2 unter "Einzelbild einstellen" aus.**

- Wir empfehlen die Einstellung des Ausdruckdatums, wenn im integrierten Speicher oder auf der Karte ausreichend freier Speicherplatz zur Verfügung steht.

- Unter [MULTI] können Sie bis zu 50 Aufnahmen gleichzeitig einstellen.
- Wenn Sie in Schritt **4** [JA] wählen und sich unter den in [MULTI] ausgewählten Bildern geschützte Aufnahmen befinden, erscheint eine entsprechende Meldung. Nur die geschützten Aufnahmen können nicht mit Ausdruckdatum versehen werden.
- Je nach verwendetem Drucker können einige Zeichen beim Druck abgeschnitten werden. Überprüfen Sie das vor dem Ausdruck.
- Wenn Sie mit Ausdruckdatum gekennzeichnete Bilder drucken, wird das entsprechende Datum über das eingestellte Datum gedruckt, falls Sie im Fotogeschäft oder auf dem Drucker den Datumsdruck einstellen.
- Die folgenden Funktionen können Sie nicht nutzen, wenn die Aufnahme mit der Datumsinformation versehen wurde:
  – [AUSD. DATUM]
  – Die Einstellung [DRUCK MIT DATUM] für den DPOF-Druck
  – [GRÖßE ÄN.]
  – [ZUSCHN.]

## *[DPOF-DRUCK]*

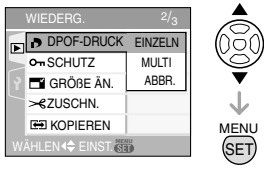
***Einstellung des zu druckenden Bildes und der Anzahl der Ausdrucke***

Drücken Sie [ MENU/SET ], um den [WIEDERG.] Modus anzuzeigen und die einzustellende Option auszuwählen. (S75)

DPOF “Digital Print Order Format” ist ein System, das es dem Benutzer ermöglicht, auszuwählen, welche Bilder ausgedruckt werden sollen, wie viele Abzüge von jedem zu druckenden Bild und ob die Aufnahmedaten auf dem Bild ausgedruckt werden sollen, wenn ein mit DPOF kompatibler Fotodrucker verwendet wird oder der Ausdruck in einem Fotogeschäft erfolgt. Näheres erfahren Sie in Ihrem Fotogeschäft.

Wenn Sie zum Ausdrucken der auf dem eingebauten Speicher aufgenommenen Bilder ein Fotogeschäft aufsuchen, kopieren Sie diese auf eine Karte (S86) und nehmen Sie dann die DPOF-Einstellung vor.

**Drücken Sie ▲/▼, um [EINZELN], [MULTI] oder [ABBR.] auszuwählen und dann [MENU/SET].**




- Sie können nicht [ABBR.] auswählen, wenn keine Drucke in der DPOF-Druckeinstellung eingerichtet wurden.

**■ Einzelnes Einstellen**

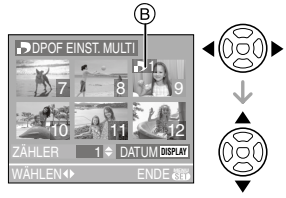
**1 Drücken Sie ◀/▶, um das zu druckende Bild auszuwählen und dann ▲/▼ zum Einstellen der Anzahl der Ausdrucke.**

- Das Symbol für die Anzahl der Ausdrucke [ ] Ⓐ erscheint.
- Die Anzahl der Drucke kann von 0 bis 999 eingestellt werden. Die DPOF-Druckeinstellung wird gelöscht, wenn die Anzahl der Drucke auf [0] gesetzt wird.

**2 Drücken Sie zweimal [MENU/SET], um das Menü zu schließen.**

**■ Multi-Einstellung**

**1 Drücken Sie ◀/▶, um das zu druckende Bild auszuwählen und dann ▲/▼ zum Einstellen der Anzahl der Ausdrucke.**

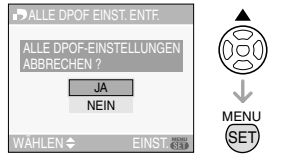



- Das Symbol für die Anzahl der Ausdrucke [ ] Ⓑ erscheint.
- Wiederholen Sie den obigen Vorgang. (Sie können nicht alle Bilder auf ein Mal einstellen.)
- Die Anzahl der Drucke kann von 0 bis 999 eingestellt werden. Die DPOF-Druckeinstellung wird gelöscht, wenn die Anzahl der Drucke auf [0] gesetzt wird.

**2 Drücken Sie zweimal [MENU/SET], um das Menü zu schließen.**

**■ Löschen aller Einstellungen**

**1 Drücken Sie ▲, um [JA] auszuwählen und dann [MENU/SET].**

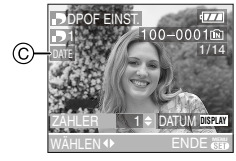



**2 Drücken Sie [MENU/SET], um das Menü zu schließen.**

- Die DPOF-Druckeinstellungen im eingebauten Speicher werden gelöscht, wenn keine Karte eingesetzt ist. Die DPOF-Druckeinstellungen auf der Karte werden gelöscht, wenn eine Karte eingesetzt ist.

**■ Ausdruck des Datums**

Nach der Eingabe der Anzahl der Ausdrucke den Druckvorgang mit dem Aufnahmedatum durch Drücken von [DISPLAY] einstellen/löschen.




- Das Symbol für den Ausdruck des Datums [ DATE ] Ⓒ erscheint.
- Vergessen Sie bei der Beauftragung eines Fotogeschäfts mit dem Ausdruck nicht, gegebenenfalls um den zusätzlichen Ausdruck des Datums zu bitten.
- Abhängig vom Fotogeschäft oder dem Drucker wird das Datum unter Umständen nicht ausgedruckt, auch wenn Sie den Datumsausdruck einstellen. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihr Fotogeschäft oder beziehen sich auf die Bedienungsanleitung des Druckers.
- Sie können den Datumsdruck nicht einstellen, wenn die Aufnahmen mit dem Ausdruckdatum versehen wurden.
- Wenn Sie für Bilder, die auf Datumsdruck eingestellt wurden, [AUSD. DATUM] einstellen, wird die Einstellung für den Datumsdruck deaktiviert.

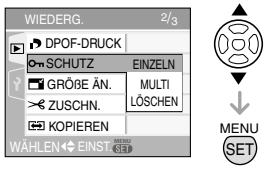
- DPOF steht für “Digital Print Order Format”. Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Schreiben von Druckinformationen auf Medien, die dann von DPOF-kompatiblen Systemen genutzt werden können.
- Die DPOF-Druckeinstellung ist ein nützliche Funktion, wenn für den Druck von Bildern ein Drucker verwendet wird, der PictBridge unterstützt. Die Datums-Druckeinstellung des Druckers kann Vorrang vor der Einstellung der Kamera haben. Überprüfen Sie auch die Einstellung des Drucks des Datums auf dem Drucker. (S91)
- Wenn der DPOF-Druck auf der Kamera eingestellt wird, müssen alle zuvor auf anderen Geräten aufgenommenen DPOF-Druckinformationen gelöscht werden.
- Bei Dateien, die nicht dem DCF-Standard entsprechen (S33), kann die DPOF-Druckeinstellung nicht vorgenommen werden.

## *[SCHUTZ]*

***Verhindern des versehentlichen Löschens von Bildern***

Drücken Sie [ MENU/SET ], um den [WIEDERG.] Modus anzuzeigen und die einzustellende Option auszuwählen. (S75)
Sie können den Schutz für Bilder einstellen, die Sie nicht aus Versehen löschen wollen.

**Drücken Sie ▲/▼, um [EINZELN], [MULTI] oder [LÖSCHEN] auszuwählen und dann [MENU/SET].**




■ **Einzelnes Einstellen**

**1 Drücken Sie ◀/▶, um das Bild auszuwählen und dann ▼, um die Einstellung vorzunehmen/zu löschen.**

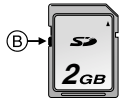
| | |
|---|---|
| **[EINST.]** | Das Schreibschutzsymbol [ ] Ⓐ erscheint. |
| **[ABBR.]** | Das Schreibschutzsymbol [ ] Ⓐ verlischt. |

**2 Drücken Sie zweimal [MENU/SET], um das Menü zu schließen.**

■ **Multi-Einstellung/Löschen aller Einstellungen**

Führen Sie den gleichen Arbeitsgang aus wie bei “[DPOF-DRUCK] Einstellung des zu druckenden Bildes und der Anzahl der Ausdrucke”. (S81 bis 83)

- Wenn sie [MENU/SET] drücken, während Sie den Schutz löschen, wird der Löschvorgang unterbrochen.
- Die Schreibschutz-Einstellung kann u.U. bei einem anderen Gerät unwirksam sein.
- Wenn Sie schreibgeschützte Bilder löschen wollen, müssen Sie zuerst ihren Schreibschutz löschen.
- Auch wenn Sie Bilder im eingebauten Speicher oder einer Karte schützen, werden sie gelöscht, wenn der eingebaute Speicher oder die Karte formatiert werden. (S87)
- Auf einer SD-Speicherkarte oder einer SDHC-Speicherkarte können auch ungeschützte Aufnahmen nicht gelöscht werden, wenn der Schreibschutzschalter der Karte Ⓑauf der [LOCK]-Seite steht.




• Geschützte Aufnahmen können nicht gedreht werden.

## *[GRÖßE ÄN.]*
### *Verkleinern des Bildes*

Drücken Sie [ MENU/SET ], um den [WIEDERG.] Modus anzuzeigen und die einzustellende Option auszuwählen. (S75)
Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie die Dateigröße eines Bildes verringern möchten, das an eine E-Mail angefügt oder in eine Internetseite eingebunden werden soll.

**1 Drücken Sie ◄/►, um das Bild auszuwählen und dann ▼.**

• Die Größe der folgenden Bilder kann nicht korrigiert werden.

| Bildseitenverhältnis | Bildgröße |
|---|---|
| 4:3 | 0.3M |
| 3:2 | 2.5M |
| 16:9 | 2M |

– Bewegtbilder
– Mit [AUSD. DATUM] versehene Bilder

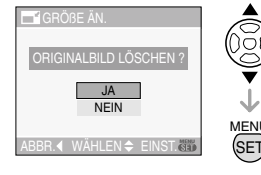
**2 Drücken Sie ◄/►, um die Größe auszuwähle und dann ▼.**

• Es wird eine geringere Größe als die des aufgenommenen Bildes angezeigt.

| Bildseitenverhältnis | Bildgröße |
|---|---|
| 4:3 | 5M (DMC-FX12) 3M / 2M / 1M / 0.3M |
| 3:2 | 2.5M |
| 16:9 | 2M |

• Die Meldung [ORIGINALBILD LÖSCHEN?] wird eingeblendet.

**3 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [JA] oder [NEIN] und dann [MENU/SET].**




• Das Bild wird überschrieben, wenn Sie [JA] auswählen. Bilder, deren Größe korrigiert wurde, können nicht wieder hergestellt werden, nachdem sie überschrieben wurden.
• Ein Bild, dessen Größe korrigiert wurde, wir neu erstellt, wenn Sie [NEIN] auswählen.
• Falls das Originalbild geschützt ist, kann es nicht überschrieben werden. Wählen Sie [NEIN] aus und erstellen Sie ein neues Bild mit Größenkorrektur.

**4 Drücken Sie zweimal [MENU/SET], um das Menü zu schließen.**

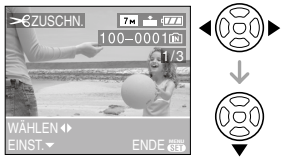
- Es ist u.U. nicht möglich, die Grüße von mit einem anderen Gerät aufgenommenen Bildern zu korrigieren.

## *[ZUSCHN.]*

### *Vergrößern und Beschneiden eines Bilds*

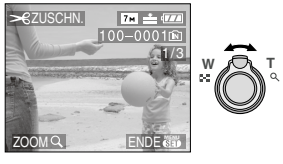
Drücken Sie [MENU/SET], um den [WIEDERG.] Modus anzuzeigen und die einzustellende Option auszuwählen. (S75)
Sie können einen wichtigen Teil des aufgenommenen Bilds vergrößern und ausschneiden.

**1 Drücken Sie ◀/▶, um das Bild auszuwählen und dann ▼.**




- Die folgenden Bilder können nicht beschnitten werden.
  – Bewegtbilder
  – Mit [AUSD. DATUM] versehene Bilder

**2 Vergrößern oder verkleinern Sie die auszuschneidenden Teile mit dem Zoom-Hebel.**

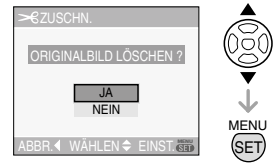



**3 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um den auszuschneidenden Teil zu positionieren.**

**4 Drücken Sie die Auslösetaste.**

- Die Meldung [ORIGINALBILD LÖSCHEN?] wird eingeblendet.

**5 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [JA] oder [NEIN] und dann [MENU/SET].**




- Das Bild wird überschrieben, wenn Sie [JA] auswählen. Die beschnittenen Bilder können nicht wieder hergestellt werden, nachdem sie überschrieben wurden.
- Ein beschnittenes Bild wird neu erstellt, wenn Sie [NEIN] auswählen.
- Falls das Originalbild geschützt ist, kann es nicht überschrieben werden. Wählen Sie [NEIN] aus und erstellen Sie ein neues Bild mit Bildausschnitt.

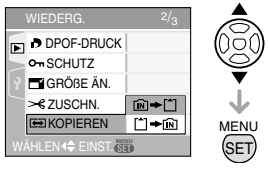
**6 Drücken Sie zweimal [MENU/SET], um das Menü zu schließen.**

- Die Bildgröße des beschnittenen Bildes kann in Abhängigkeit von der Schnittgröße kleiner als die des Originals werden.
- Die Bildqualität des beschnittenen Bildes verschlechtert sich.
- Es ist u.U. nicht möglich, die mit einem anderen Gerät aufgenommenen Bilder zu beschneiden.

## *[KOPIEREN]*
### *Kopieren der Bilddaten*

Drücken Sie [ MENU/SET ], um den [WIEDERG.] Modus anzuzeigen und die einzustellende Option auszuwählen. (S75)
Sie können gespeicherte Bilddaten vom eingebauten Speicher auf eine Karte kopieren oder umgekehrt.

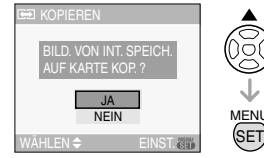
**1 Drücken Sie ▲/▼, um die Bestimmung der Kopie auszuwählen und dann [MENU/SET].**




- [IN] ➡ [ ]:
  Alle Bilddaten im eingebauten Speicher werden auf einmal auf die Karte kopiert. → Schritt **3**.
- [ ] ➡ [IN]:
  Jeweils ein Bild wird von der Karte in den eingebauten Speicher kopiert. → Schritt **2**.

**2 Drücken Sie ◀/▶, um das Bild auszuwählen und dann ▼.**
(Nur wenn [ ] ➡ [IN] eingestellt ist.)

**3 Drücken Sie ▲, um [JA] auszuwählen und dann [MENU/SET].**
(Die Darstellung zeigt den Bildschirm während des Kopierens aus dem eingebauten Speicher auf eine Karte.)




- Die Meldung [DIESES BILD IN INTERNEN SPEICHER KOPIEREN?] erscheint, wenn Sie Bilder von der Karte in den eingebauten Speicher kopieren.
- Wenn sie [MENU/SET] drücken, während Bilder vom eingebauten Speicher auf die Karte kopiert werden, wird der Löschvorgang unterbrochen.
- Schalten Sie die Kamera nicht aus und führen Sie keine weitere Vorgänge aus, bevor der Kopiervorgang nicht abgeschlossen ist. Die Daten im eingebauten Speicher oder auf der Speicherkarte können beschädigt werden oder verloren gehen.

**4 Drücken Sie mehrmals [MENU/SET], um das Menü zu schließen.**
- Wenn Sie Bilddaten vom eingebauten Speicher auf eine Karte kopieren, kehrt die Anzeige automatisch zur Wiedergabe zurück, wenn alle Bilder kopiert wurden.

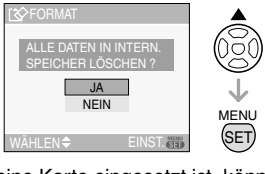
- Wenn Sie Bilddaten vom integrierten Speicher auf eine Karte kopieren, die nicht ausreichend freien Speicher hat, werden die Bilddaten nur unvollständig kopiert. Es empfiehlt sich, eine Karte zu verwenden, die mehr freien Speicherplatz als der integrierte Speicher (etwa. 27 MB) hat.

- Liegt ein Bild mit demselben Namen wie das zu kopierende Bild im Zielspeicher vor, wird das Bild nicht kopiert. (S101)
- Das Kopieren der Bilddaten kann etwas Zeit erfordern.
- Nur mit einer Digitalkamera von Panasonic (LUMIX) aufgenommene Bilder werden kopiert.
  (Auch wenn die Bilder mit einer Digitalkamera von Panasonic aufgenommen werden, kann es eventuell nicht möglich sein, diesezu kopieren, wenn sie mit einem PC bearbeitet wurden.)
- Die DPOF-Einstellungen der Original-Bilddaten werden nicht kopiert. Die DPOF-Einstellungen nach dem Abschluss des Kopiervorgangs erneut einstellen. (S81)

## *[FORMAT]*
### *Initialisierung des eingebauten Speichers oder einer Karte*

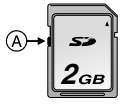
Drücken Sie [ MENU/SET ], um den [WIEDERG.] Modus anzuzeigen und die einzustellende Option auszuwählen. (S75)
Normalerweise ist es nicht erforderlich, den eingebauten Speicher und die Karte zu formatieren. Formatieren Sie diese, wenn die Meldung [INTERN. SPEICH.FEHLER] oder [SPEICHERKARTENFEHLER] erscheint.

**Drücken Sie ▲, um [JA] auszuwählen und dann [MENU/SET].**
(Die Abbildung zeigt das Display bei der Formatierung des integrierten Speichers.)




- Wenn keine Karte eingesetzt ist, können Sie den integrierten Speicher formatieren.
  Wenn eine Karte eingesetzt ist, können Sie die Karte formatieren.
- Bei Drücken von [MENU/SET] während des Formatierens des eingebauten Speichers, stoppt die Formatierung. (Es werden alle Bilder gelöscht.)

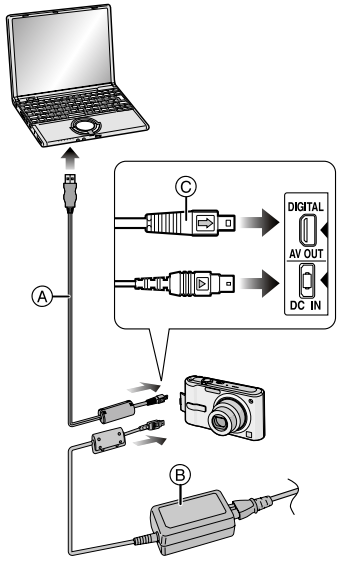
- Durch die Formatierung werden alle Daten, einschließlich der schreibgeschützten Bilder, unwiderruflich gelöscht. Prüfen Sie die Daten vor dem Formatieren sorgfältig.
- Wurde die Karte mit einem PC oder einem anderen Gerät formatiert, muss sie auf der Kamera erneut formatiert werden.
- Verwenden Sie bei der Formatierung einen Akku mit ausreichender Leistung (S22) oder den Netzadapter (DMW-AC5E; sonderzubehör).
- Stellen Sie die Kamera während des Formatierens nicht aus.
- Die Formatierung des eingebauten Speichers kann länger dauern als die der Karte. (Max. etwa. 15 s.)
- Sie können eine SD-Speicherkarte oder eine SDHC-Speicherkarte nicht formatieren, wenn der Schreibschutzschalter der Karte Ⓐ auf [LOCK] eingestellt ist.




- Kann der eingebaute Speicher oder die Karte nicht formatiert werden, wenden Sie sich an den nächstgelegenen Kundendienst.

# Anschluss an einen PC

Sie können aufgenommene Bilder auf einen PC übertragen, indem die Kamera an den PC angeschlossen wird.
Mit der auf der mitgelieferten CD-ROM enthaltenen Software [LUMIX Simple Viewer] oder [PHOTOfunSTUDIO-viewer-] (für Windows®) lassen sich mit der Kamera gemachte Aufnahmen sehr einfach auf einen PC überspielen, ausdrucken oder per E-Mail verschicken.
**Wenn Sie mit "Windows 98/98SE" arbeiten, installieren Sie den USB-Treiber, bevor Sie die Verbindung zu Ihrem Computer herstellen.**
Hinweise zur Software auf der CD-ROM (im Lieferumfang) und zur Installation dieser Software finden Sie in der separaten Bedienungsanleitung für den PC-Anschluss.

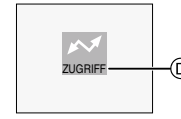



Ⓐ: USB-Anschlusskabels (mitgeliefert)
Ⓑ: Netzadapter (DMW-AC5E; sonderzubehör)
- Verwenden Sie einen Akku mit ausreichender Leistung oder einen Netzadapter (DMW-AC5E; sonderzubehör).
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie das Kabel für den Netzadapter (DMW-AC5E; sonderzubehör) ein- oder ausstecken.
- **Stellen Sie die Kamera auf einen anderen Modus als [ ] ein.**

### 1 Schalten Sie Kamera und PC ein.

### 2 Schließen Sie die Kamera über das USB-Anschlusskabel Ⓐ (mitgeliefert) an einen PC an.

- Das USB-Anschlusskabel mit der [ ]-Markierung zur [◀]-Markierung auf der [DIGITAL]-Buchse anschließen.
- Das USB-Anschlusskabel auf Ⓒ halten und gerade ein- oder ausstecken. (Sollten Sie das USB-Anschlusskabel mit Gewalt, schief oder umgekehrt einstecken, können die Anschlusskontakte sich verformen und die Kamera oder das angeschlossene Gerät beschädigen.)




Ⓓ: Diese Meldung erscheint während der Datenübertragung.

**[Windows]**
Der Treiber erscheint im Verzeichnis [My Computer].
- Wenn Sie die Kamera des erste Mal an den PC anschließen, wird der erforderliche Treiber automatisch installiert. Das "Windows Plug and Play" kann die Kamera erkennen. Die Kamera wird dann im Ordner [My Computer] angezeigt.

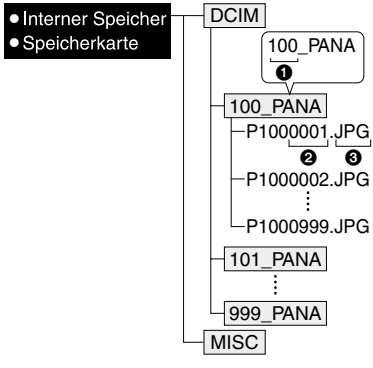
**[Macintosh]**
Der Treiber wird auf dem Bildschirm eingeblendet.
- Der Treiber wird als [LUMIX] angezeigt, wenn Sie die Kamera ohne Karte anschließen.
- Der Treiber wird als [NO_NAME] oder [Untitled] angezeigt, wenn Sie die Kamera mit Karte anschließen.

### ■ Hinweise zur Wiedergabe von Bewegtbildern auf dem PC

Verwenden Sie die Software “QuickTime” (für Windows 2000/XP) auf der CD-ROM (mitgeliefert), um Bewegtbilder, die auf dieser Kamera aufgenommen wurden, auf einem PC wiederzugeben.
- Wenn Sie mit “Windows 98/98SE/Me” arbeiten, müssen Sie “QuickTime 6.5.2 for PC” von der folgenden Website herunterladen und installieren.
  http://www.apple.com/support/quicktime/
- Auf “Macintosh OS” ist die Software bereits vorinstalliert.

### ■ Verzeichnisaufbau

Verzeichnisse werden angezeigt wie im Folgenden dargestellt.




❶ Verzeichnisnummer
❷ Dateinummer
❸ JPG: Bilder
MOV: Bewegtbilder
MISC: Ordner mit Dateien, auf die DPOF-Druckeinstellungen aufgezeichnet werden

- Die Daten von bis zu 999 von der Kamera aufgenommenen Bildern können in 1 Verzeichnis gespeichert werden. Übersteigt die Anzahl der Bilder 999, wird ein neues Verzeichnis erstellt.
- Um die Datei- oder Verzeichnisnummer zurückzustellen, wählen Sie [DATEI-NR.] im [SETUP]-Menü. (S20)

### ■ Bedingungen, unter denen die verschiedenen Verzeichnissnummern verwendet werden

In den folgenden Fällen wird das Bild nicht in demselben Verzeichnis aufgenommen wie das zuvor aufgenommene Bild. Es wird in einem Verzeichnis mit einer neuen Nummer aufgenommen.

**1** Wenn das Verzeichnis, in das gerade aufgenommen wurde, eine Bilddatei mit der Zahl 999 enthält (Beispiel: P1000999.JPG).

**2** Wenn die zuvor bespielte Karte, die z. B. ein Verzeichnis mit der Nummer 100 [100_PANA] enthält, entfernt und durch eine Karte ausgewechselt wird, die ein Verzeichnis mit der Nummer 100 enthält, das von einer Kamera eines anderen Herstellers (100XXXXX, wobei XXXXX der Name des Herstellers ist) aufgenommen wurde und dann ein Bild aufgenommen wird.

**3** Wenn nach Auswahl von [DATEI-NR.] (S20) aus dem [SETUP]-Menü aufgenommen wird. (Die Bilder werden in ein neues Verzeichnis mit einer Nummer aufgenommen, die auf die des Verzeichnisses folgt, in das direkt vorher aufgenommen wurde. Bei Verwendung von [DATEI-NR.] auf einer Karte, die keine Verzeichnisse oder Bilder enthält, wie z.B. eine gerade formatierte Karte, kann die Verzeichnisnummer auf 100 zurückgestellt werden.)

■ **Hinweise zur PTP-Verbindung**

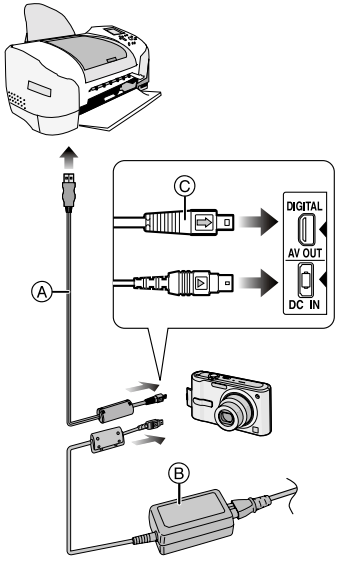
Unter den Betriebssystemen “Windows XP” und “Mac OS X” ist eine Verbindung im PTP-Modus möglich, wenn Sie die Kamera vor dem Anschluss an den PC auf den Modus [ ] stellen.

- Die Bilder können nur auf der Kamera gelesen werden. Sie können nicht auf eine Karte geschrieben oder gelöscht werden.
- Befinden sich 1000 oder mehr Bilder auf einer Karte, werden die Bilder nicht importiert.

- Verwenden Sie kein anderes USB-Verbindungskabel außer dem beiliegenden.
- Das USB-Anschlusskabel nicht abtrennen, während [ZUGRIFF] angezeigt wird.
- Wenn viele Bilder auf dem integrierten Speicher oder der Speicherkarte sind, kann die Übertragung eine Weile dauern.
- Unter Umständen lassen sich Bewegtbilder auf dem integrierten Speicher oder der Speicherkarte nicht normal wiedergeben, wenn die Kamera mit dem PC verbunden ist. Importieren Sie die Bewegtbild-Dateien auf den PC, um sie wiederzugeben.
- Falls sich der Akku erschöpft, wenn Daten von der Kamera auf den PC übertragen werden, können die gespeicherten Daten beschädigt werden. Wenn Sie die Kamera an den PC anschließen, verwenden Sie einen Akku mit ausreichender Ladung (S22) oder den Netzadapter (DMW-AC5E; sonderzubehör).
- Verbleibt nur noch wenig Akkuleistung, während Kamera und PC kommunnizieren, blinkt die Status-Anzeige und der Alarm wird ausgelöst. In diesem Fall die Kommunikation auf dem PC sofort unterbrechen.
- **Wechseln Sie die Karte nicht, solange die Kamera mit dem USB-Kabel an einen PC unter “Windows 2000” angeschlossen ist. Die auf der Karte gespeicherten Daten könnten dadurch beschädigt werden. Arbeiten Sie mit “Hardware sicher entfernen” auf der the Symbolleiste des PCs, wenn Sie die Karte austauschen.**
- Mit einem PC bearbeitete oder gedrehte Bilder werden unter Umständen im Wiedergabe- (S32), Multi-Wiedergabe- (S71) und Kalender-Wiedergabe-Modus (S72) schwarz angezeigt.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung des PC.
- Ist keine Karte eingesetzt, wenn die Kamera an den PC angeschlossen ist, können Sie die Bilder im eingebauten Speicher bearbeiten oder auf sie zugreifen. Wird eine Karte eingelegt, können Sie die Bilder bearbeiten und auf sie zugreifen.
- Sie können nicht zwischen eingebautem Speicher und Karte hin- und herschalten, während die Kamera an den PC angeschlossen ist. Wenn Sie zwischen eingebautem Speicher und Karte hin - und herschalten wollen, das USB-Anschlusskabel abtrennen, die Karte einsetzen (oder entfernen) und dann das USB-Anschlusskabel erneut an den PC anschließen.
- Wird der Modus-Wahlschalter bei bestehender Verbindung zwischen PC und Kamera auf [ ] gestellt, wird die Meldung [BITTE DRUCKER NEU ANSCHLIEßEN] angezeigt. Wenn ein Drucker angeschlossen ist, ändern Sie den Modus auf einen anderen Modus als [ ] und stellen Sie dann sicher, dass keine Daten übertragen werden. (Während der Datenübertragung wird auf dem LCD-Monitor der Kamera die Meldung [ZUGRIFF] angezeigt.)

# Ausdrucken der Bilder

Beim direkten Anschluss der Kamera über das USB-Verbindungskabel (mitgeliefert) an einen PictBridge unterstützenden Drucker, können Sie die auszudruckenden Bilder auswählen oder den Druckvorgang starten.
Die Druckeinstellungen wie Druckqualität zuvor auf dem Drucker einstellen. (Lesen Sie hierzu die Bedienungsanleitung des Druckers.)




Ⓐ: USB-Anschlusskabels (mitgeliefert)
Ⓑ: Netzadapter (DMW-AC5E; sonderzubehör)

- Das Ausdrucken mehrerer Bilder kann etwas Zeit erfordern. Verwenden Sie einen Akku mit ausreichender Leistung (S22) oder den Netzadapter (DMW-AC5E; sonderzubehör), wenn Sie die Kamera an den Drucker anschließen.
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie das Kabel für den Netzadapter (DMW-AC5E; sonderzubehör) ein- oder ausstecken.

### 1 Schalten Sie Kamera und Drucker ein.

### 2 Stellen Sie den Modus-Wahlschalter auf [🖶].

### 3 Schließen Sie die Kamera über das USB-Anschlusskabel Ⓐ (mitgeliefert) an einen Drucker an.

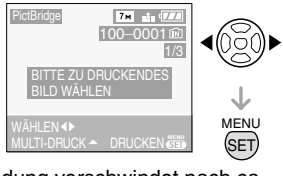
- Das USB-Anschlusskabel mit der [➡]-Markierung zur [◀]-Markierung auf der [DIGITAL]-Buchse anschließen.
- Das USB-Anschlusskabel auf Ⓒ halten und gerade ein- oder ausstecken.

- Ist der Modus-Wahlschalter bei Anschluss der Kamera an den PC nicht auf [🖶] eingestellt, trennen Sie das USB-Verbindungskabel, stellen Sie den Modus-Wahlschalter auf [🖶] und stellen Sie die USB-Verbindung erneut her. (Je nach Drucker kann es erforderlich sein, ihn aus- und dann wieder einzuschalten.)
- Verwenden Sie kein anderes USB-Verbindungskabel außer dem beiliegenden.
- Ist keine Karte eingesetzt, während die Kamera an den PC angeschlossen ist, können Sie die Bilddaten im eingebauten Speicher bearbeiten oder Zugriff darauf erhalten. Wird eine Karte eingelegt, können Sie die Bilddaten darauf bearbeiten und darauf zugreifen.
- Sie können nicht zwischen eingebautem Speicher und Karte hin- und herschalten, während die Kamera an den Drucker angeschlossen ist. Wenn Sie zwischen eingebautem Speicher und Karte hin - und herschalten wollen, das USB-Anschlusskabel abtrennen, die Karte einsetzen (oder entfernen) und dann das USB-Anschlusskabel erneut an den Drucker anschließen.

- Wenn Sie bei den Einstellungen [BABY1]/[BABY2] (S52) oder [TIER] (S53) im Szenenmodus das Alter oder für [REISEDATUM] (S59) die Anzahl der Tage seit dem Abreisedatum drucken wollen, verwenden Sie dafür die Software [LUMIX Simple Viewer] oder [PHOTOfunSTUDIO-viewer-] auf der mitgelieferten CD-ROM (mitgeliefert) und nehmen Sie den Druck vom PC aus vor. Informationen hierzu finden Sie in der getrennten Bedienungsanleitung für den PC-Anschluss.
- Um mehr über PictBridge-kompatible Drucker zu erfahren, wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort.

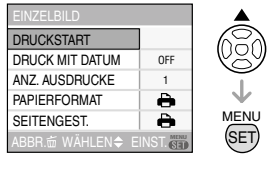
### ■ Eine einzige Aufnahme auswählen und drucken

**1 Drücken Sie mit ◀/▶ das gewünschte Bild und drücken Sie [MENU/SET].**




- Die Meldung verschwindet nach ca. 2 Sekunden.

**2 Drücken Sie ▲ zur Auswahl von [DRUCKSTART] und dann [MENU/SET].**



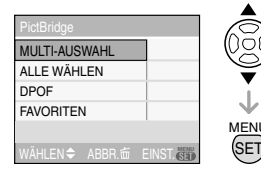

- Drücken Sie die [MENU/SET] zum Beenden des Drucks.

**3 Lösen Sie das USB-Anschlusskabel nach dem Drucken.**

### ■ Mehrere Aufnahmen auswählen und drucken

**1 Drücken Sie ▲.**

**2 Drücken Sie mit ▲/▼ den Menüpunkt aus und drücken Sie dann auf [MENU/SET].**

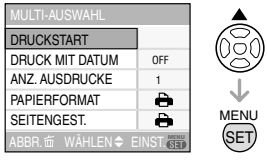



| | |
|---|---|
| **[MULTI-AUSWAHL]** | Es werden mehrere Aufnahmen gleichzeitig ausgedruckt.<br>• Wählen Sie [MULTI-AUSWAHL], wählen Sie dann mit ◀/▶ die zu druckenden Aufnahmen und betätigen Sie ▼. Auf den zu druckenden Aufnahmen wird das Symbol [ ] angezeigt. (Durch erneutes Betätigen von ▼ wird diese Einstellung aufgehoben.) Schließen Sie den Vorgang mit [MENU/SET] ab. |
| **[ALLE WÄHLEN]** | Druckt alle gespeicherten Aufnahmen aus. |

| | |
|---|---|
| **[DPOF]** | Druckt nur die Aufnahmen aus, die in [DPOF] eingestellt wurden. (S81) |
| **[FAVORITEN]**∗ | Druckt nur die Aufnahmen aus, die als Favoriten gekennzeichnet wurden. (S76) |

∗Dies wird nur angezeigt, wenn [FAVORITEN] (S76) auf [ON] gestellt wurde. (Wenn allerdings für keine der Aufnahmen [★] angezeigt wird, können Sie auch dann nichts auswählen, wenn [FAVORITEN] auf [ON] gesetzt ist.)

## 3 Wählen Sie mit ▲ den Menüpunkt [DRUCKSTART] und drücken Sie dann [MENU/SET].




- Die Menüpunkte [DRUCK MIT DATUM] und [ANZ. AUSDRUCKE] werden nicht angezeigt, wenn [DPOF] eingestellt ist.
- Die DPOF-Einstellungen werden angezeigt, wenn [DPOF] ausgewählt ist. Falls Sie DPOF-Einstellungen ausgewählt haben, informieren Sie sich auf S81 und nehmen Sie die Einstellungen vor.
- Drücken Sie die [MENU/SET] zum Beenden des Drucks.
- Wenn Sie [MULTI-AUSWAHL], [ALLE WÄHLEN] oder [FAVORITEN] auswählen, erscheint eine Druckbestätigungs-Anzeige. Wählen Sie [JA] und drucken Sie die Aufnahmen.
- Sind mehr als 1000 Ausdrucke eingestellt, erscheint auf der Druckbestätigungs-Anzeige die Meldung [DRUCK VON ## BILD(ERN). VORGANG FORTSETZEN ?].

## 4 Lösen Sie das USB-Anschlusskabel nach dem Drucken.

### ■ Einstellung des Datumausdrucks, der Anzahl der Ausdrucke, des Papierformats und des Seitenlayouts

Jede Option unter Schritt **3** auswählen und einstellen.

- Wenn Sie Bilder in einem Papierformat oder Layout drucken wollen, das nicht von der Kamera unterstützt wird, stellen Sie [PAPIERFORMAT] oder [SEITENGEST.] auf [🖶] und stellen Sie dann das Papierformat oder das Layout am Drucker ein. (Lesen Sie für Details in der Bedienungsanleitung des Druckers nach.)

- **[DRUCK MIT DATUM]**

| | |
|---|---|
| **[OFF]** | Das Datum wird nicht gedruckt. |
| **[ON]** | Das Datum wird gedruckt. |

- Wenn der Drucker den Ausdruck des Datums nicht unterstützt, kann das Datum nicht auf dem Bild gedruckt werden.

- **[ANZ. AUSDRUCKE]**
  Richten Sie die Anzahl der Ausdrucke ein.
  - Sie können bis zu 999 Ausdrucke einstellen.

- **[PAPIERFORMAT]**
  (Papierformat, das mit diesem Gerät eingestellt werden kann)
  Das Papierformat wird auf den Seiten 1/2 und 2/2 angezeigt. Drücken Sie ▼, um auszuwählen.

| 1/2 | |
|---|---|
| 🖶 | Die Einstellungen am Drucker erhalten Priorität. |
| **[L/3.5″×5″]** | 89 mm×127 mm |
| **[2L/5″×7″]** | 127 mm×178 mm |
| **[POSTCARD]** | 100 mm×148 mm |
| **[A4]** | 210 mm×297 mm |

| 2/2* | |
|---|---|
| **[CARD SIZE]** | 54 mm×85,6 mm |
| **[10×15cm]** | 100 mm×150 mm |
| **[4″×6″]** | 101,6 mm×152,4 mm |
| **[8″×10″]** | 203,2 mm×254 mm |
| **[LETTER]** | 216 mm×279,4 mm |

*Diese Optionen können nicht angezeigt werden, wenn der Drucker diese Papiergrößen nicht unterstützt.

- **[SEITENGEST.]**
  (Druck-Layouts, die sich mit diesem Gerät einstellen lassen)

| | |
|---|---|
| | Die Einstellungen am Drucker erhalten Priorität. |
| | 1 Bild ohne Rahmen pro Seite |
| | 1 Bild mit Rahmen pro Seite |
| | 2 Bilder pro Seite |
| | 4 Bilder pro Seite |

- Eine Option kann nicht ausgewählt werden, wenn der Drucker das Seitenlayout nicht unterstützt.

■ **Einstellen des Datumsausdrucks im Voraus mit dem DPOF-Druck**

Wir empfehlen den Datumsausdruck mit DPOF über [DPOF-DRUCK] (S81) im Voraus einzustellen, wenn der Drucker dies unterstützt. Wählen Sie [DPOF] aus, beginnt der Ausdruck und das Aufnahmedatum wird ausgedruckt.

■ **Layout-Druck**

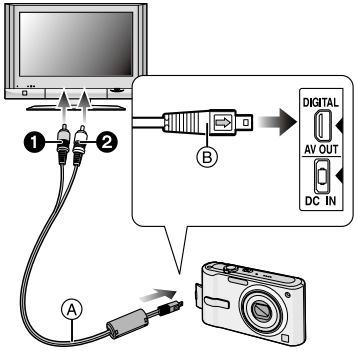
- **Beim Druck des gleichen Bilds auf ein Blatt Papier**
  Wenn Sie zum Beispiel die gleiche Aufnahme viermal auf ein Blatt Papier drucken möchten, stellen Sie [SEITENGEST.] auf [ ] und dann [ANZ. AUSDRUCKE] auf 4 für die Aufnahme, die Sie drucken möchten.
- **Beim Ausdruck verschiedener Bilder auf 1 Blatt Papier**
  Wenn Sie z.B. 4 verschiedene Bilder auf 1 Blatt Papier ausdrucken wollen, stellen Sie [SEITENGEST.] auf [ ] und dann [ZÄHLER] unter [DPOF-DRUCK] (S81) für jedes der 4 Bilder auf 1.

- Trennen Sie den USB-Anschluss nicht, wenn das Warnsymbol [ ] des Kabels eingeblendet wird. (Je nach Drucker, wird das Symbol u. U. nicht eingeblendet.)
- Verbleibt nur noch wenig Akkuleistung, während Kamera und Drucker miteinander verbunden sind, blinkt die Status-Anzeige und der Alarm wird ausgelöst. Geschieht dies während des Druckvorgangs drücken Sie [MENU/SET] und stoppen sie den Druckvorgang umgehend. Wenn Sie nicht drucken, das USB-Anschlusskabel abtrennen.
- Die Kamera erhält eine Fehlermeldung vom Drucker, wenn die [●]-Anzeige während des Druckvorgangs orange leuchtet. Vergewissern Sie sich nach dem Ende des Druckvorgangs, dass keine Druckerprobleme vorliegen.
- Ist die Gesamtanzahl der DPOF-Ausdrucker oder die Anzahl der gedruckten DPOF-Bilder groß, können Bilder mehrmals ausgedruckt werden. Die angezeigte verbleibende Anzahl der Ausdrucke kann von der Einstellung der Anzahl abweichen. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.
- Beim Datumsausdruck kand die Einstellung des Druckers vor der Einstellung der Kamera Vorrang haben. Überprüfen Sie auch die Einstellung des Datumsausdrucks auf dem Drucker.
- Wird der Modus-Wahlschalter bei bestehender Verbindung zwischen Drucker und Kamera auf einen anderen Modus als [ ] gestellt, wird die Meldung [USB-MODUS GEÄNDERT. BITTE USB-KABEL ENTFERNEN.] angezeigt. Stellen Sie den Modus-Wahlschalter wieder auf [ ] und trennen Sie dann das USB-Verbindungskabel. Geschieht dies während des Druckens, brechen Sie den Druckvorgang ab, bevor Sie die USB-Verbindung trennen.

# Wiedergabe von Bildern auf einem Fernsehbildschirm

■ **Wiedergabe von Bildern mit dem Adapterkabel (mitgeliefert)**

- Stellen Sie das [TV-BILDV.] ein. (S21)
- Schalten Sie Kamera und Fernsehgerät aus.




**1 Das AV-Kabel Ⓐ (mitgeliefert) an die [AV OUT]-Buchse auf der Kamera anschließen.**

- Das AV-Kabel mit der [➡]-Markierung zur [◀]-Markierung auf der [AV OUT]-Buchse anschließen.
- Das AV-Kabel auf Ⓑ halten und gerade ein- oder ausstecken.

**2 Stecken Sie das AV-Kabel in die Video-Eingangs- und –Audio-Eingangsbuchsen des Fernsehgerätes ein.**

- ❶ Gelb: an die Video-Eingangsbuchse
- ❷ Weiß: an die Audio-Eingangsbuchse

**3 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie den externen Eingang.**

**4 Schalten Sie die Kamera ein.**

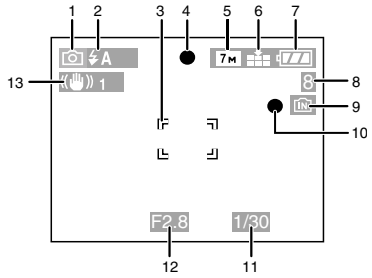
- Je nach Bildseitenverhältnis werden unter Umständen schwarze Streifen oben und unten oder rechts und links von den Aufnahmen angezeigt.
- Verwenden Sie kein anderes AV-Kabel außer dem beiliegenden.
- Mono-Tonwiedergabe.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.
- Wenn Sie ein Bild vertikal wiedergeben, könnte es verzerrt sein.
- Sie können Bilder auf einem Fernsehgerät in anderen Ländern (Regionen) anschauen, die NTSC oder PAL Systeme verwenden, wenn Sie [VIDEO-AUSG.] im [SETUP]-Menü einstellen.

■ **Wiedergabe von Bildern auf einem Fernseher mit einem SD-Speicherkartenschlitz**

Auf einer SD-Speicherkarte aufgenommene Standbilder können auf Fernsehgeräten mit einem SD-Speicherkartenschlitz wiedergegeben werden.

- Je nach Modell des Fernsehgeräts könnten die Bilder nicht auf dem vollen Bildschirm angezeigt werden.
- Bewegtbilder können nicht wiedergegeben werden. Um Bewegtbilder wiederzugeben, schließen Sie die Kamera mit dem AV-Kabel (mitgeliefert) an das Fernsehgerät an.
- Sie können u. U. keine MultiMediaCards für die Wiedergabe verwenden.

# Bildschirmanzeige




**Ⓐ Beim Aufnehmen**

**Aufnahmen im Normalbildmodus [ ] (Grundeinstellung)**

1 Aufnahmemodus

2 Blitzmodus (S38)

3 AF-Rahmen(S24)

4 Scharfstellung (S24)

5 Bildgröße (S66)

6 Qualität (S66)
: Verwacklungsalarm (S26)

7 Akku-Anzeige (S22)

8 Anzahl der möglichen Aufnahmen (S110)

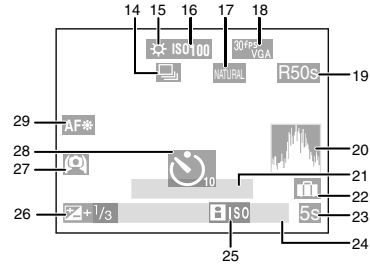
9 Integrierter Speicher (S14)
: Speicherkarte (S14)

10 Aufzeichnungsstatus

11 Verschlusszeit (S24)

12 Blende (S24)

13 Optischer Bildstabilisator (S45)




**Beim Aufnehmen (nach den Einstellungen)**

14 Serienbild (S69)
:Tonaufnahme (S57)

15 Weißabgleich (S64)

16 ISO-Empfindlichkeit (S65)
ISOMAX 400 / ISOMAX 800 / ISOMAX 1250: ISO-Grenze (S46)

17 Farbmodus (S70)

18 Bildmodus (S57)
30fps VGA / 10fps VGA / 30fps QVGA / 10fps QVGA (4:3)
30fps 16:9 / 10fps 16:9 (16:9)

19 Verbleibende Aufnahmedauer (S57): R1h20m30s

20 Histogramm (S36)

21 Alter (S52)
- Diese Anzeige wird ca. 5 Sekunden eingeblendet, wenn die Kamera in der Szenenmodus-Einstellung mit [BABY1]/[BABY2] oder [TIER] eingeschaltet wird.

Anzahl der seit dem Abreisedatum vergangenen Tage (S59)

22 Reisedatum (S59)

23 Vergangene Aufnahmedauer (S57)

24 Aktuelles Datum und Uhrzeit/ Einstellung des Reiseziels (S61):
- Wird beim Einschalten der Kamera, nach der Einstellung der Uhrzeit und nach dem Umschalten vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus für ungefähr 5 Sekunden angezeigt.

Zoom (S29)/ErweiterterExtra optischer Zoom (S29)/Digitalzoom (S30):

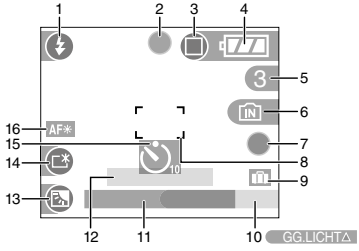
25 Intelligente ISO-Einstellung (S46)

26 Belichtungsausgleich (S44)

27 Draufsicht-Modus (S37)/ : Power-LCD (S37)

28 Selbstauslösermodus (S42)

29 AF-Hilfslampe (S69)




## Ⓑ Aufnehmen im Einfach-Modus

1 Blitzlicht-Modus (S38)

2 Fokus (S24)

3 Bild-Modus (S27)
: Anzeige des Bildschwankungsalarms (S26)

4 Akku-Anzeige (S22)

5 Anzahl der aufnehmbaren Bilder (S110)

6 Integrierter Speicher (S14)
: Speicherkarte (S14)

7 Aufnahme-Status

8 AF-Bereich (S24)

9 Reisedatum (S59)

10 Gegenlicht-Ausgleich (S28)

11 Aktuelles Datum und Uhrzeit
- Diese Anzeige erscheint ca. 5 Sekunden beim Einschalten der Kamera, nach dem Einstellen der Uhrzeit und beim Umschalten vom Wiedergabe- zum Einfach-Modus.

Zoom (S29)/Zus. Optikzoom (S29):

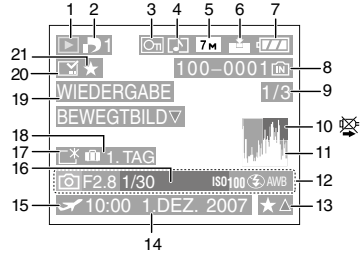
12 Anzahl der Tage nach dem Abreisedatum (S59)

13 Gegenlicht-Ausgleich (S28)

14 Power LCD (S37)

15 Selbstauslöser-Taste (S42)

16 AF-Hilfslampe (S69)




## Ⓒ Bei der Wiedergabe

1 Wiedergabe-Modus (S32)

2 Anzahl der DPOF-Ausdrucke (S81)

3 Schreibgeschütztes Bild (S83)

4 Bewegtbilder (S74)

5 Bildgröße (S66)

6 Qualität (S66)

Im Bewegtbild-Modus (S74):
30fps VGA / 10fps VGA / 30fps QVGA / 10fps QVGA (4:3)
30fps 16:9 / 10fps 16:9 (16:9)

Im Einfach-Modus (S27)
: ENLARGE
: 4″×6″/10×15cm
: E-MAIL

7 Akku-Anzeige (S22)

8 Verzeichnis/Datei-Nummer (S89)
Integrierter Speicher (S14)
[ ]: Speicherkarte (S14)

9 Seitennummer/Gesamtbildanzahl

10 Kabeltrenn-Warnsymbol (S94)
Bewegtbild-Aufnahmezeit
(S74): 1h20m30s

11 Histogramm (S36)

12 Aufnahme-Information

13 Einstellung der Favoriten (S76)/
Abgelaufende Wiedergabezeit
(S74): 1h20m30s

14 Aufgezeichnetes Datum und Zeit

15 Einstellung des Reiseziels (S61)

16 Alter (S52)

17 Power-LCD (S37)

18 Anzahl der Tage, die seit dem Reisedatum vergangen sind (S59)

19 Bewegtbild-Wiedergabe (S74)

20 Mit Anzeige für den Ausdruck des Datums versehen (S79)

21 Favoriten-Anzeige (S76)

# Hinweise zur Benutzung

### ■ Optimaler Gebrauch der Kamera

**Lassen Sie die Kamera nicht fallen oder setzen Sie sie starkem Druck aus.**

- Achten Sie darauf, nicht auf die Tasche/Hülle, in die Sie die Kamera gesteckt haben, zu schlagen oder diese fallen zu lassen, da durch den Aufprall Schäden an der Kamera, am Objektiv oder am LCD-Monitor hervorgerufen werden können.
- Bringen Sie keine anderen Gegenstände an dem Ihrer Kamera beiliegenden Handgelenkriemen an. Bei der Aufbewahrung kann dieser Gegenstand gegen den LCD-Monitor drücken und diesen beschädigen.
- Verwenden Sie keine Papiertüte, da diese leicht reißen kann, wodurch die Kamera zu Boden fällt und beschädigt wird.
- Wir raten Ihnen dringend, zum Schutz Ihrer Kamera bei Ihrem lokalen Händler eine gute Kameratasche zu kaufen.

**Halten Sie die Kamera von magnetisierten Geräten fern (wie beispielsweise Mikrowellenherd, Fernsehgerät, Videospielgeräte usw.).**

- Wenn Sie die Kamera auf oder sehr nahe bei einem Fernsehgerät benutzen, können Bilder und Töne durch die Ausstrahlung elektromagnetischer Wellen gestört werden.
- Benutzen Sie die Kamera nicht in der Nähe eines Handys, da Störungen die Bilder und Töne negativ beeinflussen könnten.
- Auf Grund von starken Magnetfeldern, die durch Lautsprecher und große Motoren erzeugt werden, können die aufgezeichneten Daten beschädigt oder die Bilder verzerrt werden.
- Die Ausstrahlung elektromagnetischer Wellen durch einen Mikroprozessor kann die Kamera negativ beeinflussen sowie Bild- und Tonstörungen verursachen.
- Schalten Sie, wenn die Kamera durch magnetisch aufgeladene Geräte gestört wird und nicht korrekt funktioniert, die Kamera aus, entfernen Sie den Akku oder trennen Sie den Netzadapter (DMW-AC5E; optional). Bringen Sie danach den Akku wieder an bzw. schließen Sie den Netzadapter wieder an. Schalten Sie danach die Kamera wieder ein.

**Verwenden Sie die Kamera nicht in der Nähe von Funksendern oder Hochspannungsleitungen.**
- Beim Aufnehmen nahe von Funksendern oder Hochspannungsleitungen können Störungen im aufgezeichneten Bild und Ton auftreten.

**Verwenden Sie stets die in der Lieferung enthaltenen Kabel. Wenn Sie Extrazubehör verwenden, verwenden Sie die zu diesem gehörenden Kabel. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.**

**Sprühen Sie keine Insektenschutzmittel oder flüchtige Chemikalien auf die Kamera.**
- Wird die Kamera mit solchen Chemikalien besprüht, kann sich das Gehäuse der Kamera verformen und es kann zu einem Abblättern der Oberflächenbeschichtung kommen.
- Bringen Sie die Kamera nicht über längere Zeit mit Gegenständen aus Gummi oder Kunststoff in Kontakt.

**Verwenden Sie zur Reinigung der Kamera kein Benzin, keine Verdünnung und keinen Alkohol.**
- Entfernen Sie vor dem Reinigen der Kamera die Akkus oder trennen Sie den Netzadapter (DMW-AC5E; Sonderzubehör) von der Stromquelle.
- Das Gehäuse der Kamera kann beschädigt werden und die Oberflächebeschichtung kann sich ablösen.
- Wischen Sie Staub oder Fingerabdrücke mit einem weichen, trockenen Tuch ab.
- Verwenden Sie keine Küchenspülmittel oder mit Chemikalien getränkte Tücher.

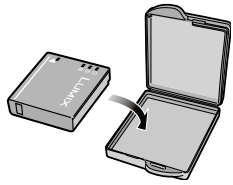
**■ Zum LCD-Monitor**
- **Auf den LCD-Monitor keinen übermäßigen Druck ausüben. Dies könnte zu Farbunregelmäßigkeiten und Funktionsstörungen des LCD-Monitors führen.**
- Wenn die Kamera kalt ist, wenn Sie sie einschalten, erscheint das Bild auf dem LCD-Monitor zu Beginn etwas dunkler als gewöhnlich. Das Bild kehrt bei Ansteigen der internen Temperatur der Kamera jedoch auf seine normale Helligkeit zurück.

Für die Herstellung des LCD-Monitor wurde eine hoch entwickelte Präzisionstechnologie verwendet. Auf dem Display können jedoch dunkel oder helle Flecken erscheinen (rot, blau oder grün). Hierbei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung. Das LCD-Monitor verfügt übermehr als 99,99% effektive Pixel und einen Anteil von 0,01% inaktiver oder stets leuchtender Pixel. Die Flecken werden auf den im integrierten Speicher oder auf einer Karte aufgezeichneten Bildern nicht mit gespeichert.

**■ Zum Objektiv**
- Keinen übermäßigen Druck auf das Objektiv ausüben.
- Die Kamera nicht mit in die Sonne gerichteter Linse ablegen, da dies zu Funktionsstörungen führen könnte. Außerdem Vorsicht walten lassen, wenn Sie die Kamera draußen oder in Fensternähe ablegen.

**■ Akku**
**Der Akku ist ein wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku. Seine Fähigkeit zur Stromerzeugung basiert auf der chemischen Reaktion, die in seinem Inneren abläuft. Diese Reaktion wird durch die Umgebungstemperatur und Feuchtigkeit beeinflusst. Wenn die Temperatur zu hoch oder zu niedrig ist, ist die Betriebsdauer des Akkus kürzer.**

**Entfernen Sie stets den Akku nach Gebrauch.**
**Verwahren Sie den entnommenen Akku in der Akkutragetasche (mitgeliefert).**



**Tragen Sie aufgeladene Ersatzakkus bei sich, wenn Sie das Haus verlassen.**
- Achten Sie darauf, dass sich die Betriebszeit des Akkus bei niedrigen Temperaturen, wie z. B. beim Skilaufen, verkürzt.
- Vergessen Sie auf Reisen nicht das Akkuladegerät (mitgeliefert), damit Sie den Akku in dem Land, in das Sie reisen, aufladen können.

**Sollte der Akku aus Versehen zu Boden fallen, überprüfen Sie, ob der Akku und die Kontakte nicht beschädigt wurden.**
- Das Einlegen eines schadhaften Akkus in die Kamera kann diese beschädigen.

**Entsorgung unbrauchbarer Akkus.**
- Akkus haben eine begrenzte Lebensdauer.
- Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer, sie könnten explodieren.

**Lassen Sie die Akkukontakte nicht mit Metallgegenständen in Kontakt kommen (wie Halsketten, Haarnadeln, usw.).**
- Dies kann Kurzschlüsse oder Wärmeerzeugung verursachen und beim Berühren des Akkus zu schweren Verbrennungen führen.

**■ Ladegerät**
- Wenn Sie Akkuladegeräte neben einen Radio verwenden, kann der Radioempfang gestört werden. Halten Sie das Ladegerät 1 m oder mehr von Radios entfernt.
- Das Ladegerät kann während der Benutzung surrende Geräusche erzeugen. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.
- Sorgen Sie dafür, das Netzkabel vom Stromanschluss zu trennen. (Eine sehr geringe Strommenge wird verbraucht, wenn dieses angeschlossen bleibt.)
- Halten Sie den Kontakt des Ladegerätes und des Akkus sauber.

**■ Karte**

**Setzen Sie die Karte nicht hohen Temperaturen, elektromagnetischen Feldern, statischer Elektrizität oder direkter Sonneneinstrahlung aus. Verbiegen Sie die Karte nicht und lassen Sie sie nicht fallen.**
- Die Karte kann Schäden erleiden bzw. der darauf aufgezeichnete Inhalt kann beschädigt oder gelöscht werden.
- Die Karte nach der Benutzung und beim Aufbewahren oder Tragen in ihrer Hülle unterbringen oder in einer Aufbewahrungstasche.
- Lassen Sie Schmutz, Staub oder Wasser nicht an die Kontakte auf der Rückseite der Karte gelangen und berühren Sie diese nicht mit den Fingern.

**■ Wenn die Kamera längere Zeit nicht benutzt wird**
- Bewahren Sie den Akku an einem kühlen und trockenen Ort bei relativ konstanter Temperatur auf.
  [Empfohlene Temperatur:
  15 °C bis 25 °C,
  Empfohlene Feuchtigkeit: 40% bis 60%]
- Stets den Akku und die Karte aus der Kamera entfernen.
- Wird der Akku in der Kamera gelassen, wird dieser entladen, auch wenn die Kamera ausgestellt wird. Wird der Akku weiter in der Kamera gelassen, werden sie übermäßig entladen und können auch nach dem Aufladen unbrauchbar sein.

- Werden Akkus für lange Zeit aufbewahrt, empfehlen wir, sie einmal im Jahr aufzuladen. Nehmen Sie die Akkus nach dem vollständigen Wiederaufladen wieder aus der Kamera, wenn Sie sie weiter aufbewahren möchten.
- Wenn Sie die Kamera in einem Schrank oder Fach aufbewahren, legen Sie ihr ein Trockenmittel (Silikagel) bei.

# Meldungsanzeige

Bestätigungsanzeigen odzer Fehlermeldungen erscheinen in einigen Fällen auf dem Bildschirm.
Die wichtigsten Meldungen werden unten als Beispiele aufgeführt.

**[DIESE SPEICHERKARTE IST GESPERRT]**
Der Schreibschutzschalter auf der SD- oder SDHC-Speicherkarte ist in die [LOCK]-Position verschoben. Schieben Sie den Schutz auf die andere Seite, um die Sperre aufzuheben. (S14, 83, 87)

**[KEIN BILD ZUR WIEDERGABE VORHANDEN]**
Nehmen Sie ein Bild auf oder setzen Sie eine Karte mit einem aufgenommenen Bild ein und geben Sie es wieder.

**[DIESES BILD IST GESCHÜTZT]**
Das Bild löschen oder überschreiben, nachdem der Schreibschutz gelöscht wurde. (S83)

**[DIESES BILD KANN NICHT GELÖSCHT WERDEN]/[EINIGE BILDER KÖNNEN NICHT GELÖSCHT WERDEN]**
Bilder, die nicht dem DCF-Standard entsprechen, können nicht gelöscht werden. Wenn Sie bestimmte Bilder löschen wollen, müssen Sie die Karte formatieren und zuvor die notwendigen Daten auf einem PC o. ä. speichern. (S87)

**[ES KÖNNEN KEINE WEITEREN EINSTELLUNGEN ZUM LÖSCHEN ERFOLGEN]**
Die Anzahl der gleichzeitig mit [MULTI] unter [AUSD. DATUM] oder [MULTI LÖSCHEN] einstellbaren Bilder wurde überschritten.
Löschen Sie die eingestellten Bilder oder versehen Sie sie mit Datumsinformation und nehmen Sie diesen Schritt für die verbleibenden Bilder vor.
Es wurden mehr als 999 Favoriten eingegeben.

**[BEI DIESEM BILD NICHT EINSTELLBAR]/[BEI EINIGEN BILDERN NICHT EINSTELLBAR]**
Für Aufnahmen, die nicht auf dem DCF-Standard basieren, kann keine Einstellung auf DPOF-Druck vorgenommen werden.

**[NICHT AUSR. PLATZ IN INTERN. SPEICHER]/[NICHT GENUG SPEICHERPLATZ AUF DER KARTE]**
Es ist kein Platz mehr im eingebauten Speicher oder auf der Karte vorhanden.
- Bei Kopieren von Bildern aus dem eingebautem Speicher auf die Karte (Batch-Kopie), werden die Bilder kopiert, bis die Kapazität der Karte erschöpft ist.

**[EINIGE BILDER KÖNNEN NICHT KOPIERT WERDEN]/[DAS KOPIEREN KANN NICHT BEENDET WERDEN]**
Die folgenden Bilder können nicht kopiert werden.
- Wenn ein Bild mit demselben Namen wie das zu kopierende Bild im Zielspeicher existiert.
- Nicht auf DCF-Standard basierende Dateien.

Außerdem können Bilder, die mit anderen Geräten kopiert oder bearbeitet wurden, nicht kopiert werden.

**[INTERN. SPEICH.FEHLER INTERN. SPEICHER FORMATIEREN ?]**
Diese Meldung wird angezeigt, wenn Sie den integrierten Speicher auf einem PC formatiert haben. Den eingebauten Speicher erneut auf der Kamera formatieren. (S87) Die Daten auf dem eingebauten Speicher werden gelöscht.

**[SPEICHERKARTENFEHLER DIESE KARTE FORMATIEREN?]**
Das Kartenformat kann von der Kamera nicht erkannt werden. Die Karte erneut mit der Kamera formatieren, nachdem die notwendigen Daten auf einem PC o.ä. gespeichert wurden. (S87)

**[SCHALTEN SIE DIE KAMERA AUS UND WIEDER EIN.]**
Diese Meldung erscheint, wenn Sie mit Ihrer Hand, usw. Druck auf das Objektiv ausüben oder die Kamera nicht richtig funktioniert.

**[SPEICHERKARTE PARAMETERFEHLER]**
- Verwenden Sie eine mit dieser Kamera kompatible Karte. (S5,14)
- Es lassen sich ausschließlich SDHC-Speicherkarten mit mindestens 4 GB Kapazität verwenden.

**[SPEICHERKARTENFEHLER BITTE DIE KARTE PRÜFEN]**
- Ein Fehler ist beim Zugriff auf die Karte aufgetreten. Legen Sie die Karte neu ein.

**[LESEFEHLER BITTE DIE KARTE PRÜFEN]**
Ein Fehler ist beim Lesen der Daten aufgetreten. Legen Sie die Karte neu ein. Vergewissern Sie sich, dass die Karte korrekt eingelegt wurde und dann erneut wiedergeben.

**[SCHREIBFEHLER BITTE DIE KARTE PRÜFEN]**
Ein Fehler ist beim Schreiben der Daten aufgetreten.
Schalten Sie die Kamera aus und entnehmen Sie die Karte. Die Karte erneut einsetzen und die Kamera einschalten. Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie die Karte entnehmen oder einsetzen, um Schäden zu vermeiden.

**[LAUFBILDAUFNAHME WURDE AUF GRUND BEGRENZTER SCHREIBGESCHWINDIGKEIT DER KARTE ABGEBROCHEN]**
- Wenn Sie die Bildqualität auf [30fpsVGA] oder [30fps16:9] einstellen, empfehlen wir die Verwendung einer SD-Speicherkarte “10MB/s” oder mehr (auf der Packung angegeben).
- Je nach Typ der SD-Speicherkarte oder der SDHC-Speicherkarte kann die Aufnahme unerwartet abgebrochen werden.

**[KEIN VERZEICHNIS ERSTELLBAR]**
Es kann kein Verzeichnis erstellt werden, da keine freien Verzeichnisnummern mehr vorhanden sind. (S89)
Die Karte nach dem Speichern der notwendigen Daten auf einem PC o.ä. formatieren. (S87)
Wenn Sie [DATEI-NR.] im Menü [SETUP] nach dem Formatieren ausführen, wird die Verzeichnisnummer auf 100 zurückgesetzt. (S20)

**[BILD WIRD FÜR TV IM BILDVERHÄLTNIS 4:3 ANGEZEIGT]/ [BILD WIRD FÜR TV IM BILDVERHÄLTNIS 16:9 ANGEZEIGT]**
- Das AV-Kabel ist an die Kamera angeschlossen. Drücken Sie [MENU/SET], wenn Sie diese Meldung löschen möchten.
- Wählen Sie mit [TV-BILDV.] im Menü [SETUP] das zum Fernsehgerät passende Bildseitenverhältnis. (S21)
- Diese Meldung erscheint ebenfalls, wenn nur das USB-Anschlusskabel an die Kamera angeschlossen ist.
  Schließen Sie in diesem Fall das andere Ende des USB-Kabels an einen PC oder Drucker an. (S88, 91)

**[BITTE DRUCKER NEU ANSCHLIEßEN.]**
Wird der Modus-Wahlschalter bei bestehender Verbindung zwischen Kamera und PC auf [ ] geändert, wird diese Meldung angezeigt.
Wenn ein Drucker angeschlossen ist, ändern Sie den Modus auf einen anderen Modus als [ ] und stellen Sie dann sicher, dass keine Daten übertragen werden. und schließen Sie den Drucker dann wieder an. ([ZUGRIFF] wird während der Datenübertragung auf dem LCD-Monitor der Kamera angezeigt.)

**[USB-MODUS GEÄNDERT. BITTE USB-KABEL ENTFERNEN.]**
Wird der Modus-Wahlschalter bei bestehender Verbindung zwischen Kamera und PC auf einen anderen Modus als den Druckmodus [ ] geändert, wird diese Meldung angezeigt.
Stellen Sie den Modus-Wahlschalter wieder auf [ ] und trennen Sie dann das USB-Verbindungskabel. Falls ein Druckvorgang läuft, stoppen Sie den Druck und trennen Sie das USB-Kabel dann ab.

# Störungssuche

Wenn Sie die Menüeinstellungen auf die Grundeinstellungen zum Zeitpunkt des Erwerbs zurückstellen, können sich die Bedingungen verbessern.
**Wählen Sie [RESET] im [SETUP] Menü. (S21)**

## ■ Akku- und Netzspeisung

**1: Die Kamera kann auch nach dem Einschalten nicht verwendet werden.**
- Ist der Akku korrekt eingesetzt?
  – Prüfen Sie die Ausrichtung des Akkus. (S13)
- Ist der Akku ausreichend geladen?
  – Verwenden Sie einen Akku, der ausreichend aufgeladen wurde.

**2: Der LCD-Monitor schaltet sich aus, während die Kamera eingeschaltet ist.**
- Ist der Stromspar-Modus (S19) oder die Stromsparfunktion (S19) aktiviert?
  – Die Auslösetaste halb drücken, um diese Modi zu löschen.
- Ist der Akku verbraucht?
  – Verwenden Sie einen Akku, der ausreichend aufgeladen wurde.

**3: Die Kamera schaltet sich sofort nach dem Einschalten aus.**
- Reicht die Akkuladung nicht für den Betrieb der Kamera aus?
  – Verwenden Sie einen Akku, der ausreichend aufgeladen wurde.
  – Wenn Sie die Kamera eingeschaltet lassen, verbraucht sich der Akku. Die Kamera häufig abschalten, indem Sie die Stromsparfunktion (S19) etc. verwenden.

■ **Aufnehmen**

**1: Das Bild kann nicht aufgenommen werden.**

- Ist der Modusschalter richtig eingestellt?
- Ist ausreichend Speicherplatz im eingebauten Speicher oder der Karte vorhanden?
  - – Löschen Sie vor dem Aufnehmen einige Bilder. (S32)

**2: Das aufgenommene Bild ist weißlich. Das Objektiv ist verschmutzt.**

- Das Bild kann weißlich werden, wenn sich Schmutz, z.B. Fingerabdrücke, auf dem Objektiv befindet. Schalten Sie bei verschmutztem Objektiv die Kamera ein, fahren Sie den Objektivtubus aus (S9) und wischen Sie die Objektivoberfläche vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch ab.

**3: Das aufgenommene Bild ist zu hell oder zu dunkel.**

- Kontrollieren Sie, ob die Belichtung korrekt abgeglichen ist. (S44)

**4: Es werden jeweils zwei oder drei Bilder aufgenommen.**

- Ist [BURST] im Menü [REC] auf [ON] gestellt? (S69)

**5: Das Objekt wurde nicht richtig scharf gestellt.**

- Der Fokusbereich variiert abhängig vom Aufnahme-Modus.
  Den Modusschalter drehen, um den korrekten Modus für den Abstand vom Objekt einzustellen.
- Befindet sich das Objekt außerhalb des Fokusbereichs der Kamera? (S24, 47)
- Haben Sie ein Bild mit Bildschwankungen aufgenommen?

**6: Das aufgenommene Bild ist verzerrt. Der Optische Bildstabilisator funktioniert nicht.**

- Die Verschlusszeit verlangsamt sich und die Funktion des optischen Bildstabilisators arbeitet nicht korrekt, insbesondere bei Bildaufnahmen an dunklen Orten. In diesem Fall empfehlen wir, die Kamera bei der Bildaufnahme fest in beiden Händen zu halten. (S24) Wir empfehlen, bei Aufnahmen mit langer Verschlusszeit mit dem Selbstauslöser (S42) zu arbeiten.

**7: Die aufgenommenen Bilder sind grobkörnig. Es sind Störungen im Bild zu sehen.**

- Ist die ISO-Empfindlichkeit hoch oder die Verschlusszeit langsam?
  (Die ISO-Empfindlichkeit ist beim Versand der Kamera auf [AUTO] gestellt. Daher erhöht sich die ISO-Empfindlichkeit bei der Aufnahme von Bildern in Innenräumen.)
  - – Die ISO-Empfindlichkeit verringern. (S65)
  - – Stellen Sie [FARBMODUS] auf [NATURAL]. (S70)
  - – Die Bilder an hellen Orten aufnehmen.
- In [HOHE EMPFIND.] (S54) im Szenen-Modus, ist die Auflösung des aufgenommenen Bilds aufgrund der Verarbeitung der hohen Empfindlichkeit etwas geringer.
  Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

**8: Helligkeit oder Farbton des aufgenommenen Bildes unterscheiden sich von der tatsächlichen Szene.**

- Wenn Sie Aufnahmen bei Leuchtstofflicht machen, können sich die Helligkeit und der Farbton bei einer Verkürzung der Verschlusszeit geringfügig verändern. Dieses Phänomen ist auf die Eigenschaften des Leuchtstofflichts zurückzuführen. Es handelt sich nicht um eine Fehlfunktion.

**9: Wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird oder bei der Aufnahme von Bewegtbildern erscheint auf dem LCD-Monitor eine rötliche vertikale Linie.**

- Dieser Effekt wird "Smear" genannt. Er tritt bei CCD-Bildsensoren auf, wenn das angezeigte Objekt einen hellen Bereich aufweist. Es können auch schwarze oder grüne vertikale Linien oder falsche Farben um den Smear-Effekt herum auftreten. Es handelt sich nicht um eine Fehlfunktion. Der Effekt wird mit Bewegtbildern, jedoch nicht mit Fotos aufgenommen.

**10: Die Aufnahme von Bewegtbildern hält in der Mitte an.**

- Verwenden Sie eine MultiMediaCard?
  – Das Gerät unterstützt keine MultiMediaCards.
- Wenn Sie die Bildqualität auf [30fpsVGA] oder [30fps16:9] einstellen, empfehlen wir die Verwendung einer SD-Speicherkarte "10MB/s" oder mehr (auf der Packung angegeben).
- Je nach Typ der SD-Speicherkarte oder der SDHC-Speicherkarte kann die Aufnahme unerwartet abgebrochen werden.

## ■ LCD-Monitor

**1: Der LCD-Monitor schaltet sich manchmal aus, obwohl die Kamera eingeschaltet ist.**

- Haben Sie den Sparmodus eingestellt? (S19)
  – Im Sparmodus schaltet sich der LCD-Monitor aus, wenn das Blitzlicht geladen wird.

**2: Der LCD-Monitor wird einen Moment lang dunkler oder heller.**

- Diese Erscheinung tritt auf, wenn Sie die Auslösetaste zur Einstellung des Öffnungswertes halb gedrückt halten und beeinflusst die aufgenommenen Bilder nicht.

**3: Der LCD-Monitor flickert in Innenräumen.**

- Der LCD-Monitor kann einige Sekunden lang flickern, wenn die Kamera in Innenräumen bei Fluo-Beleuchtung eingeschaltet wird. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

**4: Der LCD-Monitor ist zu hell oder zu dunkel.**

- Stellen Sie die Helligkeit des Bildschirms ein. (S20)
- Ist die Power-LCD-Funktion oder Vogelschau aktiviert?

**5: Es erscheinen schwarze, rote, blaue und grüne Punkte auf dem LCD-Monitor.**

- Diese Pixel haben keine Auswirkung auf die aufgezeichneten Bilder. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

**6: Störgeräusche erscheinen auf dem LCD-Monitor.**

- An dunklen Orten können Störungen auftreten, wenn die Helligkeit des LCD-Monitors erhalten werden soll. Dies beeinflusst die aufgenommenen Bilder nicht.

■ **Blitzlicht**

**1: Das Blitzlicht wird nicht ausgelöst.**

- Ist das Blitzlicht auf Forciert OFF [⊗] gestellt?
  – Ändern Sie die Blitzlichteinstellung. (S38)
- Der Blitz wird nicht aktiviert, wenn der Bewegtbild-Modus [🎞] oder [LANDSCHAFT] (S50), [NACHTLANDSCH.] (S51), [SONN.UNTERG.] (S53), [HOHE EMPFIND.] (S54), [STERNENHIMMEL] (S54), [FEUERWERK] (S55) bzw. [LUFTAUFNAHME] (S55) im Szenenmodus ausgewählt ist.

**2: Das Blitzlicht wird 2 Mal ausgelöst.**

- Wenn Sie Reduzierung Rote-Augen-Effekt (S39) auswählen, wird das Blitzlicht einmal vor der tatsächlichen Aufnahme ausgelöst, um den Rote-Augen-Effekt zu verringern (Augen des Objekts erscheinen im Bild rot) und dann erneut für die tatsächliche Aufnahme.

■ **Wiedergabe**

**1: Das wiedergegebene Bild wird gedreht und in einer unerwarteten Richtung wiedergegeben.**

Die Kamera verfügt über eine Funktion, die die Anzeige von aufgenommenen Bildern dreht, wenn die Kamera senkrecht gehalten wird. (Wenn Sie die Kamera nach oben oder unten richten, wird dies von der Kamera erkannt.)

- Sie können die Bilder ungedreht anzeigen, wenn [ANZ. DREHEN] (S77) auf [OFF] gestellt ist.
- Sie können Bilder mit der [DREHEN]-Funktion drehen. (S77)

**2: Das Bild wird nicht wiedergegeben.**

- Ist der Modusschalter auf Wiedergabe gestellt [▶]?
- Befindet sich ein Bild im eingebauten Speicher oder der Karte?
  Die Bilder im eingebauten Speicher erscheinen, wenn keine Karte eingesetzt ist. Die Bilddaten auf der Karte erscheinen, wenn eine Karte eingesetzt ist. (S14)

**3: Die Verzeichnisnummer und die Dateinummer werden als [—] angezeigt und der Bildschirm erscheint schwarz.**

- Wurde das Bild mit einem PC bearbeitet oder mit einer Digitalkamera eines anderen Herstellers aufgenommen?
  Dies kann auch passieren, wenn der Akku unmittelbar nach der Aufnahme entnommen werden oder wenn mit einem verbrauchten Akku aufgenommen wird.
  – Die Daten formatieren, um die oben genannten Bilder zu löschen. (S87) (Das Formatieren löscht alle Dateien, einschließlich anderer Bilder, unwiderruflich. Prüfen Sie die Daten vor dem Formatieren sorgfältig.)

**4: Das Bild wird bei der Kalender-Wiedergabe mit einem vom eigentlichen Aufnahmedatum abweichenden Datum angezeigt.**

- Wurde das Bild mit einem PC bearbeitet oder mit einer Digitalkamera eines anderen Herstellers aufgenommen?
  Diese Art Bild wird unter Umständen bei der Kalender-Wiedergabe mit einem vom eigentlichen Aufnahmedatum abweichenden Datum angezeigt. (S72)
  - Haben Sie die Aufnahmen gemacht, nachdem Sie die Uhrzeit auf der Kamera korrekt eingestellt haben? (S15)

Weicht die Einstellung der Uhr an der Kamera zum Beispiel von den im PC eingerichteten Werten für Datum und Uhrzeit ab, werden die Bilder, wenn Sie mit der Kamera aufgenommene Bilder auf dem PC erfassen und dann auf die Karte zurück schreiben, unter Umständen bei der Kalender-Wiedergabe usw. mit von den eigentlichen Aufnahmedaten abweichenden Daten angezeigt.

■ **Fernsehgerät, PC und Drucker**

**1: Das Bild erscheint nicht auf dem Fernsehgerät.**
- Ist die Kamera richtig an den Fernsehgerät angeschlossen?
- Den Eingang des Fernsehgeräts-Eingang auf externen Eingabe-Modus stellen.

**2: Die Anzeigebereiche auf dem Fernsehbildschirm und dem LCD-Monitor der Kamera sind unterschiedlich.**

Abhängig vom Modell des Fernsehgeräts können die Bilder horizontal oder vertikal in die Länge gezogen sein und der obere und untere, linke und rechte Rand des Bilds können bei der Wiedergabe abgeschnitten werden. Dies liegt an den technischen Daten des Fernsehgeräts und stellt keine Funktionsstörung dar.

**3: Bewegtbilder können nicht am Fernsehgerät wiedergegeben werden.**
- Versuchen Sie, die Bewegtbilder abzuspielen, indem Sie die Karte direkt in das Aufnahmefach des Fernsehgeräts schieben?
  – Schließen Sie die Kamera mit einem AV-Kabel (mitgeliefert) an das Fernsehgerät an und geben Sie die Bilder wieder. (S95)

**4: Das Bild kann nicht übertragen werden, wenn die Kamera an einen PC angeschlossen wird.**
- Ist die Kamera richtig an den PC angeschlossen?
- Wird die Kamera durch den PC richtig erkannt?

**5: Die Karte wird nicht vom PC erkannt. (Der eingebaute Speicher wird erkannt.)**
- Das USB-Anschlusskabel von der Verbindung trennen. Mit in die Kamera eingesetzter Karte wieder anschließen.

**6: Das Bild kann nicht ausgedruckt werden, wenn die Kamera an einen Drucker angeschlossen wird.**
- Unterstützt der Drucker PictBridge?
  – Sie können keine Bilder mit Druckern ausdrucken, die PictBridge nicht unterstützen. (S91)
- Stellen Sie den Modus auf [🖨] (S91) zurück.

**7: Die Enden der Bilder werden beim Drucken abgeschnitten.**
- Wenn ein Drucker mit einer Trimm- oder randlosen Druckfunktion verwendet wird, diese Funktion vor dem Drucken deaktivieren. (Beziehen Sie sich wegen Details auf die Bedienungsanleitung des Druckers.)
- Fragen Sie an, wenn Sie ein Fotoatelier mit dem Ausdruck der Bilder beauftragen, ob die Bilder mit beiden Seiten ausgedruckt werden können.

**8: Das Bild wird nicht vollständig am Fernsehgerät angezeigt.**
- Stellen Sie das Bildverhältnis des Fernsehgeräts an der Kamera ein. (S21)

## ■ Weitere Angaben

**1: Es wurde versehentlich eine unlesbare Sprache gewählt.**

- Drücken Sie [MENU/SET], wählen Sie das [SETUP]-Symbol im [ ] und wählen sie dann das [ ]-Symbol aus, um die gewünschte Sprache einzustellen. (S21)

**2: Die Einstellung für die Auto-Review-Funktion ist deaktiviert.**

- Befindet sich die Kamera im Burst-Modus (S69) oder Bewegtbild-Modus [ ] (S57) oder [SELBSTPORTRAIT] (S49)?
  - In diesen Fällen kann die Auto-Review-Funktion im [SETUP]-Menü nicht eingestellt werden.

**3: Eine rote Lampe leuchtet manchmal auf, wenn die Auslösetaste halb gedrückt wird.**

- An dunklen Orten leuchtet die AF-Hilfslampe (S69) rot, um die Scharfeinstellung des Objekts zu erleichtern.

**4: Die AF-Hilfslampe schaltet sich nicht ein.**

- Ist [AF-HILFSLAMPE] im [REC]-Modus auf [ON] gestellt? (S69)
- Nehmen Sie Bilder in einer dunklen Umgebung auf?
  - Die AF-Hilfslampe schaltet sich an hellen Orten nicht ein.
- Die AF-Hilfslampe schaltet sich nicht ein, wenn [SELBSTPORTRAIT] (S49) oder [LANDSCHAFT] (S50), [NACHTLANDSCH.] (S51), [SONN.UNTERG.] (S53), [FEUERWERK] (S55) bzw. [LUFTAUFNAHME] (S55) im Szenenmodus ausgewählt ist.

**5: Die Kamera wird warm.**

- Die Oberfläche der Kamera kann während des Betriebs warm werden. Dies beeinträchtigt die Leistung oder Qualität der Kamera nicht.

**6: Das Objektiv erzeugt ein Klicken.**

- Wenn Helligkeitswechsel aufgrund des Zooms oder der Kamerabewegung o.ä. auftreten, kann das Objektiv ein Klicken erzeugen und das Bild auf dem Bildschirm sich abrupt ändern. Das Bild wird auf jeden Fall nicht beeinträchtigt. Das Geräusch entsteht durch die automatische Einstellung der Öffnung. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

**7: Die Uhrzeit wurde zurückgestellt.**

- Wenn Sie die Kamera lange Zeit nicht benutzen, kann die Uhr zurückgestellt werden. Wenn die Meldung [BITTE UHR EINSTELLEN] erscheint, die Uhr erneut einstellen. (S15)
- Wenn Sie ein Bild vor dem Einstellen der Uhrzeit aufnehmen, wird es mit [0:00 0. 0. 0] gespeichert.

**8: Das angezeigte Bild ist leicht verzerrt.**

- Je nach eingestelltem Zoomfaktor können auf der Aufnahme leichte Verzerrungen auftreten. Dieses Phänomen wird als Verzeichnungsfehler bezeichnet. Je näher Sie in der Weitwinkeleinstellung zur Aufnahme an das Motiv herangehen, desto verzerrter ist das Bild. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.

**9: Es erscheinen Farben im Bild, die in der tatsächlichen Szene nicht vorhanden waren.**

- Abhängig von der Zoom-Vergrößerung kann das Bild einige farbige Streifen um das Objekt herum aufweisen. Dies wird als Farbfehler bezeichnet und kann bei der Aufnahme von entfernten Objekten deutlicher werden. Hierbei handelt es sich jedoch nicht um eine Funktionsstörung.

**10: Die Dateinummern werden nicht nacheinander aufgenommen.**

- Wenn Sie nach einer bestimmten Tätigkeit einen Vorgang ausführen, können die Bilder in Verzeichnissen mit anderen Nummern als vor dem Vorgang aufgenommen werden. (S89)

**11: Die Dateinummern werden in aufsteigender Reihenfolge gespeichert.**

- Falls der Akku eingelegt oder entfernt wird, wenn die Kamera noch eingeschaltet ist, gehen die gespeicherten Verzeichnisnummern verloren. Wenn Sie dann die Kamera erneut einschalten und Bilder aufnehmen, weichen die gespeicherten Verzeichnisnummern von den zuvor gespeicherten Verzeichnisnummern ab.

**12: Das Bild wird schwarz angezeigt.**

- Mit einem PC bearbeitete oder gedrehte Bilder werden unter Umständen im Wiedergabe- (S32), Multi-Wiedergabe- (S71) und Kalender-Wiedergabe-Modus (S72) schwarz angezeigt.

# Anzahl der aufnehmbaren Bilder und mögliche Aufnahmezeit

- Die Anzahl der aufnehmbaren Bilder und die Aufnahmezeit sind Näherungswerte. (Diese variieren abhängig von den Aufnahmebedingungen und dem Kartentyp.)
- Die genannte Bildanzahl und Aufnahmedauer variiert je nach den Motiven.
- Die Nummern innerhalb der dicken schwarzen Umrandung geben die Anzahl der aufnehmbaren Bilder im Einfach-Modus [♥] an. (S27)

### ■ Anzahl der aufnehmbaren Bilder

| Bildverhält | | 4:3 | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Bildgröße | | 7M / (7M): (3072×2304 Pixels) (DMC-FX12) | | 6M / (6M): (2816×2112 Pixels) (DMC-FX10) | | 5M (5M EZ): (2560×1920 Pixels) (DMC-FX12) | |
| Qualität | | / | | / | | | |
| Eingebauter Speicher (Etwa 27 MB) | | 7 | 14 | 8 | 17 | 10 | 21 |
| Karte | 16 MB | 3 | 7 | 4 | 8 | 5 | 10 |
| | 32 MB | 7 | 16 | 9 | 19 | 11 | 23 |
| | 64 MB | 16 | 34 | 20 | 40 | 24 | 48 |
| | 128 MB | 35 | 69 | 41 | 82 | 50 | 99 |
| | 256 MB | 68 | 135 | 81 | 160 | 98 | 190 |
| | 512 MB | 135 | 270 | 160 | 320 | 195 | 380 |
| | 1 GB | 270 | 540 | 320 | 640 | 390 | 770 |
| | 2 GB | 550 | 1090 | 660 | 1270 | 790 | 1530 |
| | 4 GB | 1090 | 2150 | 1290 | 2510 | 1560 | 3010 |

| Bildverhält | | 4:3 | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Bildgröße | | 3M (3M EZ): (2048×1536 Pixels) | | 2M (2M EZ): (1600×1200 Pixels) | | 1M (1M EZ): (1280×960 Pixels) | |
| Qualität | | | | | | | |
| Eingebauter Speicher (Etwa 27 MB) | | 16 | 33 | 27 | 53 | 41 | 78 |
| Karte | 16 MB | 8 | 16 | 13 | 27 | 21 | 40 |
| | 32 MB | 18 | 36 | 29 | 58 | 45 | 85 |
| | 64 MB | 38 | 75 | 61 | 120 | 93 | 175 |
| | 128 MB | 78 | 150 | 125 | 240 | 190 | 350 |
| | 256 MB | 150 | 290 | 240 | 470 | 370 | 690 |
| | 512 MB | 300 | 590 | 480 | 940 | 730 | 1370 |
| | 1 GB | 600 | 1180 | 970 | 1880 | 1470 | 2740 |
| | 2 GB | 1220 | 2360 | 1920 | 3610 | 2920 | 5120 |
| | 4 GB | 2410 | 4640 | 3770 | 7090 | 5740 | 10050 |

| Bildverhält | | 4:3 | | 3:2 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Bildgröße | | 0.3M / (0,3M EZ): (640×480 Pixels) | | 6M (6M): (3072×2048 Pixels) (DMC-FX12) | | 5M (5M): (2816×1880 Pixels) (DMC-FX10) | |
| Qualität | | | / | | | | |
| Eingebauter Speicher (Etwa 27 MB) | | 130 | 210 | 8 | 16 | 9 | 19 |
| Karte | 16 MB | 68 | 110 | 3 | 8 | 4 | 10 |
| | 32 MB | 145 | 230 | 8 | 18 | 10 | 21 |
| | 64 MB | 290 | 480 | 19 | 38 | 22 | 45 |
| | 128 MB | 600 | 970 | 39 | 78 | 46 | 92 |
| | 256 MB | 1170 | 1900 | 77 | 150 | 91 | 180 |
| | 512 MB | 2320 | 3770 | 150 | 300 | 180 | 350 |
| | 1 GB | 4640 | 7550 | 300 | 600 | 360 | 710 |
| | 2 GB | 8780 | 12290 | 620 | 1220 | 730 | 1420 |
| | 4 GB | 17240 | 24130 | 1230 | 2410 | 1450 | 2800 |

| Bildverhält | | 3:2 | | 16:9 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Bildgröße | | 2.5M / (2,5M EZ): (2048×1360 Pixels) | | 5.5M (5,5M): (3072×1728 Pixels) (DMC-FX12) | | 4.5M (4,5M): (2816×1584 Pixels) (DMC-FX10) | |
| Qualität | | | / | | | | |
| Eingebauter Speicher (Etwa 27 MB) | | 19 | 37 | 9 | 19 | 11 | 23 |
| Karte | 16 MB | 9 | 18 | 4 | 10 | 5 | 11 |
| | 32 MB | 20 | 40 | 10 | 21 | 12 | 25 |
| | 64 MB | 43 | 83 | 22 | 45 | 27 | 53 |
| | 128 MB | 88 | 165 | 46 | 92 | 55 | 105 |
| | 256 MB | 170 | 330 | 91 | 180 | 105 | 210 |
| | 512 MB | 340 | 650 | 180 | 350 | 210 | 420 |
| | 1 GB | 680 | 1310 | 360 | 710 | 430 | 850 |
| | 2 GB | 1360 | 2560 | 730 | 1420 | 870 | 1700 |
| | 4 GB | 2680 | 5020 | 1450 | 2800 | 1720 | 3350 |

| Bildverhält | | 16:9 | |
|---|---|---|---|
| Bildgröße | | 2M (2M EZ): (1920×1080 Pixels) | |
| Qualität | | | |
| Eingebauter Speicher (Etwa 27 MB) | | 25 | 48 |
| Karte | 16 MB | 12 | 25 |
| | 32 MB | 27 | 53 |
| | 64 MB | 57 | 105 |
| | 128 MB | 115 | 220 |
| | 256 MB | 230 | 430 |
| | 512 MB | 450 | 860 |
| | 1 GB | 910 | 1720 |
| | 2 GB | 1800 | 3410 |
| | 4 GB | 3540 | 6700 |

■ **Mögliche Aufnahmezeit (Bei der Aufnahme von Bewegtbildern)**

| Bildverhält | | 4:3 | | | | 16:9 | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Einstellung der Bildqualität | | 30fps VGA | 10fps VGA | 30fps QVGA | 10fps QVGA | 30fps 16:9 | 10fps 16:9 |
| Eingebauter Speicher (Etwa 27 MB) | | – | – | 53 s | 2 min 40 s | – | – |
| Karte | 16 MB | 6 s | 26 s | 26 s | 1 min 23 s | 5 s | 22 s |
| | 32 MB | 17 s | 59 s | 59 s | 2 min 55 s | 14 s | 50 s |
| | 64 MB | 39 s | 2 min | 2 min | 6 min | 33 s | 1 min 46 s |
| | 128 MB | 1 min 23 s | 4 min 10 s | 4 min 10 s | 12 min 20 s | 1 min 11 s | 3 min 35 s |
| | 256 MB | 2 min 45 s | 8 min 10 s | 8 min 10 s | 24 min | 2 min 20 s | 7 min |
| | 512 MB | 5 min 30 s | 16 min 20 s | 16 min 20 s | 47 min 50 s | 4 min 40 s | 14 min |
| | 1 GB | 11 min | 32 min 50 s | 32 min 50 s | 1 h 35 min | 9 min 20 s | 28 min 10 s |
| | 2 GB | 22 min 30 s | 1 h 7 min | 1 h 7 min | 3 h 15 min | 19 min 20 s | 57 min 30 s |
| | 4 GB* | 44 min 20 s | 2 h 11 min | 2 h 11 min | 6 h 22 min | 38 min | 1 h 53 min |

* Bewegtbilder können kontinuierlich bis zu einer Speicherkapazität von 2 GB aufgenommen werden.
Auf dem Display wird nur die maximal verfügbare Aufnahmedauer für bis zu 2 GB angezeigt.

- Die verbleibende Zeit und die verbleibende Anzahl aufnehmbarer Bilder, die im LCD-Monitor eingeblendet werden, nehmen unter Umständen nicht der Reihenfolge nach ab.
- Das Gerät unterstützt nicht die Aufnahme von Bewegtbildern auf MultiMediaCards.
- Der erweiterte Optikzoom funktioniert in [HOHE EMPFIND.] (S54) im Szenen-Modus nicht, so dass die Bildgröße für [EZ] nicht eingeblendet wird.

# Spezifikationen

**Digital-Kamera:** Informationen für Ihre Sicherheit

| | |
|---|---|
| **Stromversorgung:** | DC 5,1 V |
| **Stromverbrauch:** | 1,5 W (Beim Aufnehmen) (DMC-FX12)<br>1,4 W (Beim Aufnehmen) (DMC-FX10)<br>0,8 W (Bei der Wiedergabe) |
| **Effektive Pixel der Kamera:** | 7.200.000 Pixel (DMC-FX12)/6.000.000 Pixel (DMC-FX10) |
| **Bild-Sensor:** | 1/2,5″ CCD, Gesamtanzahl Pixel 7.380.000 Pixel (DMC-FX12)/ 6.370.000 Pixel (DMC-FX10), Primär-Farbfilter |
| **Objektiv:** | Optischer Zoom 3,0×, f=5,8 mm bis 17,4 mm (35 mm-Film äquivalent zur Kamera: 35 mm bis 105 mm)/F2.8 bis F5.0 |
| **Digitalzoom:** | Max. 4× |
| **Zusätzlicher Optikzoom:** | Max. 4,5× (DMC-FX12)/4,1× (DMC-FX10) |
| **Fokus:** | Normal/Makro,5-Bereiche-Scharfeinstellung/<br>1-Bereich-Scharfeinstellen (Hohe Geschwindigkeit)/<br>1-Bereich-Scharfeinstellung |
| **Fokusbereich:** | Normal: 50 cm bis ∞<br>Makro/Einfach/Intelligente ISO-Einstellung/Bewegtbild: 5 cm (Weitwinkel)/30 cm (Tele) bis ∞<br>Szenenmodus: Bei den obigen Einstellungen sind Abweichungen möglich. |
| **Auslösersystem:** | Elektronischer Auslöser+Mechanischer Auslöser |
| **Aufnahme von Bewegtbildern:** | Bei Einstellung des Bildverhältnisses auf [4:3]<br>640×480 Pixel (nur bei Verwendung einer Karte)/<br>320×240 Pixel<br>Bei Einstellung des Bildverhältnisses auf [16:9]<br>848×480 Pixel (nur bei Verwendung einer Karte)<br>30 oder 10 Bilder/Sekunde mit Ton. |
| **Burst-Aufnahme** | |
| **Burst-Geschwindigkeit:** | Änderungen abhängig vom Kartentyp, von Bildgröße und Qualität |
| **Anzahl der aufnehmbaren Bilder:** | Je nach Kapazität des integrierten Speichers oder der Speicherkarte.<br>(Die Leistungsangaben für den Serienbildmodus gelten nur mit SD-Speicherkarte/SDHC-Speicherkarte. Bei Verwendung einer MultiMediaCard sind die Werte schlechter.) |
| **ISO-Empfindlichkeit:** | AUTO/100/200/400/800/1250<br>[HOHE EMPFIND.]-Modus: 3200 |
| **Verschlusszeit:** | 8 Sekunden bis 1/2000stel Sekunde<br>[STERNENHIMMEL]-Modus: 15 Sekunden, 30 Sekunden, 60 Sekunden<br>Bewegtbild-Modus: 1/30stel Sekunde bis 1/6400stel Sekunde |
| **Weißabgleich:** | AUTO/Tageslicht/Wolkig/Schatten/Halogen/Weißeinstellung |

| | |
|---|---|
| **Belichtung (AE):** | Programm AE<br>Belichtungsausgleich (Stufen von 1/3 EV, −2 EV bis +2 EV) |
| **Messweise:** | Multi |
| **LCD-Monitor:** | 2,5″ TFT LCD<br>[Etwa 115.000 Pixel] (Anzeigebereich über 100%) |
| **Blitzlicht:** | Blitzlichtbereich: [ISO AUTO]<br>Etwa 30 cm bis 5 m (Weitwinkel)<br>AUTO, AUTO/Reduzierung des Rote-Augen-Effekts, Forciert ON (Forciert ON/Reduzierung des Rote-Augen-Effekts), Forciert OFF, (Langs. Synchr./Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) |
| **Mikrofon:** | Mono |
| **Lautsprecher:** | Mono |
| **Aufnahmemedium:** | Integrierter Speicher (Etwa 27 MB)/<br>SD-Speicherkarte/SDHC-Speicherkarte/MultiMediaCard<br>(Nur Standbilder) |
| **Bildgröße** | |
| **Standbild:** | Bei Einstellung des Bildverhältnisses auf [4:3]<br>3072×2304 Pixel (DMC-FX12), 2816×2112 Pixel (DMC-FX10), 2560×1920 Pixel (DMC-FX12), 2048×1536 Pixel, 1600×1200 Pixel, 1280×960 Pixel, 640×480 Pixel<br>Bei Einstellung des Bildverhältnisses auf [3:2]<br>3072×2048 Pixel (DMC-FX12), 2816×1880 Pixel (DMC-FX10), 2048×1360 Pixel<br>Bei Einstellung des Bildverhältnisses auf [16:9]<br>3072×1728 Pixel (DMC-FX12), 2816×1584 Pixel (DMC-FX10), 1920×1080 Pixel |
| **Bewegtbilder:** | Bei Einstellung des Bildverhältnisses auf [4:3]<br>640×480 Pixel (nur bei Verwendung einer Karte), 320×240 Pixel<br>Bei Einstellung des Bildverhältnisses auf [16:9]<br>848×480 Pixel (nur bei Verwendung einer Karte) |
| **Qualität:** | Fein/Standard |
| **Aufnahme-Dateiformat** | |
| **Standbild:** | JPEG (basierend auf “Design rule for Camera File system”, basierend auf “Exif 2.21” standard)/entspricht DPOF |
| **Bewegtbilder:** | “QuickTime Motion JPEG” (Bewegtbilder mit Ton) |
| **Schnittstellen** | |
| **Digital:** | “USB 2.0” (Vollgeschwindigkeit) |
| **Analog Bild/Ton:** | NTSC/PAL Composite (Umschaltbar über Menü), Audio-Ausgang (mono) |
| **Anschlusskontakt** | |
| **[DIGITAL/AV OUT]:** | Dedizierte Jack-Buchse (8-polig) |
| **[DC IN]:** | Dedizierte Jack-Buchse |
| **Abmessungen:** | Etwa 94,1 mm (W)×51,4 mm (H)×24,2 mm (D)<br>(ohne vorstehende Teile) |

| | |
|---|---|
| **Gewicht:** | Etwa 125 g (ohne Karte und Akku),<br>Etwa 153 g (mit Karte und Batterie) |
| **Betriebstemperatur:** | 0 °C bis 40 °C |
| **Betriebsfeuchtigkeit:** | 10% bis 80% |

**Batterieladegerät**
**(Panasonic DE-A42A):** Informationen für Ihre Sicherheit

| | |
|---|---|
| **Eingang:** | 110 V bis 240 V ~ 50/60 Hz, 0,2 A |
| **Ausgang:** | LADELEISTUNG 4,2 V ⎓ 0,8 A |

**Akku (Lithium-Ionen)**
**(Panasonic CGA-S005E):** Informationen für Ihre Sicherheit

| | |
|---|---|
| **Spannung/Leistung:** | 3,7 V, 1150 mAh |

QuickTime und das QuickTime-Logo sind Handelsmarken oder eingetragene Handelsmarken von Apple Computer, Inc. und werden unter Lizenz verwendet.

G

G

VQT1C19
F1206Hy0 ( 30000 Ⓐ)
C

**Matsushita Electric Industrial Co., Ltd.**
Web Site: http://panasonic.net